Die Heidelberger Erklärung in Betreff der humanistisch...

Gustav Uhlig

Digitized by Google

Educ 1048.15

HARVARD COLLEGE
LIBRARY

GIFT OF THE
GRADUATE SCHOOL
OF EDUCATION

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Die Heidelberger Erklärung

in Betreff

der humanistischen Gymnasien Deutschlands

nebst

den bis zum Dezember 1888 eingelaufenen Unterschriften

und einem Vorworte

von

Dr. G. Uhlig.

Heidelberg.
Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.
1888.

Digitized by Google

Educ 1048.19

HARVARD COLLEGE LIBRARY
GIFT OF THE
GRADUATE SCHOOL OF EDUCATION
MAY 14 1931

Digitized by Google

Vorwort.

Die Angriffe, welche seit einer Reihe von Jahren gegen die humanistischen Gymnasien unseres Vaterlandes in Büchern, Broschüren, Zeitschriften und Zeitungen von Nichtfachmännern und von Vertretern anderer Schulgattungen gerichtet worden, entwerfen zum großen Teil von den genannten Anstalten ein durchaus falsches Bild. Körper und Geist der diese Schulen besuchenden Jugend werden, wenn man jene Anklagen hört, in einem Grade geschädigt, daß die Regierungen, welche dies mit ansehen, eine arge Gewissenlosigkeit begehen würden, daß gewissenlos auch die Eltern handelten, welche die freie Wahl haben zwischen mehreren Schulgattungen und ihre Söhne einem Gymnasium anvertrauen. Und ein Rätsel wäre, was die Zöglinge der humanistischen Anstalten im Leben körperlich und geistig leisten; ein unlösbares Problem wäre gestellt durch die unleugbare Tüchtigkeit derjenigen Berufsklassen bei uns, zu welchen der Weg durch das Gymnasium führt.

Gegen jene Schilderungen von der Beschaffenheit der gymnasialen Erziehung in Deutschland hat sich allerdings manche Stimme, auch von Nichtfachmännern, mit Entschiedenheit erhoben. So hat in diesem Frühjahr der Professor des Staatsrechts und Kirchenrechts zu Königsberg, Dr. Phil. Zorn, bei einer öffentlichen Feier die Angelegenheit zum Gegenstand der Erörterung gemacht, in einer unter dem Titel „Für das humanistische Gymnasium“ veröffentlichten Rede. Dem üblichsten der Vorwürfe ist in diesem Jahr auch auf einem Landtage entgegengetreten worden. Als im Februar ein Mitglied der zweiten badischen Kammer von Ueberbürdung der Gymnasiasten zu sprechen begann, fand er von keiner Seite Zustimmung, wohl aber von Seite mehrerer Abgeordneter, Vertreter größerer Städte, lebhaften Widerspruch. Einer von denselben erklärte: es sei nicht zu erstreben, daß man in der Entlassung der Schüler noch weiter gehe; ein anderer, daß man die Ueberbürdungsfrage jetzt ruhen lassen sollte, daß bereits von zu niedrigen Anforderungen an die gymnasiale Jugend gesprochen werde; ein dritter führte an, wie man sich in Schülerkreisen über die Klagen lustig mache.

Aber gegenüber der Flut von Angriffen erscheinen solche vereinzelte Aeußerungen ungenügend. Wenn fortwährend die Feinde des Gymnasiums das Wort ergreifen und die Freunde meistens schweigen, scheint die Gefahr zu drohen, daß allmählich das Phantom von dem verderblichen Gymnasium, die Vorstellung von der Unverträglichkeit der Grundzüge des gymnasialen Lehrplans mit einer gesunden Entwicklung des Körpers und Geistes sich trotz aller thatsächlichen Beweise für das Gegenteil in weiten Kreisen zu einem festen Glaubensartikel gestalte und daß dann eines Tages ein nationales Gut von höchster Bedeutung das Opfer des

Digitized by Google

Eifers seiner Gegner und der Bequemlichkeit oder Sorglosigkeit derer werde, welche es zu würdigen verstehen.

Solche Erwägungen führten einige Professoren der Heidelberger Universität im vergangenen Sommer zu dem Entschluß, in einer öffentlichen Erklärung für die Grundlagen der Organisation der deutschen Gymnasien einzutreten und Andere zum Anschluß aufzufordern. Sie haben dabei keineswegs die Vorstellung von der Vollkommenheit dieser Einrichtung oder gar des Unterrichtsbetriebes gehegt; sondern sie waren sich bewußt, daß in beiden Beziehungen, besonders in der letzteren, auf allen Unterrichtsgebieten noch manches zu bessern sei. Sie sind weit entfernt, einen verständigen Fortschritt hemmen zu wollen. Aber gegen eine durchgreifende Aenderung der Organisation schien ihnen durch die Erfolge der Gymnasien entschiedener Protest erhoben, die Richtigkeit der Grundzüge ihrer Einrichtung durch diese Resultate in zweifelloser Weise dargethan. Insonderheit bieten sie dafür, daß derjenige Unterricht, welcher das Gymnasium von anderen höheren Schulgattungen wesentlich unterscheidet und ihm sein eigentümliches Gepräge giebt, der griechische, durchaus als verbindlicher Lehrgegenstand festgehalten werden müsse und zwar in dem Umfang, daß die Schüler nicht bloß mit der Sprache Bekanntschaft machen und der hierans entspringenden Förderung teilhaftig werden, sondern auch eine Reihe von Litteraturwerken im Original kennen lernen, welche durch ihre Formvollendung und durch die aus ihnen zu gewinnende klare Anschauung von altgriechischem Leben und Denken hohen pädagogischen Wert besitzen. Ob außerdem noch einzelne Punkte des Gymnasiallehrplans berührt, ob einige Aenderungswünsche geäußert werden sollten, wurde erwogen. Wenn man sich entschied, es nicht zu thun, so lag der Grund in der Ungleichheit, welche die Lehrpläne der verschiedenen deutschen Staaten vielfach im Einzelnen zeigen*) und die ein Eingehen auf die Unterrichtsorganisationen der einzelnen Länder nötig gemacht hätte. Auch schien für den vorliegenden Zweck zu genügen, daß abgesehen von jenem einen Streitpunkt zwei allgemeine Gedanken Ausdruck fanden: der, daß die in Deutschland erreichte Kulturhöhe, der hocherfreuliche Stand der verschiedenen Wissenschaften und der auf gelehrten Studien beruhenden Berufsarten zu einem großen Teile der Organisation unserer Gymnasien verdankt wird und nicht etwa, wie Manche merkwürdigerweise zu glauben scheinen, trotz der Gestaltung dieser Lehranstalten erzielt worden ist; und der daraus sich ergebende Gedanke, daß, so viel man sich auch im Einzelnen fortwährend bemühen soll an Organisation und Betrieb zu bessern, doch an den Grundlagen der humanistischen Gymnasien nicht gerüttelt werden dürfe.

Als die Heidelberger, aus deren Besprechung die unten folgende Meinungsäußerung hervorging, diese auch Andern zu eventueller Erklärung des Beitritts mitzuteilen begannen, waren sie weder der Hoffnung, noch darauf bedacht, einen großen Kreis von öffentlich Zustimmenden zu gewinnen. Sie sagten sich, daß alle Zeit mehr Leute bereit seien zu wünschen als für das Empfangene dankbar zu sein und daß deswegen immer dem Tadel eher, als der Anerkennung zugestimmt werde. Sie bedachten auch, daß grade von den besonders Urteilsfähigen manche eine Abneigung dagegen haben, sich an öffentlichen Kundgebungen zu beteiligen. Man hatte endlich Kenntnis von mehreren Fällen, in denen entschiedene Anhänger des humanistischen Unterrichts die Schenckendorff'sche Bittschrift unterzeichnet hatten, weil dort die Abstellung einiger Mängel im deutschen Schulwesen, welche auch sie abgestellt wünschten, gefordert wurde, und der Gedanke lag nahe, daß diese Männer Bedenken tragen würden, nun auch die Heidelberger Erklärung zu unterzeichnen. Aber weder diese Erwägungen, noch das von Zeit zu Zeit verkündete Wachsen der Zahl derjenigen, welche jene Petition unterschrieben hatten, durfte davon abhalten, mit einem anderslautenden Zeugnis hervorzutreten und Gleichgesinnte zum Anschluß aufzufordern. Man konnte sich doch sagen, daß die Lösung der gymnasialen Frage nicht auf ein Additionsexempel hinauslaufen werde.

Der Erfolg hat gezeigt, daß der gethane Schritt durchaus richtig und zeitgemäß war, wenn sich auch die oben geäußerten Bedenken nicht als völlig eingebildet erwiesen.

Die Beitrittserklärungen waren zum Teil von Worten begleitet, welche lebhafte Freude über die den

*) Die stärksten Abweichungen finden sich auf den Gebieten des mathematischen, naturwissenschaftlichen und des Zeichenunterrichts.

Digitized by Google

Schreibern gewordene Gelegenheit, für die humanistischen Anstalten mit ihrer Stimme einzutreten, aussprachen, sowie die Empfindung, daß eine solche Abwehr gegenüber den ungerechten Angriffen schon lange am Platze gewesen sei. Zum Teil wurden auf die ersten Zusendungen der Erklärung auch Wünsche geäußert, daß z. B. dies und jenes hinzugefügt werden möchte. Entsprochen wurde denselben von den ersten Unterzeichnern nur in wenigen Punkten, bei welchen die vorgeschlagene Fassung und die ursprüngliche in ihrer Absicht vollkommen übereinstimmten. Statt des ursprünglichen „auf Universitäten und Polytechniken" in dem zweiten Absatz wurde der allgemeine Ausdruck „auf Hochschulen" gesetzt, weil mit Nennung jener zwei Arten die Hochschulgattung nicht erschöpft ist und es unrichtig erschien, die landwirtschaftlichen, die Forst- und Bergakademien, sowie die Kunst- und Bauschulen auszuschließen. Im dritten Absatz schien es angemessen, da, wo von der Möglichkeit das Lehr*verfahren* zu bessern die Rede ist, statt des ursprünglichen allgemeineren Ausdrucks „in den verschiedenen Lehrfächern (auch auf dem Gebiete des altklassischen Unterrichts)" eine Reihe von Unterrichtsfächern zu nennen. Selbstverständlich aber wurde denen, welche die erste Fassung bereits unterzeichnet hatten, Mitteilung von den kleinen Aenderungen gemacht.

Zuerst fand eine Umfrage bei mehreren *Professoren der deutschen Universitäten* statt. Nur in einem Teile Preußens wurde die Erklärung schon gleich nach ihrer Drucklegung auch in anderen Kreisen bekannt. Auch aus diesen erfolgte alsbald vielfache Zustimmung. Anfang August wurden die seit Mitte Juli eingelaufenen Unterzeichnungen mit der Erklärung versandt. Es waren über fünfhundert. Von Mitte August bis gegen Ende Oktober kamen aus naheliegenden Gründen Beitrittserklärungen in geringerer Zahl. Von da bis Ende November sind sie wieder so zahlreich eingegangen, daß, wer sich die Mühe des Zählens machen will, über ein Paar Tausend hinaus kommen wird. Doch nicht diese Menge an sich erscheint uns von Bedeutung, sondern der Umstand, daß alle Klassen der höher Gebildeten in erfreulicher Weise vertreten sind und daß sich hier ungemein viele Namen finden, die jedem Fachgenossen vertraut, auch viele, die jeder Gebildete in Deutschland kennt. Es ergab sich in unzweideutigster Weise, daß eine große Anzahl der Besten unseres Volkes für die Grundzüge des Lehrplans der deutschen Gymnasien eintritt und daß die von manchen Preßorganen verkündete Meinung, als ob die humanistischen Gymnasien gegenwärtig auch unter den Urteilsfähigen nicht viele Freunde hätten, ein grober Irrtum ist.

Ein Blick auf die Liste zeigt die Ungleichartigkeit und Unvollständigkeit der in ihr vorliegenden Erhebung. Manche bedeutendere Orte sind noch gar nicht vertreten, manche Städte durch einen Namen, z. B. Bautzen, Colmar, Graudenz, Stade. Daß diese Erscheinung nicht auf eine hier allgemein oder fast allgemein herrschende Abneigung zu unterzeichnen schließen läßt, ergiebt sich genugsam aus dem Umstand, daß von mehreren hervorragenden Städten, die jetzt durch zahlreiche und bedeutende Namen vertreten sind, z. B. von Stuttgart, noch Anfang November nur ganz wenige Unterzeichnungen vorlagen, und erhellt auch aus dem *Nachtrag* von den in allerletzter Zeit eingelaufenen Namen, der geeignet ist, ein Bild davon zu geben, wie sich die für die Gymnasien eintretenden Stimmen erst allmählich sammeln. An mehreren Universitätsorten ist in der Sammlung der Unterschriften noch jetzt über die akademischen Kreise garnicht oder fast garnicht hinausgegangen, siehe z. B. *Marburg* und *Halle*. Auch an anderen Orten hat sich augenscheinlich die Umfrage auf einzelne Kreise beschränkt. Aus einigen Städten kamen Namen auch von Männern, welche selbst keine gymnasiale Bildung genossen, aber ihre Söhne ein Gymnasium haben besuchen lassen und den Wunsch hegten, Zeugnis abzulegen von der Erfahrung, die sie an ihren Kindern gemacht. Doch so weit die unten folgende Liste davon entfernt ist, den Anspruch auf die Bedeutung einer gleichmäßigen und umfassenden Erhebung machen zu können: die oben ausgesprochene Behauptung ist durch sie zur Genüge bewiesen.

Es scheint aber am Platz, noch auf einige Einzelergebnisse der Durchsicht dieser Liste besonders hinzuweisen.

Von den **theologischen** *Facultäten* haben sich bei der Unterzeichnung gleicherweise die *katholischen*, wie die *protestantischen* zahlreich beteiligt und innerhalb der letzteren die Vertreter der verschiedensten Richtungen. (*Alle* Ordinarien unterschrieben in Göttingen und in Würzburg.)

Aus der Zahl der *Professoren der* **Jurisprudenz** mögen hier diejenigen genannt werden, welche das

Digitized by Google

deutsche Recht und das Staatsrecht vertreten. Es sind: von Amira — Freiburg, Berchtold — München, † Befeler — Berlin, Binding — Leipzig, Brie — Breslau, von Brünneck — Halle, Brunner — Berlin, von Bulmerincq — Heidelberg, Dove — Göttingen, Ehrenberg — Göttingen, Franklin — Tübingen, Frensdorff — Göttingen, Friedberg — Leipzig, Gareis — Königsberg, Gengler — Erlangen, Gierke — Berlin, von Gneist — Berlin, Hälschner — Bonn, Hänel — Kiel, von Held — Würzburg, Kahl — Bonn, Lastig — Halle, C. Lehmann — Rostock, H. Lehmann — Gießen, Lewis — Greifswald, v. Martitz — Tübingen, von Maurer — München, Georg Meyer — Jena, Pappenheim — Kiel, Rosenthal — Jena, Sachsse — Rostock, Schröder — Heidelberg, von Schulte — Bonn, † von Schulze-Gävernitz — Heidelberg, von Seydel — München, von Sicherer — München, Sickel — Straßburg, Sohm — Leipzig, Stoerk — Greifswald, Wasserschleben — Gießen, Zorn — Königsberg.

Unter den Professoren der **Medizin,** welche unterschrieben haben, befinden sich ebensowohl zahlreiche Kliniker, als Vertreter der vorbildenden Fächer (in Halle unterzeichneten beispielsweise alle Ordinarien der Medizin mit einer Ausnahme). Von besonderem Interesse dürfte es wegen bekannter Angriffe gegen die höheren Schulen sein, die Namen der unterzeichneten Ophthalmologen und Irrenärzte zusammenzustellen. Die ersteren sind: Becker — Heidelberg, Coccius — Leipzig, Gräfe — Halle, von Hippel — Gießen, Jacobson — Königsberg, Manz — Freiburg, von Rothmund — München, Zehender — Rostock.

Die Professoren der Psychiatrie, deren Namen man in der Liste findet, sind: Flechsig — Leipzig, Fürstner — Heidelberg, Grashey — München, Hitzig — Halle, Meyer — Göttingen.

Es seien noch die Professoren der Hygiene hinzugefügt: Hofmann — Leipzig, Oesterlen — Tübingen, von Pettenkofer — München, Rubner — Marburg, Wolffhügel — Göttingen.

Die Professoren der **Philosophie,** welche unterzeichneten, sind: Carriere — München, Claß — Erlangen, Cohen — Marburg, Dilthey — Berlin, Erdmann — Halle, Eucken — Jena, Kuno Fischer — Heidelberg, Glogau — Kiel, Haym — Halle, Heinze — Leipzig, von Hertling — München, Knoodt — Bonn, Köstlin — Tübingen, Liebmann — Jena, Jürgen Bona Meyer — Bonn, Neuhäuser — Bonn, † von Prantl — München, Rehmke — Greifswald, Schaarschmidt — Bonn, Schuppe — Greifswald, Siebeck — Gießen, Sigwart — Tübingen, Spitta — Tübingen, von Stein — Rostock, Stölzle — Würzburg, Strümpell — Leipzig, Thiele — Königsberg, Vaihinger — Halle, Walter — Königsberg, Windelband — Straßburg, Wundt — Leipzig, Zeller — Berlin, Ziegler — Straßburg. Ihnen sei der philosophische Schriftsteller Eduard von Hartmann — Gr. Lichterfelde angeschlossen.

Unter den Professoren der **Geschichte** unterzeichneten folgende (die Vertreter speziell der alten Geschichte sind durch ein Sternchen von den übrigen unterschieden): Arndt — Leipzig, Baumgarten — Straßburg, Breßlau — Berlin, *Busolt — Kiel, Caro — Breslau, Cornelius — München, Dove — Bonn, Droysen — Halle, Erdmannsdörffer — Heidelberg, Ewald — Halle, Friedrich — München, v. Giesebrecht — München, Grauert — München, Hasse — Kiel, Hegel — Erlangen, Heigel — München, Henner — Würzburg, Kluckhohn — Göttingen, Kugler — Tübingen, Lenz — Breslau, Lohmeyer — Königsberg, Maurenbrecher — Leipzig, Menzel — Bonn, *Mommsen — Berlin, *Niese — Marburg, *Nissen — Bonn, Oncken — Gießen, Prutz — Königsberg, Pückert — Leipzig, Röpell — Breslau, v. d. Ropp — Gießen, *Rühl — Königsberg, von Simson — Freiburg, Steindorff — Göttingen, von Treitschke — Berlin, Ulmann — Greifswald, *Unger — Würzburg, Varrentrapp — Marburg, Voigt — Leipzig, *Volquardsen — Göttingen, Wattenbach — Berlin, von Wegele — Würzburg, Weiland — Göttingen, Weizsäcker — Berlin, Wenck — Leipzig, Winkelmann — Heidelberg. Ihnen schließen wir den Direktor der preußischen Staatsarchive von Sybel, den des sächsischen Staatsarchivs P. Hassel und den des badischen von Weech an, sowie den früher als Professor der neueren Geschichte an der Berliner Universität thätigen Staatsrat Gelzer in Basel und die historischen Schriftsteller Gregorovius — München, † Georg Weber — Heidelberg.

Digitized by Google

Die Professoren der **Kunstgeschichte** an Universitäten vereinigen wir mit denen an technischen Hochschulen (ein Stern ist zu den Namen der altklassischen Archäologen gesetzt): *Curtius — Berlin, Dobbert — Berlin, *Gädechens — Jena, *Hirschfeld — Königsberg, Justi — Bonn, Lemcke — Stuttgart, Lübke — Karlsruhe, *Michaelis — Straßburg, *Milchhöfer — Münster, *Overbeck — Leipzig, v. Ritgen — Gießen, Schreiber — Leipzig, Springer — Leipzig, Vischer — Aachen. Wir fügen bei den Direktor des germanischen Nationalmuseums in Nürnberg Essenwein und den Direktor des römisch-german. Museums zu Mainz Lindenschmit.

Gleich einer Reihe von Professoren der alten Geschichte und der Archäologie hat trotz Einverständnisses die Mehrzahl der Professoren für die altklassischen Sprachen und Literaturen nicht unterschrieben.

Die Professoren der **germanischen** Philologie, welche ihre Zustimmung zu erkennen gaben, sind: v. Bahder — Leipzig, Baumgart — Königsberg, Behaghel — Gießen, Bernays — München, Braune — Heidelberg, Erdmann — Breslau, Fischer — Tübingen, Gering — Halle, Heyne — Göttingen, Hofmann — München, Kögel — Leipzig (jetzt Basel), v. Leyer — Würzburg, Martin — Straßburg, Fr. Meyer — Heidelberg, Möbius — Kiel, Erich Schmidt — Berlin, Sievers — Halle, Storck — Münster, Strauch — Tübingen, Zarncke — Leipzig. An sie sei angeschlossen der Direktor des Göthearchivs in Weimar Suphan.

Die Professoren der **romanischen** und der **englischen** Philologie, deren Namen sich in der Liste finden, sind: Birch-Hirschfeld — Gießen, Brandl — Göttingen, Ebert — Leipzig, Elze — Halle, Förster — Bonn, Gröber — Straßburg, Körting — Münster, Konrath — Greifswald, Koschwitz — Greifswald, W. Meyer — Jena, Neumann — Freiburg, Suchier — Halle, ten Brink — Straßburg, Tobler — Berlin, Zupitza — Berlin.

Von Professoren der **Mathematik** haben unterschrieben: Bachmann — Münster, Brill — Tübingen, G. Cantor — Halle, M. Cantor — Heidelberg, Heß — Marburg, Königsberger — Heidelberg, Krause — Rostock, Kronecker — Berlin, Lipschitz — Bonn, Schröter — Breslau, von Seidel — München, Thomä — Jena, Weyer — Kiel.

Von Professoren der **Physik** und **Chemie** folgende: von Baeyer — München, F. Baumstark — Greifswald, Bunsen — Heidelberg, Delffs — Heidelberg, Doru — Halle, Hilger — Erlangen, von Hofmann — Berlin, Hüfner — Tübingen, Kekulé — Bonn, Knoblauch — Halle, Kopp — Heidelberg, Loffen — Königsberg, Lothar Meyer — Tübingen, O. E. Meyer — Breslau, Pape — Königsberg, Poleck — Breslau, Quincke — Heidelberg, Rammelsberg — Berlin, Volhard — Halle, E. Wiedemann — Erlangen, G. Wiedemann — Leipzig.

Von Professoren der **Zoologie, Botanik** und **Mineralogie** (Geologie): Benecke — Straßburg, Beyrich — Berlin, Brauns — Halle, von Fritsch — Halle, Gerstäcker — Greifswald, Götte — Straßburg, Hildebrand — Freiburg, Hoffmann — Gießen, Kraus — Halle, Laspeyres — Bonn, Leuckart — Leipzig, Möbius — Berlin, Reeß — Erlangen, Rosenbusch — Heidelberg, von Sachs — Würzburg, Schlüter — Bonn, Selenka — Erlangen, Graf zu Solms-Laubach — Straßburg, Zirkel — Leipzig.

Von Professoren der **Nationalökonomie** und **Statistik:** E. Baumstark — Greifswald, Böckh — Berlin, G. Cohn — Göttingen, Elster — Breslau, v. Helferich — München, Laspeyres — Gießen, Meitzen — Berlin, Nasse — Bonn, Neumann — Tübingen, Pierstorff — Jena, v. Riehl — München, Roscher — Leipzig, von Rümelin — Tübingen, Gg. Schanz — Würzburg, Schönberg — Tübingen, Wagner — Berlin. Wir fügen bei den Direktor des städtischen statistischen Amtes in Dresden Edelmann, den Vorstand des Gr. statist. Büreaus in Karlsruhe Harbeck und den Professor am statistischen Landesamt in Stuttgart Hartmann.

Von Professoren der **Landwirtschaft** (einschl. Agriculturchemie): Backhaus — Kiel, Blomeyer — Leipzig, Drechsler — Göttingen, v. d. Goltz — Jena, Kühn — Halle, Stengel — Heidelberg, Stohmann — Leipzig, Thaer — Gießen, Vogel — München. Ebenso der Direktor der landwirtschaftlichen Akademie zu Hohenheim von Voßler und der Ackerbauschuldirektor Wegner in Norden.

Digitized by Google

Von den Professoren der **technischen Hochschulen** sollen außer den Seite VII angeführten nur noch die genannt werden, welche mathematische, naturwissenschaftliche und technische Fächer vertreten. Es sind: Barkhausen — Hannover, v. Bauernfeind — München, Blasius — Braunschweig, Dedekind — Braunschweig, Drude — Dresden, v. Eck — Stuttgart, Frank — Hannover, Gundelfinger — Darmstadt, v. Hänel — Stuttgart, Hell — Stuttgart, Jürgens — Aachen, Kiepert — Hannover, Knapp d. Ä. — Braunschweig, Kopp — Stuttgart, Lang — Karlsruhe, von Leins — Stuttgart, Lepsius — Darmstadt, Lüders — Aachen, Otto — Braunschweig, Reuschle — Stuttgart, Ritter — Aachen, Rodenberg — Hannover, Rohn — Dresden, Ruge — Dresden, Scheffler — Braunschweig, Schell — Karlsruhe, Schmitt — Dresden, von Tritschler — Stuttgart, Weber — Braunschweig, Wedekind — Karlsruhe, Wüllner — Aachen. Ihnen sei angeschlossen der Direktor der Baugewerkschule in Holzminden Haarmann.

Von den Lehrern der **Forstakademie** in Tharand unterzeichneten der Direktor und vier Professoren. Desgleichen die Professoren der Forstwissenschaft Ewald in Halle, Heß in Gießen, Lorey in Tübingen und der Professor an der Eisenacher Forstakademie Senft.

Von den Dozenten der **Bergakademie** zu Freiberg i. S. der Direktor und elf Professoren. Desgleichen der Bergschuldirektor Schultz in Bochum.

Von **Schriftstellern** unterzeichneten: A. Becker (in Eisenach), Friedrich von Bodenstedt (in Wiesbaden), Gustav Freytag (in Wiesbaden), Paul Heyse (in München), Heinrich Kruse (in Bückeburg), Adolf Müller (in Krosdorf), Oelschläger (in Weimar), Gustav E. Herr zu Putlitz (in Karlsruhe), Wilhelm Raabe (in Braunschweig), Trojan (in Berlin), Wartenburg (in Gera).

Von Vertretern der **Presse:** In Berlin Pindter und F. Weber, in Cannstatt Kraut, in Düsseldorf Körfer, in Hildburghausen Nonne, in Stettin O. Wolff, in Stuttgart Klemm, Lang, Liebrich, Rommel, Wieland, in Weimar v. Bojanowski.

Von **Künstlern:** Albert Baur in Düsseldorf, Carl Becker in Berlin, Gregor von Bochmann in Düsseldorf, K. Dielitz in Berlin, Hahn in Dresden, Emil Hünten in Düsseldorf, Graf von Kalkreuth in Weimar, Kanoldt in Karlsruhe, Kropp in Bremen, Lindner in Dresden, Siemering in Berlin, Zettler in München.

Aus der Beteiligung der **praktischen Theologen** erhellt besonders deutlich, wie ungleichmäßig die Erklärung verbreitet worden ist. Während z. B. unter den aus Erfurt eingelaufenen 66 Unterschriften die von Geistlichen beider Confessionen etwa ein Viertel ausmachen, hat in Elberfeld, wo eine ganze Reihe von Kaufleuten und Fabrikanten unterschrieb, kein Geistlicher unterzeichnet.

Von katholischen Bischöfen erklärten ihre Zustimmung der Erzbischof von München-Freysing, v. Steichele, der Bischof von Augsburg, v. Dinkel, und der von Rottenburg, v. Hefele. Von dem Domkapitel in Augsburg unterzeichneten der Propst Heim und acht Capitulare; von dem in München der Propst von Rampf und sieben Capitulare; von dem in Würzburg der Senior Kellner und drei Capitulare. Weiter unterschrieben der Coadjutor zu Rottenburg von Reiser, der Domprobst zu Trier Schenffgen, der Propst Reick zu Erfurt, drei Domcapitulare zu Mainz, einer zu Köln und einer zu Berlin. Den Domcapitularen seien beigefügt Kirchenratsdirektor v. Hefele in Stuttgart, Convictspräses Hülskamp in Münster und Prälat Oppermann in Erfurt.

Die Generalsuperintendenten, welche ihre Beistimmung erklärten, sind, nach den Städten geordnet, folgende. Berlin: Braun, Brückner, Kögel. Blankenburg: Schönermarck. Braunschweig: Beste. Bückeburg: Reiche. Coblenz: Baur. Coburg: Müller. Dessau: Teichmüller. Gotha: Kretschmar. Hildesheim: Hahn. Kassel: Fuchs, Lohr, Martin. Kiel: Jensen. Magdeburg: Möller. Stettin: Poetter. Weimar: Hesse. Wiesbaden: Ernst. An sie seien angeschlossen die protestantischen Prälaten. Darmstadt: Habicht. Heilbronn: Raiffeisen.

Digitized by Google

Stuttgart: v. Binder, v. Gerock, v. Merz, v. Müller. — Ferner mögen hier angereiht werden die Consistorialpräsidenten, Oberkirchenräte und Oberconsistorialräte. Berlin: Freiherr v. d. Goltz, Hegel, Richter, Schmidt. Darmstadt: Buchner, Goldmann, Köhler, Melior, Sell. Dresden: Meier. Karlsruhe: Schellenberg. Kassel: Schmidt und von Weyrauch. Kiel: Mommsen. München: Buchrucker, Küster, Städelen, von Stählin. Münster: Hering. Stuttgart: Bockshammer, Freiherr v. Gemmingen, Krafft, Römer, von Wittich. Weimar: Nicolai. Wolfenbüttel: von Schmidt-Phiseldeck und Stanfebach.

Von den **praktischen Juristen** führen wir an die Vorsitzenden der Gerichtshöfe. Es unterzeichneten vom Reichsgericht der Präsident v. Simson und die Senatspräsidenten Drechsler und Friedrich. — Ferner folgende Oberlandesgerichtspräsidenten. Celle: Bardeleben. Colmar: von Bacano. Frankfurt a. M.: Albrecht. Jena: Brüger. Königsberg: von Holleben. Naumburg: Breithaupt. Stuttgart: von Kohlhaas. Und folgende Senatspräsidenten. Berlin: Frech und Henschke. Braunschweig: Zimmermann. Celle: Meyer und Schmidt. Dresden: Mettler. Nürnberg: Merkel. Posen: Hahndorff. — Von Landesgerichtspräsidenten unterschrieben folgende: Oppenhoff und Scherer (a. D.) in Aachen, Oswald in Arnsberg, Mansfeld in Braunschweig, Maier in Bremen, Freih. von Bülow in Bückeburg, Schlink in Cleve, Machenhauer in Darmstadt, Wasserfall in Detmold, Wehinger in Dresden, Göllner in Düsseldorf, Appelius in Eisenach, Hücking in Elberfeld, Just in Freiberg i. S., Müller in Gera, Knorr in Gießen, Zweigel in Glatz, Güthe in Gleiwitz, Roscher in Göttingen, Koppen und Lang (a. D.) in Hanau, Speidel in Heilbronn, Collmann in Hildesheim, Wimmer in Hof, Korsch in Insterburg, Schönstedt in Kassel, von Stubenrauch in Kempten, von Zastrow in Köslin, Kieser in Konstanz, Nitzen in Kottbus, Nössel in Landau, Wettke in Meseritz, Schmolze in Mülhausen i. E., Günther in Naumburg, Köhler in Neuwied, Lettgau in Prenzlau, Cormann in Saarbrücken, Hagen in Stolp, Pauli in Straßburg i. E., von Firnhaber in Stuttgart, Fries in Weimar, Neubig in Würzburg. Ferner vierundfünfzig Landgerichtsdirektoren, an 21 der eben genannten Orte und in Augsburg, Berlin, Danzig, Duisburg, Erfurt, Freiburg i. B., Fürth, Hirschberg i. Schl., Lübeck, Magdeburg, Marburg, München, Osnabrück, Posen, Potsdam, Stettin, Trier, Ulm.

Von Verwaltungsgerichtspräsidenten unterzeichneten von Feder — München, von Mohl — Stuttgart; von Direktoren Drolshagen — Sigmaringen, Frowein — Aachen, Herr — Köslin, v. Reichenau — Wiesbaden.

Von den Reichsanwälten unterschrieb Treplin; — von den Oberstaatsanwälten: Stellmacher in Celle, Schmieden in Frankfurt a. M., Bernhard in Freiberg i. S., Hecker in Naumburg, Wachler in Posen; — von den ersten Staatsanwälten: Rabe in Aachen, Spengeler in Arnsberg, Gordan in Duisburg, Jänisch in Düsseldorf, von Gulat in Freiburg i. Br., Jöckel in Gießen, Franz in Gleiwitz, Lodemann in Hannover, Haußmann in Heilbronn, Mayerhöfer in Hof, Fieser in Karlsruhe, Straßer in Kempten, Rüling in Köslin, Hancke in Kottbus, Kolligs (a. D.) und Uhde in Lüneburg, Brandt in Memmingen, Veit in Mülhausen i. E., Richter in Neuwied, v. Bernstorff in Prenzlau, Maizier in Ratibor, Betke in Stolp, Elben in Stuttgart, Bucher in Ulm, Moritz in Wiesbaden, von Jan in Zweibrücken.

Die bisherige Beteiligung der Rechtsanwälte ist ungefähr so verschieden an verschiedenen Orten, wie die der Geistlichen. Aus mancher Stadt, die eine größere Reihe von Namen sandte, ist bis jetzt keine Unterschrift eines Rechtsanwalts eingelaufen; aus Aachen dagegen z. B. die von 15 (und von 4 Notaren).

Von den unterzeichneten **Reichsverwaltungsbeamten** nennen wir den Präsidenten der Reichsschuldenverwaltung Sydow in Berlin (zugl. Präsident der preuß. Hauptverwaltung der Staatsschulden und der preuß. wiss. Deputation für das Medizinalwesen); den vortragenden Rat im Reichsjustizamt Gutbrod; die Reichsbevollmächtigten für Zölle und Steuern Trieft in Karlsruhe und Vierordt in Magdeburg; die vortragenden Räte im Reichspostamt

Digitized by Google

Spilling und Sydow, sowie die Oberpostdirektoren Wächter in Arnsberg, Borgmann und Kindervater in Bremen; den Direktor der Reichsdruckerei Busse; die kais. Bankdirektoren Dietz in Bochum, Schartmann in Crefeld, Schmidt in Gleiwitz, Richter in Mannheim. Wir fügen bei den Präsidenten der Kommission zur Ausarbeitung des Entwurfs eines bürgerlichen Gesetzbuches Johow und das Mitglied derselben Kommission G. O. Justizrat Kurlbaum in Berlin.

Von den Mitgliedern des **preuß. Staatsrates** haben ihre Zustimmung ausgesprochen: Brückner in Berlin, Busch in Stockholm, von Dietze in Barby, von Gneist in Berlin, Kögel in Berlin, von Mevissen in Köln, Miquel in Frankfurt a. M., Mommsen in Kiel.

Vorstände von **Ministerien** haben unterzeichnet in Stuttgart und Weimar: dort der Staatsminister der Justiz von Faber, hier die Chefs des Departements des Aeußern und des Innern und des Finanzdepartements: Freih. von Groß und Pollert; Ministerialdirektoren in Dresden: Herbig, Mensel, von Thümmel, in Stuttgart: v. Breitling, in Weimar: Schenk und Wolfenius. Eine Anzahl von Ministerialräten aus verschiedenen Ressorts findet man unter Berlin (S. 4 u. 36), Darmstadt, Dresden, Karlsruhe, München, Stuttgart und Weimar. — Von den Präsidenten der obersten Rechnungsbehörden unterschrieben Jolly in Karlsruhe, von Pummerer in München, v. Luckwaldt und Meisterschmidt in Potsdam. — Von Direktoren der den Ministerien untergeordneten Centralbehörden (außer dem bereits unter den Reichsverwaltungsbeamten an erster Stelle genannten) folgende: der Generaldirektor der Kgl. Bibliothek in Berlin Wilmanns, der Generaldirektor der Kgl. sächsischen Staatseisenbahnen Hoffmann in Dresden, der Präsident der Centralstelle für Landwirtschaft in Stuttgart von Werner und der Direktor des Steuerkollegiums ebenda v. Wintterlin, die Vorstände der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaus, der Domänendirektion und der Zolldirektion in Karlsruhe Haas, Kilian und Lepique.

Von **Regierungspräsidenten** und -direktoren, Provinzialdirektoren, Landeskommissären unterzeichneten: Wirschinger in Augsburg, Wegner in Berlin, Oelze in Dessau, Lentz in Eutin, Siegel in Freiburg i. B., Boekmann u. Freih. v. Gagern in Gießen, Schulz in Hildesheim, v. Gehrmann in Kassel, Graf Clairon d'Haussonville in Köslin, Engelhorn in Konstanz, Freih. von Ow in Landshut, Lodemann in Lüneburg, Frech in Mannheim, Graf von Fugger, von Jodlbauer und Freih. von Pfeufer in München, Stüve in Osnabrück, von Hilger und von Ziegler in Regensburg, von Heyer in Stade, von Pischek in Stuttgart, von Wolff in Ulm.

Aus folgenden 67 Städten sind die Unterschriften von **Bürgermeistern** (Oberbürgermeistern, ersten Bürgerm., zweiten Bürgerm.) eingelaufen: Aachen: Pelzer und Ebbing, Altona: Rosenhagen. Arnsberg: Loecke. Arnstadt: Hopf. Aschersleben: Michaelis. Baden: Gönner. Barmen: Brodsina. Bedburg: Kaumanns. Beeck b. Duisburg: Hagedorn. Berlin: Duncker. Bernburg: Pietscher. Braunschweig: Rittmeyer. Bremen: Lürman. Brühl: Esser. Bückeburg: Burchardt. Caumin: Stipanski. Coburg: Muther. Crefeld: Küper. Danzig: von Winter. Demmin: Schroeder. Dresden: Stübel. Eisenberg: Claus. Frankfurt a. M.: Miquel. Freiberg i. S.: Beutler. Friedland i. M.: Voß. Fürth i. B.: Langhans. Gießen: Bramm. Grandenz: Pohlmann. Greifswald: Helfritz. Grimma: Lobeck. Schwäbisch-Hall: Heller. Hameln: v. Fischer-Benzon. Heidelberg: Wilckens, Walz und Bilabel (Altoberbürg.). Hildburghausen: v. Stoemeier. Hof: Mann. Karlsruhe: Günther (Altbürgerm.). Kempten: Horchler. Köslin: Sachse. Konstanz: Weber. Kottbus: Mayer. Landau: Mahla. Linden bei Hannover: Lichtenberg. Lüneburg: Lauenstein und Fromme (Altoberbürg.). Mainz: Oechsner. Meiderich bei Duisburg: Pütz. Meißen: Schiffner. Memmingen: Scherer. A: Mülheim a. d. Ruhr: v. Bock. München: v. Widenmayer und Borscht. Neubrandenburg: Ahlers. Neuhaldensleben: Sachse (Altoberbürgerm.). Neustettin: Sasse. Neuwied: Waldeyer. Norden: König. Parchim: Stegiken.

Digitized by Google

mann. Passau: v. Stockbauer. Pegau i. S.: Heydemann. Rendsburg,: Baron Rühle v. Lilienstern. Sangerhausen: Knobloch. Schleiz: Sturm. Siegburg: Spilles. Stettin: Giesebrecht. Stuttgart: v. Hack. Trier: de Ryß. Ulm: v. Heym. Wismar: Haupt. Wollstein in der Provinz Posen: Brutschke. Worms: Küchler.

Sehr beträchtlich ist fast durchweg die Beteiligung der **praktischen Aerzte** an der Unterzeichnung. Aus einer Stadt Mitteldeutschlands von 35000 Einwohnern kam die Mitteilung, daß alle Aerzte des Ortes unterzeichnet hätten. Aber auch andernwärts ist der Bruchteil der Unterschriften, welcher auf die Mediziner fällt, ein sehr bedeutender. In Erfurt sind es 23 von 66 Unterschriften, in Passau 11 von 27, also mehr als ein Drittel; ein Drittel oder fast ein Drittel in Barmen, Bremen, Aachen.

Von besonderem Interesse dürfte hier wieder die Unterzeichnung von Irrenärzten sein. Es sind Lachr bei Berlin, Eysleein und Rehm in Blankenburg, Brückner, Petersen und Wefers in Kreuzburg, Meyer in Osnabrück. Ferner hat besondere Bedeutung die Beistimmung von Militärärzten. Von Generalärzten unterschrieben: Benfen in Bückeburg, von Fichte in Stuttgart, Hoffmann in Karlsruhe, Roth in Dresden, Ullmann in Nürnberg, Winzer in Trier. — Von Oberstabsärzten unterzeichneten folgende. Berlin: Hirschfeld; Braunschweig: Scholz; Bückeburg: Ridder; Darmstadt: Weichel; Eisenach: Reischauer; Erfurt: Becker, Behrens, Weichelt; Freiberg i. S.: Reichel; Krotoschin: Härtel; Magdeburg: Fleck; Passau: Kühbacher; Posen: Schönleben; Saarbrücken: Mahlke; Trier: Block; Weimar: Horn; Wiesbaden: Gygas; Wilhelmshaven: Bäuerlein.

Von **Gymnasiallehrern** findet man nur außer Dienst stehende in der Liste und einige wenige, welche zugleich ein anderes Amt — in der Schulverwaltung oder an Hochschulen — bekleiden. (Ausdrücklich mag dabei wegen der Lyceallehrer, welche in Bayern unterzeichneten, daran erinnert werden, daß die bayr. Lyceen keine Gymnasien sind.) Dagegen wird man 3 Realgymnasialdirektoren und 14 Realgymnasiallehrer, 5 Direktoren oder Lehrer an Real- und Bürgerschulen finden. — Ferner 13 Direktoren höherer Töchterschulen und 22 Direktoren oder Lehrer an Schullehrerseminaren.

Von Männern, denen die **Aufsicht über Schulen** obliegt oder früher oblag, haben (abgesehen von Mitgliedern der Gymnasialcuratorien oder -beiräte) über fünfzig unterschrieben. Darunter befinden sich eine Reihe von Kreis-, Bezirks- oder Stadtschulinspektoren; die preußischen Regierungsschulräte Schiefler in Aachen, Bauer und Hildebrandt in Düsseldorf, Hielscher und Weise in Köslin, Skladny in Posen, Hauff in Stettin, Schumann in Trier; ferner die Stadtschulräte Fürstenau in Berlin, Woltersdorff in Magdeburg und der Dezernent des städtischen Schulwesens in Breslau, Stadtrat Pfundtner; drei Mitglieder des obersten Schulrats in Bayern: von Giesebrecht und von Bauernfeind in München, von Urlichs in Würzburg, sowie der Kgl. Regierungsrat und Referent über Studienanstalten Fürst in München; vier badische Oberschulräte: Bürklin (dieser außer Dienst), v. Sallwürk, Wagner, Wendt; zwei Oberschulräte zu Dessau: Krüger und Rümelin; endlich folgende emeritierte Provinzialschulräte oder Ministerialräte, die den Vortrag über höhere Lehranstalten hatten: Baumeister in München (früher in Straßburg), Becker in Darmstadt, Kretschel in Kassel, Probst in Bonn (früher in Münster), Raissow in Weimar, Schrader in Halle (früher Provinzialschulrat in Königsberg), Sommerbrodt in Breslau.

Die **Architekten** und **Ingenieure**, welche zugleich Lehrer des Baufaches sind, wurden schon oben unter den Professoren der technischen Hochschulen genannt: die größte Zahl von Unterschriften lieferte hier Stuttgart. Außer diesen unterzeichneten folgende Bauräte und Oberbauräte: Geißler in Arnsberg, Fuldner, Lilly, Menadier, Wiebe in Braunschweig, Franzius (Oberbaudirektor) in Bremen, Klingelhöffer und Melior in Büdingen, Everding und van de Sandt in Crefeld, Ehrhardt in Danzig, Poseiner in Darmstadt, Hesse in Erfurt, Behnke und Hotterott in Frankfurt a. M., Baumgart in Glatz, Funk und Schuster in Hannover, Williard

Digitized by Google

in Karlsruhe, von Schumann in Kassel, Ofcent in Neustettin, Panse in Norden, Schlitte in Quedlinburg, Laur in Sigmaringen, Lademann und Wolff in Stettin, Jäckel in Stolp, Branweiler in Trier, Kriesche und Stahr in Weimar, Scheepers in Wetzlar, Helbig in Wiesbaden. — Daran schließen wir einen Hinweis auf die Eisenbahndirektoren, die allerdings zum Teil nicht Architekten sind: Gravenhorst und v. Mühlenfels in Braunschweig, Senftleben in Bremen, Hentsch in Crefeld, Freih. von Biedermann in Dresden (Hoffmann in Dresden ist bereits oben genannt).

Von höheren Beamten des **Berg- und Hüttenwesens** unterschrieben: Adriani, Frielinghaus, Hoffmann, Larenz, von Sobbe in Bochum, Engels, Fidler, Grahn, Kast, Lücke, Siemens, Ulrich in Clausthal, Larenz in Dortmund, Bilharz, Leuthold, Merbach, Naprawnik, Plattner in Freiberg i. S. (eine Erwähnung der Professoren an der Bergakademie daselbst fand oben schon statt), Jüngst in Gleiwitz, Bauer in der Muldener Hütte bei Freiberg, Junghann in Königshütte, Brockhoff und Schrader in Mülheim a. d. R., Meydam in Neuwied, Münscher und Nasse in Saarbrücken, Brüning in Wiesbaden.

Die Namen von **Forstmännern,** bes. von Oberförstern stehen unter einer beträchtlichen Zahl von Orten; die von Oberforstmeistern, Forstmeistern und Forsträten unter Ansbach: Henke (Nachtr.); Berlin: Janisch, Birkenfeld: Jaritz; Braunschweig: Horn und Kybitz (Mitglieder der Forstdirektion); Bückeburg: Knipping; Büdingen: Ulrich; Darmstadt: Bose (Oberforstdirektor a. D.); Dresden: Grillo, Roch (Oberlandforstmeister a. D.) und von Witzleben (Landforstmeister); Düsseldorf: Groote; Gießen: Thaler; Schwäbisch-Hall: von Hügel; Kassel: v. Borusedt, Morgenroth und Wiese; Kempten: Jobst (Nachtr.); Köslin: Donalies, Küster; Oehringen: Stephan; Schleiz: Kühn; Sigmaringen: Bürkle; Stettin: von Barendorff.

Unter den **Offizieren,** welche die Erklärung unterzeichnet haben, befinden sich folgende Generäle: von Conta in Arnstadt, Eyl in Hameln, Franke in Weimar, Garten in Dresden, von Horn in Heidelberg, v. Kessinger in Jena, Freih. v. Lupin in Stuttgart. — Die unterzeichneten Obersten sind: Bleibtreu in Wiesbaden, Brauns in Braunschweig, von Egloffstein in Kempten, Gaillard in Gera, von Hamm in Cannstatt, Hieronimus in Baden-Baden, Freiherr von Massenbach in Düsseldorf, Mertens in Celle, Röhl in Eutin, Rüder in Eutin, v. Strauß und Torney in Bückeburg, Ernst Graf Vitzthum v. Eckstädt in Oberlößnitz, Waagen in Landau. — Die Oberstlieutenants sind: v. Arnswald in Eisenach, Engler in Karlsruhe, Habelmann in Lingen, von Heinrich in Stuttgart, Freih. von Hertzberg in Wiesbaden, von Khaynach in Bochum, Keller in Würzburg, von Leliwa in Köln, von Monbart in Küstrin, von Normann in Barlow, von Podewils in Schleiz, von Szczepanski in Marienburg, Spohr in Gießen, v. Walbaum in Greifenberg, Wettstein in Emmerich, von Wolff in Stuttgart, Zickmantel in Potsdam und Corvettenkapitain Georgi in Emden. — Die Majors sind: Bluth in Crefeld, von Bongé in Eisenach, von Broizem in Dresden, von dem Busche in Hameln, Dann in Köln, Dietsch in Stuttgart, Freih. v. Donop in Frankfurt a. M., Friedheim in Jena, Gentner in Neustettin, von Hirschfeld in Bückeburg, Kerlen in Arnsberg, von Rostiz-Drzwiecki in Weimar, Freih. Schilling v. Cannstadt in Karlsruhe, v. Schnizer in Stuttgart, Seubert in Mannheim, Troschel in Bensheim, Waizmann in Landau, Weyland in Darmstadt.

Inhaber von **Oberhof-** und **Hofchargen,** die ihre Zustimmung erklärten, sind: Hermann Graf Vitzthum von Eckstädt in Dresden; von Bohlen und Halbach, Freiherr von Edelsheim, W. Pl. Freiherr von und zu Gemmingen, Adolf von Holzing und Gustav Ganz Edler Herr zu Putlitz in Karlsruhe; Graf von Castell und Frhr. von Perfall in München; Frhr. von Reyfenberg in Schleiz; Graf u. Herr von Beust, Bronfart von Schellendorff, Freih. von Hadeln und W. von Strauch in Weimar. (Es unter-

Digitized by Google

zeichneten demnach auch die Generalintendanten dreier Hoftheater.) Die Namen von Kammerherren regierender Häuser findet man unter Altona, Augsburg (S. 36), Binningen (Nachtr.), Bodmann (Nachtr.), Dresden, Freiburg i. Br., Hildburghausen, Karlsruhe, Lossa (Nachtr.), Marseille, München, Raumdorf, Seiboltsdorf, Straßburg, Stuttgart, Wiesbaden.

Auch eine nicht geringe Anzahl von **Großgrundbesitzern** in Nord-, Mittel-, und Süddeutschland trat der Erklärung bei. Es sind (so weit dies aus den Unterschriften oder anderweitigen Angaben erhellte) folgende: von Normann in Barkow, Frhr. Senfft von Pilsach in Bagwitz, Graf Behr in Behrenhoff bei Greifswald, Graf Flemming in Benz, Petersen in Berum bei Norden, Frhr. von Hornstein-Binningen in Binningen, Ravené in Blumenrode, Schragmüller in Bochum, Frhr. von und zu Bodmann in Bodmann, Graf Georg v. Stillfried-Rattonitz in Breslau, Brockenhof in Creseld, v. Eichel-Streiber in Eisenach, Frhr. von Soden-Fraunhofen in Neu-Fraunhofen, Frhr. v. Nordeck zu Rabenau in Friedelhausen bei Gießen, Dokowicz in Friedenfelde bei Wollstein, Aupach in Gera, Graf Kessenbrink in Griebenow, Zachariä von Lingenthal in Großkmehlen, Frhr. von u. zu Gemmingen in Karlsruhe, Reiß in Karlsruhe, Frhr. Waitz v. Eschen in Kassel, Motherby in Königsberg i. Pr., Graf zu Solms-Laubach in Laubach, Friedenthal in Deutsch-Lissa, Tischler in Losgehnen bei Königsberg, Graf von Könneritz in Lossa, Graf zu Innhausen und Knyphausen in Lützburg, Ferd. Scipio in Mannheim, Graf v. Preysing auf Schloß Moos, Graf Drechsel-Deuffstetten und Graf Lerchenfeld in München, von der Planiz in Raumdorf, v. Bötzig-Lottin in Neustettin, Frhr. v. Frays und Frhr. v. Tucher in Nürnberg, v. Swinaroski in Obra bei Wollstein, Fürst und Herr zu Putbus, von Döringen in Ribbekardt, von Arnim in Rotten, von Schmidt in Schellin, Graf Wartensleben in Schwirsen, Graf von und zu Freyen-Seiboltsdorf, von Thadden in Trieglaff, Archibald Mac Lean in Wiesbaden, von Woedtke in Woedtke, von Bonin in Kl. Zappelin.

Bezüglich der Unterschriften von **Kaufleuten** und **Fabrikanten** möge zunächst auf einige Orte hingewiesen werden, wo eine größere Zahl der Vertreter von Handel und Industrie unterzeichnet haben: Aachen, Barmen, Berlin (S. 4 und 36), Crefeld, Dresden, Elberfeld, Emmerich, Frankfurt a. M., Gießen, Heilbronn, Köln, Stettin, Stuttgart. Von Commerzienräten und Geh. Commerzienräten haben folgende ihre Beistimmung erklärt. Arnstadt: Woltersdorf. Augsburg: Haßler und Paul Schmid. Bensheim: Müller. Berg-Gladbach: von Hövel. Berlin: A. Delbrück, Friedmann jun. und F. v. Mendelssohn. Crefeld: de Greiff und v. Heimendahl. Dresden: Colleaubusch, Th. Hultsch und Luboldt. Elberfeld: Schniewind und Simons. Gera: Luboldt. Gießen: Roll. Heidelberg: Köster. Heilbronn: Meißner und Reibel. Hildburghausen: Simon. Köln: von Mevissen. Kriebstein: Riethammer-Kriebstein. Lahr: Sander. Lenzig: C. W. Kracht. Mainz: St. C. Michel. München: Landes (Nachtrag). Norden: ten Doornkaat Koolman. Nürnberg: von Grundherr. Ratibor: Doms. Saarbrücken: Haldy. Stettin: Delbrück und Karow. Stuttgart: Fetzer und von Knosp. Weinheim: Frendenberg. Wiesbaden: Gräber. Weimar: Döllstädt. Oefter wird man die Unterschriften von Präsidenten der Gewerbe- oder Handelskammern finden, z. B. unter Bremen, Crefeld, Elberfeld, Heilbronn, Posen. — Auch Vorstände von Privatbanken finden sich häufig in der Liste, z. B. in Frankfurt a. M. (S. 12 u. 37). — Direktoren von Versicherungsgesellschaften unterschrieben in Frankfurt a. M.: Hellwig (Rückversicherungsbank) und Bowinkel (Providentia), in Gotha: Enminghaus (Lebensversich.), in Halle: Hartmann (Iduna), in Magdeburg: Tschmarke (Feuerversicherungsges.).

Sowohl Mitglieder des **Reichstages** als solche der **Landstände** einzelner deutscher Staaten sind zahlreich in der Liste zu finden. Wenn wir hier auf eine Aufzählung verzichten, so geschieht es, weil von uns im Augenblick

Digitized by Google

Vollständigkeit derselben für alle Staaten nicht erreicht werden konnte. Doch mag darauf hingewiesen werden, daß Männer entgegengesetzter politischer Parteien sich gleicherweise an der Unterzeichnung beteiligt haben.

Wo bei den vorstehenden Zusammenstellungen einzelne Namen übersehen sein sollten, bitten wir dies mit der Schwierigkeit der Arbeit, insbesondere mit der Ungewißheit, die manche Berufsbezeichnungen ließen, zu entschuldigen. Ein Paar Mal war es notwendig, dieselbe Persönlichkeit an zwei Stellen zu nennen.

Gestorben sind von den Unterzeichnern seither, so viel wir wissen, vier: der Prof. der Rechte Geh. Rat Befeler zu Berlin, der Prof. der Philosophie von Prantl in München, der Historiker und vormalige Bürgerschuldirektor Geh. Hofrat Georg Weber und der Prof. des Staatsrechts Geh. Rat von Schulze-Gaevernitz. Der an letzter Stelle genannte war bei Abfassung und Verbreitung der Erklärung in hervorragendem Maße beteiligt.

Vor der jetzt stattfindenden Veröffentlichung der Erklärung durch die ersten Unterzeichner hat dieselbe bereits zahlreiche Federn zu polemischen Auseinandersetzungen in Bewegung gesetzt. So nahe die Antworten auf dieselben lagen, so schien es doch angemessener, daß sie nicht an dieser Stelle erfolgten. Auch weiterhin werden die Angriffe gegen die Erklärung vermutlich nicht schweigen. Doch, wie immer die Gegner sich verhalten mögen: die Männer, welche der Erklärung beigestimmt haben, dürfen hoffen, daß ihre Stimme nicht unbeachtet verhallen werde, und dürfen die Zuversicht hegen, daß die obersten Behörden in den deutschen Ländern die Frage der Organisation des gymnasialen Unterrichts, wie bisher, so auch fernerhin mit dem maßvollen Sinn behandeln werden, der bei aller Bereitschaft zu bessern doch nie vergißt, welche Segnungen man dem Bestehenden verdankt, und bei allen Aenderungen niemals die Grenze überschreitet, jenseits deren bewährte Güter preisgegeben werden.

Heidelberg am Ende des Jahres 1888.

Dr. Uhlig
Honorarprofessor der Pädagogik an der Universität
und Direktor des Großh. Gymnasiums.

Diejenigen, welche weiterhin ihre Zustimmung zu der Erklärung kundzugeben wünschen, werden gebeten, diese Mitteilung an den Herrn zu richten, an welchen auch bisher die Unterschriften größtenteils gelangt sind, an

Herrn Stadtrat Dr. med. **Lobstein** in Heidelberg.

Digitized by Google

Erklärung.

Die fortgesetzten Angriffe, welche seit einiger Zeit gegen das humanistische Gymnasium in Deutschland gerichtet werden und mit denen der Ruf nach völliger Umgestaltung desselben verbunden ist, veranlassen die Unterzeichneten zu folgender Erklärung.

Wir behaupten nicht die Vollkommenheit der gymnasialen Einrichtungen in unserem Vaterland, die ja auch im Einzelnen keineswegs überall die gleichen sind, und behaupten natürlich ebensowenig, daß die praktische Ausführung durchweg fehlerlos sei. Das traurige Gesamtbild aber, welches man von Unterricht und Erziehung an den humanistischen Schulen, von Verstandesentwickelung, Gemütsverfassung und Körperzustand ihrer Schüler zu entwerfen liebt, entspricht nach unserer Beobachtung der Wirklichkeit entschieden nicht und steht in starkem Widerspruch auch mit den Erfahrungen, welche hinsichtlich der Zöglinge dieser Anstalten auf Hochschulen in den verschiedensten Studienzweigen gemacht werden, in Widerspruch endlich mit dem, was dieselben später im beruflichen und bürgerlichen Leben leisten. Wir glauben, daß die deutsche Nation allen Grund hat, für das, was durch die deutschen Gymnasien erreicht wurde und erreicht wird, dankbar zu sein, und bedauern lebhaft, daß die alte heimische Unsitte, eigenen Besitz gering zu schätzen, hier gegenüber einem Gute auftritt, um welches wir vom Ausland oft beneidet werden.

Mag die Organisation der geistigen und körperlichen Ausbildung unserer Gymnasien, mag ferner das Lehrverfahren auf verschiedenen Gebieten, dem mathematischen, naturwissenschaftlichen, auch auf dem des alt- und neusprachlichen Unterrichts, noch vielfach der Verbesserung bedürfen, so wird doch andererseits durch reiche Erfahrung die Forderung begründet, daß an den Grundzügen des Lehrplans der humanistischen Gymnasien, insbesondere auch an der diesen Schulen eigentümlichen Beschäftigung mit griechischer Sprache und Litteratur, festzuhalten ist. Nur Aenderungen, welche das Bestehende weiterentwickeln, nicht aber einen Bruch mit demselben bedeuten, können wir als wünschenswert erachten bei einer Einrichtung, auf der zum guten Teil die Blüte deutscher Wissenschaft und die Tüchtigkeit einer ganzen Reihe wichtigster Berufsklassen beruhen.

Heidelberg im Juli 1888.

Digitized by Google

Die vorstehende Erklärung ist zuerst von einigen Professoren der Heidelberger Hochschule, deren Namen im nachfolgenden Verzeichnis mitenthalten sind, unterzeichnet worden. Bis Ende November haben ihr Beistimmung erklärt in

Aachen und Umgegend: Dr. med. Baum, Kreiswundarzt. — Dr. med. Beißel. — Bergmann, Pastor in Vorweiden. — Bohlen, Rechtsanwalt. — Geh. Sanitätsrat Dr. med. Brandis. — Dr. med. Brückner. — Dr. Buschmann, Canonicus. — Butenberg, Fabrikbesitzer. — Camp, Amtsrichter. — Dr. med. Capellmann. — Capellmann, Notar. — Dr. med. Chantraine. — Cläßen, Oberregierungsrat a. D. — Clemens, Amtsrichter. — Coumes, Oberpfarrer und Ehrencanonicus. — Deutelmoser, Pastor in Burtscheid. — Dr. med. Dreßen. — Dubusc, Staatsprokurator a. D. — Dr. jur. Dubusc, Gerichtsassessor. — Ebbing, Beigeordneter Bürgermeister. — Dr. med. van Erckelens. — Friling, Kreis-Bauinspektor. — Fronein, Verwaltungsgerichts-Direktor. — Freiherr von Fürth, Landgerichtsrat a. D. — von Gal, Landgerichtsrat. — Gatzen, Rechtsanwalt. — Giesen, Notar. — K. Göddecke, Regierungsrat. — Grooten, Notar. — Hamacher, Rechtsanwalt. — Dr. med. Hanstein. — Dr. med. Hasenclever. — Alfons Hellmich, Kaufmann. — von Hennnger, Staatsanwalt. — Hilgers, Oberpfarrer. — Dr. med. Hommelsheim, Kreiswundarzt. — Hopmann, Gerichtsassessor. — Dr. med. Houbé. — Jörissen, Rechtsanwalt. — Dr. Jürgens, Prof. der Mathem. an der technischen Hochschule. — Dr. med. B. Jungbluth. — Dr. med. H. Jungbluth. — Jungbluth, Oberregierungsrat. — Albert Kern, Fabrikbesitzer und Mitglied der Handelskammer. — Dr. Keissel, Canonicus. — Kirschbaum, Landrichter. — Dr. med. Klingenberg. — Dr. med. Kloth. — Knesser, Pastor. — Dr. med. Koll. — Dr. med. Krabbel. — Dr. med. Kremer. — Dr. med. Lauffs, Stabsarzt a. D. — Dr. jur. Lingens, Rechtsanwalt a. D., Mitglied des deutschen Reichstags. — Heinrich Lingens, Tuchfabrikant. — Longard, Landgerichtsrat a. D., Mitglied des preuß. Abgeordnetenhauses. — Lüders, Prof. der Maschinenkunde an der techn. Hochschule. — Geh. Sanitätsrat Dr. med. Mayer. — Metzmacher, Pfarrer. — Müller, Landgerichtsdirektor. — Dr. med. Müller. — Münch, Gerichtsassessor. — Freiherr von Negri, Landgerichtsrat. — Rottebohm, Pfarrer und Definitor. — Oppenhoff, Landgerichtspräsident. — Oppenhoff, Gerichtsassessor. — Pelzer, Oberbürgermeister. — Planker, Oberpfarrer und Stadtdechant. — Ploeger, Pastor. — Pult, Gerichtsassessor. — Rabe, Erster Staatsanwalt. — Radermacher, Justizrat und Rechtsanwalt. — Real, Oberpfarrer. — Dr. med. van Rey. — Geh. Regierungsrat Dr. Ritter, Prof. der Mathem. an der techn. Hochschule. — Justizrat Rüttgers, Rechtsanwalt. — Max Rüttgers, Rechtsanwalt. — Justizrat Rumpen, Rechtsanwalt und städt. Justitiar. — Schaumburg, Landgerichtsdirektor. — Wirkl. Geh. Oberjustizrat Scherer, Landgerichtspräsident a. D. — Geh. Sanitätsrat Dr. med. Schervier, Stadtphysikus. — Schiefer, Regierungs- und Schulrat. — Dr. med. Schweitzer. — Justizrat Statz, Rechtsanwalt. — Statz, Gerichtsassessor. — Justizrat Sternberg, Rechtsanwalt. — Dr. med. Sträter. — Theisen, Rechtsanwalt. — Dr. med. Thier. — Dr. jur. Waaßen, Rechtsanwalt. — Justizrat Veling, Rechtsanwalt. — Dr. Vischer, Prof. der Kunstgeschichte an der techn. Hochschule. — Dr. med. Vossen. — Justizrat Weiler, Notar a. D. — Justizrat Welter, Rechtsanwalt. — Wette, Staatsanwalt. — Geh. Regierungsrat Dr. Wüllner, Prof. der Physik an der techn. Hochschule.

Alsfeld in Hessen und Umgegend: Bornemann, Oberamtsrichter. — Brill, Großh. Oberförster. — Cellarius, Kreisbaumeister. — Dr. Dornseiff, prakt. Arzt. — Dornseiff, Amtsrichter. — Fritz, Gerichtsassessor. — Dr. Follenius, Kreisarzt. — Haberkorn, Großh. Oberförster. — Hoffmann, Kreisrat. — H. Kutsch, Großh. Oberförster in Burggemünden. — Müller, evangel. Dekan. — Neuenhagen, Gerichtsaccessist. — Nach, Amtmann. — Reh, Rechtsanwalt. — Dr. Schlosser, prakt. Arzt.

Altona: Albrecht, Pastor. — Dohrn, Hauptpastor. — v. Levetzow, Kammerherr, Amtsanwalt. — Geheimerat Dr. Lucht. — Paulsen, Dompastor. — Justizrat Dr. Philipp, Rechtsanwalt und Notar. — Rosenhagen, Bürgermeister. — Th. Schäfer, Pastor, Vorsteher d. Diakonissenanstalt. — Georg Semper, Fabrikant. — Stehr, Pastor. — Pastor Thomsen, Probst a. D. — Sanitätsrat Dr. Wallichs, kgl. Kreisphysikus. — Otto Wedekind, Rechtsanwalt.

Alzey: Dr. K. Eisenhuth, Seminardirektor.

Arnsberg: Brand, Landgerichtsrat. — Brisken, Landgerichtsrat. — Collmann, Hauptmann. — Dröge, Justizrat. — Freusberg, Landrat. — Geißler, Regierungs- und Baurat. — Gerke, Postrat. — Haarland, Oberregierungsrat. — Kerlen, Major a. D. — Klöne, evangel. Pfarrer. — Ehrendomherr Kroll, Propst. — Löcke, Bürgermeister. — Oswald, Landgerichtspräsident. — Pöppinghaus, Bergrat. — Dr. Röper, Kreisphysikus. — Dr. von Schleinitz,

Digitized by Google

prakt. Arzt. — Schmale, Landgerichtsrat. — Schneider, Justizrat. — Schwemann, Landrichter. — Spengeler, Erster Staatsanwalt. — Tilmann, kgl. Eisenbahnbaumeister a. D. — Wächter, k. Ober-Postdirektor. — Zermin, Postdirektor.

Arnstadt: Bärwinkel, Justizrat. — von Conta, Generalmajor z. D. — Dr. Deahna, prakt. Arzt, Mitglied des deutschen Reichstages. — Drechsler, Landrat und Geh. Regierungsrat. — Trenkmann, Oberkonsistorialrat. — Dr. Franz, prakt. Arzt. — Helm, Superintendent und Konsistorialrat. — Hopf, Bürgermeister. — Hülsemann, Justizrat. — Dr. Jacobsen, Amtsrichter. — Klagemann, Hauptmann a. D. — Krieger, Oberamtmann. — Dr. Kroschel, Schulrat. — Langbein, Oberamtsrichter. — Lattermann, Postdirektor. — Woltersdorf, Kommerzienrat.

Auerstädt: Pfarrer Junkelmann.

Augsburg: Drechsel, prot. Pfarrer bei St. Anna. — Hasler, Kommerzienrat, Direktor der Baumwollenspinnerei am Stadtbach. — Dr. Krauß, prakt. Arzt. — v. d. Pfordten, Oberlandesgerichtsrat. — Paul Schmid, Kommerzienrat, Bankier. — Walter, prot. Pfarrer bei St. Ulrich.

Baden-Baden: Benz, Oberzollinspektor. — Gönner, Oberbürgermeister. — Göring, Rechtsanwalt. — Hofrat Dr. med. Heiligenthal. — Hieronimus, Oberst a. D. — Kratt, Oberbetriebsinspektor an der Eisenbahn. — Dr. Kühn, Amtmann. — Lewinski, Rittmeister a. D. — Meyer, Stadtrat. — Dr. Oeffinger, Bezirksarzt. — Ottendorff, Oberhofgerichtsrat a. D. — Rheinboldt, Rechtsanwalt. — Geh. Regierungsrat Richard, Vorstand des Bezirksamtes. — Geh. Regierungsrat Vogt. — Zabler, Stadtrat.

Baiersdorf bei Erlangen: Pfarrer Medicus.

Barkow in Pommern: Rittergutsbesitzer von Normann, Oberstlieutenant a. D.

Barmen und Umgegend: Dr. med. Beyer, prakt. Arzt. — Brodzina, Bürgermeister. — Dr. med. Colomann, Augenarzt. — Dr. med. Dicke, prakt. Arzt in Schwelm. — Justizrat Dietrichs in Hattingen. — Dörpinghaus, Rechtsanwalt. — E. Fink, Kaufmann. — W. Finking, Kaufmann. — Dr. med. Groos, prakt. Arzt. — R. Mayer, Ingenieur. — Meyer, Pastor. — Molinens, Fabrikant. — Müller, Pastor. — J. Pfleiderer, Kaufmann. — E. Saatweber, Fabrikant. — Dr. Schreiber, Missionsinspektor. — Ferd. Schrey, Fabrikant. — Sanitätsrat Dr. med. Schultz. — Dr. med. Stachelhausen, prakt. Arzt. — Tigges, Pastor in Schwelm. — W. Werth, Kaufmann. — Windrath, Stadtschulinspektor. — Dr. med. Witte, prakt. Arzt. — Dr. med. Wülfing, prakt. Arzt.

Basel: Dr. J. H. Gelzer, Großh. Bad. Staatsrat, vormals Professor der neueren Geschichte und Litteratur an der Universität Berlin.

Batzwitz in Pommern: Freiherr Karl Senfft von Pilsach.

Bautzen: Dr. Becker, Landgerichtsrat.

Bedburg: J. Abels, Apotheker. — Bestum, Genossenschafts-Rendant. — Blase, Zeughauptmann. — Dr. Bremer, prakt. Arzt. — J. Breuer, geistlicher Rektor. — Cläßen, Pfarrer. — Dr. Frisenen, prakt. Arzt. — Dr. jur. C. Heggen, geistl. Institutsinspektor. — P. W. Hermkes, Pfarrer. — A. Kammanns, Bürgermeister. — Kirch, Kanalinspektor. — Leumarx, Postverwalter. — Graf von Mirbach. — C. Pauls, Rentner. — Dr. Pacz, Chemiker. — Wolff, Notar. — M. Wolff, Direktor der Zuckerfabrik.

Benosheim und Lorich: von Bechtold, Kreisrat. — Dr. Faustmann, Oberstabs- und Regimentsarzt a. D. — Mühr, Seminardirektor. — Müller, Kommerzienrat. — P. F. Müller, Lederfabrikant. — Seyd, Oberförster in Lorich. — Troschel, Major a. D. — Dr. Usinger, Kreisrat. — Dr. Usinger, prakt. Arzt. — Dr. Wiegand, prakt. Arzt.

Benz in Pommern: Graf Flemming, Rittergutsbesitzer.

Berg-Gladbach: Kommerzienrat von Hövel.

Digitized by Google

Berlin und Umgegend: Dr. Abeking, prakt. Arzt. — Apel, Pastor am Elisabeth-Krankenhaus. — Rud. Bartels, Hauptmann a. D. — Barth, Gefängnisgeistlicher. — Eugen Baumann, Pastor an der Dankeskirche. — Professor Carl Becker, Präsident der kgl. Akademie der Künste. — Dr. H. Bellermann, kgl. Musikdirektor, a. o. Professor, Mitglied der Akademie der Künste. — Dr. med. M. Bengelsdorff, prakt. Arzt. — Alb. Benecke, Direktor der Sophienschule (Töchtersch.). — Benke, Hofr. im Geh. Civilkabinet. — Geh. Justizrat Dr. G. Beseler, Prof. der Rechte. — Dr. Ernst Beyrich, Prof. der Geognosie. — Generalsuperintendent Braun. — Dr. H. Breßlau, Prof. der Geschichte. — O. Broicher, Kammergerichtsrat. — Brück, Pfarrer a. d. Hauptkadettenanstalt zu Groß-Lichterfelde b. Berlin. — Dr. phil. jur. et theol. Probst Brückner, Generalsuperintendent von Berlin, Vicepräsident des evang. Oberkirchenrats. — Geh. Justizrat Dr. Heinrich Brunner, Prof. der Rechte. — Geh. Oberregierungsrat Busse, Direktor der Reichsdruckerei. — Buttmann, Landgerichtsdirektor. — Dr. Croner, Sanitätsrat. — Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Ernst Curtius. — A. Delbrück, Geh. Kommerzienrat. — Dibelius, kais. Postrat. — K. Dielitz, Bildnismaler. — Dr. W. Dilthey, Prof. der Philosophie. — Dr. E. Dobbert, Prof. der Kunstgeschichte an der Hochschule für die bildenden Künste und an der technischen Hochschule. — Geh. Regierungsrat Dr. Duncker, Bürgermeister. — Geh. Justizrat Dr. E. Eck, Prof. der Rechte. — Ehlert, Landgerichtsrat. — von Eltester, Hauptmann à la suite des Grenadierregiments No. 6. — Justizrat Eisermann. — Dr. M. Feig, Sanitätsrat. — Dr. A. Freseníus, Herausgeber der deutschen Literaturzeitung. — E. Friedel, Stadtrat. — Friedmann jun. Kommerzienrat. — Fürstenau, Stadtschulrat. — Geh. Justizrat Dr. Goldschmidt, Prof. der Rechte. — Oberkonsistorialrat Dr. Freiherr von der Goltz, Prof. der Theologie und Propst. — Sanitätsrat Dr. P. Guttmann, Direktor des städt. Krankenhauses in Moabit. — Geh. Sanitätsrat Dr. Eugen Hahn, Direktor der chirurg. Station des Krankenhauses Friedrichshain. — J. G. Halske, Stadtrat a. D. — Dr. Edvard von Hartmann in Groß-Lichterfelde b. Berlin. — Henschke, Senatspräsident im Kammergericht. — Hildebrand, Strafanstaltsprediger. — Geh. Justizrat Dr. Hinschius, Prof. d. Rechte. — Geh. Medizinalrat Dr. Aug. Hirsch, Prof. der Medizin. — Oberstabsarzt Dr. Hirschfeld. — Geh. Regierungsrat Dr. von Hofmann, Prof. der Chemie. — Dr. Horstmann, Prof. der Medizin. — Dr. M. Jacobsthal, prakt. Arzt. — Janisch, Oberforstmeister. — Jebens, kgl. Regierungsbaumeister. — Geh. Oberjustizrat Johow. — Geh. Oberjustizrat L. Keibel, vortr. Rat im Justizministerium. — Keyßner, Kammergerichtsrat. — Rich. Kirstein, Strafanstaltspfarrer. — Dr. Kleinert, Prof. der Theologie. — Dr. R. Koch, Sanitätsrat. — Generalsuperintendent D. Kögel, Oberhofprediger und Oberkonsistorialrat. — Dr. Jos. Kohler, Prof. der Rechte. — Dr. L. Kronecker, Prof. der Mathematik. — Dr. M. Kroner, prakt. Arzt. — Dr. Paul Kübler, Assistenzarzt I. Klasse. — Geh. Justizrat Küntzel, vortr. Rat im Justizministerium. — Geh. Oberjustizrat Dr. Karl Kurlbaum, vortr. Rat im Justizministerium. — Laacke, Prediger an der St. Jakobikirche. — Geh. Sanitätsrat Dr. Lachr in Schweizerhof b. Berlin. — Geh. Sanitätsrat Dr. Lehnerdt. — Dr. Lisco, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Lissa, prakt. Arzt. — Lönnies, Landgerichtsrat. — Dr. H. Löwe, prakt. Zahnarzt. — P. Lommatzsch, Prof. der Theologie. — Geh. Sanitätsrat Dr. Marcuse. — Mayne, kaiserl. Rechnungsrat. — Mebes, Landgerichtsdirektor. — F. von Mendelssohn, Geh. Kommerzienrat. — Geh. Regierungsrat Mießner. — Dr. K. Möbius, Prof. der Zoologie. — Prof. Dr. Theod. Mommsen. — Dr. C. A. Müller, Sanitätsrat. — Superintendent Nagel, Pastor an der evangel.-lutherischen Gemeinde. — Geh. Sanitätsrat Dr. Orthmann. — Geh. Sanitätsrat Dr. Pancritius in Groß-Lichterfelde. — Panli, Prediger an der Emmauskirche. — Dr. Alfred Pernice, Prof. der Rechte. — Geh. Kommissionsrat E. F. Pindter, Chefredakteur der Nordd. Allg. Z. — Prof. Platy, Inspektor der Gosnerschen Mission. — Pochhammer, Landgerichtsrat. — Th. Prüfer, Architekt. — Superintendent Przygode, Prediger an der St. Jacobikirche. — Geh. Regierungsrat Dr. C. Rammelsberg, Prof. der Chemie. — Reibein, kgl. Bauinspektor. — Dr. jur. Reichardt, Referendar. — Richter, Prediger in Mariendorf b. Berlin und Landtagsabgeordneter. — Richter, Postsekretär. — Rosenniel, Postdirektor. — Dr. L. Ruge, Medizinalrat. — Dr. P. Ruge, prakt. Arzt. — Dr. M. Runze, Prediger. — Dr. H. Sauer, Rechtsanwalt. — Schneidler, Prediger an der Jerusalemerkirche. — H. Schmid, vereideter Makler. — Dr. Erich Schmidt, Prof. der deutschen Sprache und Literatur. — Dr. Schmidt, Sanitätsrat. — O. Schmidt, Landrichter. — O. Schmitz, Prediger von St. Nicolai. — F. Scholz, Domcapitular und geistl. Rat. — Prof. H. Scholz, Archidiakonus an St. Marien. — Dr. Oscar Schultze, prakt. Arzt. — Seutze, Polizeirat. — Steffani, Oberkatasterinspektor. — Steintopf, Amtsrichter. — Stichling, Postsekretär. — Sicco, Prof. und Musikdirektor. — Wirkl. Geh. Rat Dr. Heinrich von Sybel, Direktor des Staatsarchivs. — Wirkl. Geh. Rat Dr. Sydow, Präsident der Hauptverwaltung der Staatsschulden und der wissenschaftlichen Deputation für das Medizinalwesen. — Geh. Postrat R. Sydow, vortr. Rat im Reichspostamt. — Techen, Postdirektor. — Dr. Ed. Thorner, prakt. Arzt. — Dr. Ad. Tobler, Prof. der roman. Philologie. — Geh. Sanitätsrat Prof. Dr. Tobold. — Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Heinrich von Treitschke. — Dr. Ulbrich, Rektor der II. höh. Bürgerschule. — Geh. Sanitätsrat Dr. A. Volmer. — Prof. Dr. E. Wäbold, Direktor der kgl. Elisabethschule (höh. Töchtersch.). — Geh. Regierungsrat Dr. Adolf Wagner, Prof. der Staatswissenschaft. — Geh. Medizinalrat Dr. Waldeyer, Prof. der Medizin. — Dr. Wattenbach, Prof. der Geschichte. — Dr. Friedr. Albr. Weber,

Digitized by Google

Prof. des Sanskrit. — Dr. Weil, prakt. Arzt. — Dr. Weise, prakt. Arzt. — Dr. Jul. Weizsäcker, Prof. der Geschichte. Wendlandt, Diviſionspfarrer. — Weier, Licentiat und Paſtor von St. Marien. — Dr. H. Weſſely, Sanitätsrat. — Wilke, Geh. Kanzleirat. — Dr. G. Windmüller, prakt. Arzt. — Winterfeld, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. Julius Wolff, Prof. der Chirurgie. — Geh. Regierungsrat Dr. Ed. Zeller, Prof. der Philoſophie. — Dr. Zupitza, Prof. der engl. Sprache und Literatur.

Bernburg: Fiſcher, Paſtor. — Gaſt, Amtsgerichtsrat. — Dr. Hagemann, prakt. Arzt. — Heinemann, Oberförſter. — Köhler, Direktor der höh. Töchterſchule. — Pietſcher, Oberbürgermeiſter. — Pütſchel, Paſtor. — Schiele, Staatsanwalt. — Schröter, Superintendent und Oberprediger. — Vierthaler, Geh. Juſtizrat und Amtsgerichtsdirektor.

Biberoſeld in Württemberg: Pfarrer Hauff.

Birkenfeld und Umgegend: F. Haack, Kirchenrat. — L. Jaritz, Forſtmeiſter. — Dr. Merling, Medizinalrat. — Wilhelm Simon, Fabrikant zu Kirn a. d. Nahe.

Blankenberg in der Rheinprovinz: Pfarrer Bremer.

Blankenburg am Harz: Dr. med. Oscar Eyſelein, prakt. Arzt und Beſitzer einer Heilanſtalt für Nervenleidende. — A. Rippentrop, Oberamtsrichter. — Dr. med. Rehm, prakt. Arzt in der Kuranſtalt für Nervenkranke von Dr. Müller und Dr. R. — A. Schneider, Eiſenbahndirektor. — G. Schönermark, Generalſuperintendent. — Hugo Sommer, Oberamtsrichter. — Prof. W. Volkmar, Schulrat, Gymnaſialdirektor a. D.

Blekede a. d. Elbe: Landrat G. von Hertzberg.

Blumenrode in Schleſien: Ravené, Rittergutsbeſitzer.

Bochum: Adriani, Bergwerksdirektor. — Bockamp, evang. Paſtor. — Böle, Amtsrichter. — Böving, Gerichtsaſſeſſor. — Dickamp, Rechtsanwalt und Notar. — Dietz, Reichsbankvorſteher. — Juſtizrat Duesberg, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. jur. Freudberg, Amtsrichter. — Frielinghaus, Bergwerksdirektor. — Dr. med. Gores. — Griebſch, Amtsrichter. — Bergrat Heintzmann, Bergwerksdirektor. — Heitmann, Rechtsanwalt. — Henſe, Amtsrichter. — Dr. med. Hiddemann. — Bergaſſeſſor Hoffmann, Bergwerksdirektor. — Kamp, kath. Vikar. — von Khaynach, Oberſtlieutenant z. D. und Bezirkskommandeur. — Kleppel, evangel. Pfarrer. — Amtsgerichtsrat Köppel. — Kosters, kath. Pfarrer. — Kunſt, Amtsrichter. — Dr. med. Lackmann. — Dr. Laarmann, Gerichtsaſſeſſor. — Larenz, Oberbergrat. — Dr. jur. Marckhoff, Gerichtsreferendar. — Mathieu, Ingenieur. — Amtsgerichtsrat Oſterman. — Dr. med. Redeker, Kreiswundarzt. — Römer, Rechtsanwalt und Notar. — Schäfer, Rektor der kath. Kloſterkirche. — Dr. med. Schmidt, Stadtrat. — Dr. med. Schmitz, in Hamme bei Bochum. — Konrad Schragmüller, Rittergutsbeſitzer und Ehrenamtmann. — Dr. med. Schreiber. — Hermann Schüler, Banquier. — Bergrat Dr. phil. Hugo Schultz, Bergſchuldirektor. — Schultze-Bellinghauſen, Staatsanwalt. — Schunck, Rechtsanwalt. — Schweling, Apotheker. — Seel, Gerichtsaſſeſſor. — Bergrat von Sobbe, Königlicher Revierbeamter. — Stöcker, Amtsrichter. — Adolf Stumpf, Buchhändler. — Juſtizrat Varnhagen, Rechtsanwalt und Notar. — Weber, Apotheker. — Weber, Referendar. — Weyland, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. med. Wiſſemann.

Bonn: Dr. Aufrecht, Prof. des Sanskrit. — Dr. Baron, Prof. der Rechte. — Geh. Medizinalrat Dr. Binz, Direktor des pharmakolog. Inſtituts. — Lic. theol. Bleibtreu, ev. Pfarrer. — Dr. Jürgen Bona Meyer, Prof. der Philoſophie. — Dr. Alfred Dove, Prof. der Geſchichte. — Geh. Juſtizrat Dr. W. Eudemann, Prof. der Rechte. — Dr. W. Förſter, Prof. der roman. Philologie. — Dr. J. Gildemeiſter, Prof. der oriental. Philologie. — Geh. Juſtizrat Dr. H. Haſchner, Prof. der Rechte. — Geh. Juſtizrat Dr. Hüffer, Prof. der Rechte. — Dr. Juſti, Prof. der Kunſtgeſchichte. — Dr. Kahl, Prof. der Rechte. — Dr. Ad. Kamphauſen, Prof. der evang. Theologie. — Dr. Kauſen, Prof. der kathol. Theologie. — Geh. Regierungsrat Dr. phil. et med. A. Kekulé, Prof. der Chemie. — Dr. Kellner, Prof. der kathol. Theologie. — Dr. Kirſchkamp, Prof. der kathol. Theologie. — Dr. P. Knoodt, Prof. der Philoſophie. — Dr. Krüger, Prof. der Rechte. — Dr. H. Laspeyres, Prof. der Mineralogie. — Geh. Juſtizrat Laun. — Dr. Lemme, Prof. der evang. Theologie. — Geh. Regierungsrat Dr. Lipſchitz, Prof. der Mathematik. — Konſiſtorialrat Dr. Mangold,

Digitized by Google

Prof. der evang. Theologie. — Dr. K. Menzel, Prof. der Geschichte. — Geh. Regierungsrat Dr. Erwin Nasse, Prof. der Nationalökonomie. — Dr. Jos. Reinhäuser, Prof. der Philosophie. — Geh. Regierungsrat Dr. Nissen, Prof. der Geschichte. — Dr. Reusch, Prof. der kathol. Theologie. — Dr. C. Schlüter, Prof. der Paläontologie. — Dr. Schröer, Prof. der kathol. Theologie. — Geh. Justizrat Dr. Friedr. von Schulte, Prof. der Rechte. — Dr. Simar, Prof. der kathol. Theol. — Prof. Dr. Trendelenburg, Direktor der chirurg. Klinik. — Geh. Obermedizinalrat Prof. Dr. Veit, Direktor der geburtshülfl. Klinik. — Vieregge, evangel. Pfarrer.

Braunschweig: Baumgarten, Kammerdirektor. — D. Beste, Generalsuperintendent. — Dr. W. Blasius Prof. der Zoologie und Botanik an der techn. Hochschule. — Bohnsack, herzogl. Regierungsbaumeister. — Brauns, Oberst z. D. — Dr. jur. Adolf Dedekind, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. R. Dedekind, Professor der Mathematik an der technischen Hochschule. — Eggeling, Pastor. — Prof. Dr. med. Ehlers, prakt. Arzt. — Dr. med. H. Engelbrecht, prakt. Arzt. — L. Engelbrecht, Rechtsanwalt. — Ernesti, Landgerichtsrat. — Friedrichs, Seminardirektor. — Fuhlner, königl. Baurat. — Geh. Finanzrat a. D. A. W. Graventhorst, früher Bankdirektor und Eisenbahndirektor. — Geh. Hofrat Dr. med. Günther, Medizinalrat. — F. Häberlin, Oberlandesgerichtsrat. — Professor Dr. Ludwig Häuselmann, Stadtarchivar. — Häusler, Justizrat, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. med. Happach, prakt. Arzt. — C. Hartmann, Oberbaurat. — Horn, Kammerrat, Mitglied der Forstdirektion. — Kelbe, Kgl. Eisenbahn-Maschinen-Inspektor. — Dr. F. Knapp d. ä., Geh. Hofrat, Prof. der Chemie an der techn. Hochschule. — C. Koch, Landgerichtsdirektor. — Dr. med. Koch, prakt. Arzt. — Krahe, Kreisbauinspektor. — Kubitz, Finanzdirektor. — Kubitz, Kammerrat, Mitglied der Forstdirektion. — Lilly, Hofbaurat. — Mansfeld, Landgerichtspräsident. — Menadier, Kgl. Baurat. — von Mühleufels, Regierungsrat, Direktor des Kgl. Eisenbahn-Betriebsamts. — Dr. W. Orges, Professor der engl. Sprache und Litteratur an der techn. Hochschule. — Orth, Kreisdirektor. — Dr. A. Otto, Professor der Chemie und Medizinalrat. — O. Peters, Direktor der städt. Mädchenschule. — Wilhelm Raabe, Schriftsteller. — Rhamm, Landsyndikus. — Rittmeyer, Bürgermeister. — Dr. med. A. Roßmann, prakt. Arzt. — R. Roßmann, Landgerichtsrat. — A. Scheffler, Prof. der Maschinenlehre. — Dr. med. F. Scholz, Oberstabsarzt. — W. Scholz, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. jur. J. Schottelius, Oberamtsrichter. — W. Seidel, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. O. Sommer, Direktor der städt. höheren Mädchenschule. — R. Sommer, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Sy, Geh. Hofrat, Professor der französischen Sprache und Litteratur an der techn. Hochschule. — Dr. jur. Trieps, Finanzrat. — Dr. H. Weber, Prof. der Physik. — Wiehe, herzogl. Baurat. — Wimmecke, Schul- und Seminar-Inspektor. — Dr. jur. Wolf, Landrichter. — R. Zimmermann, Senatspräsident beim Oberlandesgericht. — A. Zwilgmeyer, Rechtsanwalt und Notar.

Bremen: Dr. med. Hermann Barkhausen. — Dr. med. Herm. Carl Becker. — Dr. W. von Bippen, Senatssekretär und Archivar. — Pastor C. F. Bock. — Dr. Carl Th. Boisselier, Syndicus der Handelskammer. — E. Borgmann, Oberpostdirektor. — Dr. A. Breusing, Direktor der Seefahrtsschule. — Dr. Heinrich Buthkampt, Stadtbibliothekar. — Dr. med. O. A. Buß. — Julius Cäsar, Richter. — Dr. T. W. Carstens, Direktor des Landgerichts. — Dr. A. Feldmann, Präses der Gewerbekammer. — L. Franzius, Oberbaudirektor. — Pastor C. Funcke. — Dr. med. J. H. Gehle. — Senator Dr. Otto Gildemeister. — Dr. med. G. Grober. — Harzmann, Oberpostrat. — Pastor prim. H. Henrici. — Dr. jur. Hennann, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. med. Hogrewe. — Dr. med. C. Hotzen. — Dr. jur. Joh. Jacobi, Konsulent der Gewerbekammer. — C. B. Keyßer, Arotheker. — Dr. C. Kindervater, Oberpostdirektor. — D. Kropp, Bildhauer. — Dr. med. D. Kutenkampff. — Richter Dr. Lahusen. — Pastor F. Lahusen. — Pastor Leipoldt. — Bürgermeister Dr. Lürman. — Pastor Herm. Mallet. — Senator Dr. Marcus. — Dr. med. J. Necke. — Dr. H. H. Maier, Präsident des Landgerichts. — Dr. med. H. Th. Meunen. — Dr. med. G. Nagel. — Dr. Eberhard Noltenius, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. med. E. B. Panli. — Dr. med. H. Pletzer. — Richter Reuter. — Dr. med. C. Rothe. — Dr. jur. Ruete. — Dr. med. F. G. Runge. — Salzenberg, Direktor der Gas- und Wasserwerke. — Richter Dr. Schellhaß. — Dr. med. H. Schüßler. — Seuftleben, Regierungsrat und Direktor des Kgl. Preuß. Eisenbahnbetriebsamts. — B. Sombart, Syndicus der Handelskammer. — Pastor prim. Thikötter. — Dr. med. Thorspecken. — Pastor Tiemeyer. — Dr. Ulrichs, Rechtsanwalt. — Dr. med. L. Wattenberg. — Wiesner, Eisenbahnbauinspektor.

Breslau: Stadtrat Beblo. — Geh. Medizinalrat Dr. Biermer, Prof. der Medizin. — Dr. Brie, Prof. der Rechte. — Dr. Caro, Prof. der Geschichte. — Dr. Elster, Prof. der Nationalökonomie. — Dr. O. Erdmann, Prof. der deutschen Philologie. — Dr. S. Fränkel, Prof. der semitischen Sprachen. — Dr. Friedlieb, Prof. der kath. Theologie. — Stadtrat Geier. — Geh. Regierungsrat Dr. M. Hertz, Prof. der klassischen Philologie. — Lic. Hoffmann, Diaconus. — Stadtrat Jänicke. — Konsistorialrat Dr. Meuß, Prof. der evang. Theologie. — Dr. Oscar Em. Meyer, Prof. der Physik. —

Digitized by Google

Mühl, Amtsgerichtsrat a. D. und Stadtrat. — Dr. Pfundtner, Stadtrat und Dezernent des städt. Schulwesens. — Geh. Regierungsrat Dr. Polek, Prof. der Chemie. — Dr. Prätorius, Prof. der oriental. Philologie. — Dr. Rähiger, Prof. der evangel. Theologie. — Dr. Röpell, Prof. der Geschichte. — Dr. Schmidt, Prof. der evangel. Theologie. — Geh. Regierungsrat Dr. H. Schröter, Prof. der Mathematik — Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Sommerbrodt, Provinzialschulrat a. D. — Graf Georg von Stillfried-Rattonitz, Regierungsrat a. D. — Dr. Wilh. Studemund, Prof. der klassischen Philologie. — D. Treblin, Probst.

Bruchsal: Armbruster, Oberamtsrichter. — Beck, Bezirksbauinspektor. — Dr. Eichelbacher, Bezirksrabbiner. — Geißer, Obereinnehmer. — Löblein, Hauptmann a. D., Strafanstaltsdirektor. — Schütz, Oberamtsrichter a. D.

Bruck bei Erlangen: Pfarrer Brügel.

Bückeburg: Dr. med. Bensen, Generalarzt a. D. — Sanitätsrat Dr. med. Bensen II. — Bömers, Landgerichtsrat. — Bömers, Assessor. — Bolte, Gendarmerie-Hauptmann. — Freiherr v. Bülow, Landgerichtspräsident. — Burchardt, Oberbürgermeister. — Dr. W. Fischer, Rektor a. D. — G. Frommhold, Hofbuchhändler. — Geh. Regierungsrat v. Frese. — Aug. Grimme, Hofbuchdrucker. — v. Hirschfeld, Major z. D. — Wirkl. Geh. Rat Ifland. — Knipping, Oberforstmeister. — König, Kammerpräsident. — Dr. H. Kruse, früher Chefredakteur der Köln. Zeitung. — Dr. Kublgatz, Pastor. — Geh. Justizrat Langenfeldt. — Lindner, Bankdirektor. — Merzyn, Hofprediger. — Dr. Reiche, Generalsuperintendent. — Dr. Ribder, kgl. preuß. Oberstabsarzt a. D. — von Strauß und Torney, Oberst.

Büdingen: Andrae, Landwirtschaftslehrer. — Dr. Brettel, Kreisarzt. — Clemm, Pfarrer. — Eberling, Buchhändler. — Freseniüs, Oberamtsrichter. — Hanner, Kaufmann und Gemeinderat. — Hoos, Steuerkommissär. — Klein, Kammersekretär. — Klein, Rendant. — Klitsch, Kreisrat. — Klingelhöffer, Geheimerat. — Klingelhöffer, Baurat. — Dr. Koch, Amtsanwalt. — Köniaer, Forstinspektor. — Korell, Kammerrat. — Kraußer, Apotheker. — Dr. Lahnstein, prakt. Arzt. — Lee, Oberförster. — Melior, Hofbaurat. — Meyer, Kirchenrat. — Oberter, Pfarrer. — Rabenau, Amtsrichter. — Schneider, Buchhändler. — Steinmetz, Forstassessor. — Thylmann, Pfarrer. — Dr. Ullmann, Landwirtschaftslehrer. — Ulrich, Forstmeister. — Volk, Postmeister. — Wertheimer, Banquier. — Widmann, Pfarrer.

Butzbach in Oberhessen: Fritz, Oberamtsrichter. — Dr. Kuhl, prakt. Arzt. — Dr. Ohnacker, prakt. Arzt. — Reuß, Forstinspektor. — Sandmann, Amtsrichter. — Schmupf, Pfarrer. — Weigand, Oberförster.

Cammin: Dittmann, Kgl. Seminardirektor. — Freyer, Pastor. — Dr. Gercke, prakt. Arzt. — zur Hetten, Kreisgerichtsdirektor a. D. — v. Kalckreuth, Landrat. — Krause, Amtsgerichtsrat. — Archidiakonus F. W. Läpke, Kgl. Kreisschulinspektor. — Mielke, Prediger am Dom. — Dr. Raabe, Kgl. Kreisphysikus. — Justizrat Schweiger. — Siegert, Amtsgerichtsrat. — Stipanski, Bürgermeister. — Wegner, Kaufmann u. Beigeordneter. — Dr. Wegner, prakt. Arzt.

Cannstatt: Büchle, Kaufmann. — v. Hamm, Oberst z. D. — Rud. Kraut, Redakteur der Cannstatter Ztg. — Aug. Krämer, Privatmann. — Gust. Landenberger, Fabrikant. — Gust. Obermiller, Apotheker. — Oehler, Oberhelfer. — Dr. med. Pantlen, prakt. Arzt. — Rauk, Oberfinanzrat. — Rat, Regierungsrat. — Römer, Landgerichtsrat. — Roller, Helfer. — Dr. med. Sattler, prakt. Arzt. — Jul. Unger, Kaufmann. — Wunderlich, Stadtpfarrer.

Carlsruhe, siehe Karlsruhe. — Cassel, siehe Kassel.

Celle: Dr. jur. Bardeleben, Präsident des Oberlandsgerichts. — Sanitätsrat Dr. Baring, Stadtphysikus. — Evers, Geh. Justizrat. — Dr. med. Jüngling. — Kern, Oberlandesgerichtsrat. — Sanitätsrat Dr. Marcard, Kreisphysikus. — Mertens, Oberlandesgerichtsrat a. D. — Mertens, Oberst a. D. — Dr. jur. Meyer, Geh. Oberjustizrat, Senatspräsident, Mitglied des Herrenhauses, Kronsyndikus. — Meyersburg, Justizrat. — Dr. jur. Naumann, Justizrat. — Dr. phil. Nölbecke, Oberappellationsrat. — von Reden, Oberlandesgerichtsrat. — Schlüter, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. jur. Schmidt, Geh. Oberjustizrat, Senatspräsident. — Schneider, Oberlandesgerichtsrat. — Stegemann, Oberlandesgerichtsrat. — Stellmacher, Oberstaatsanwalt. — Thiele, Rechtsanwalt. — Werner, Staatsanwalt b. d. Oberstaatsanwaltschaft.

Digitized by Google

Clausthal: Engels, Oberbergrat. — Fickler, Bergrat. — Grahn, Direktor des oberbergamtlichen Handelsbüreaus. — E. Kaft, Bergrat. — Lücke, Bergmeister u. Bergassessor. — Siemens, Geh. Bergrat. — Ulrich, Geh. Bergrat.

Cleve: Dr. E. Arnts, Sanitätsrat. — Fr. Brabender, Apotheker. — Brixius, Landgerichtsrat. — Brünings, Kgl. Oberförster. — Chrzescinski, evang. Pfarrer. — Dr. phil. Driessen, Landdechant und Pfarrer. — Eich, Landrat. — Fischer, Landrichter. — Fleischhauer, Rechtsanwalt. — Fuß, Steuerrat. — Dr. Géronne, Kreisphysikus. — Gerpott, Notar. — Grütering, Landgerichtsrat. — Dr. Haskarl. — Hoffmans, Rechtsanwalt. — Hopmann, Landrichter. — König, Rechtsanwalt. — Lübecke, Rentner. — W. Mertens, Kaufmann und Fabrikbesitzer. — Lic. Mettgenberg, evang. Pfarrer. — Mitsdörffer, Forstkassen-Rendant. — Nägele, Notar. — Reintjes, Kaufmann. — Th. Remy, Kaufmann. — Rheindorf, Rechtsanwalt. — von Rodenberg, Landgerichtsrat a. D. — Schlink, Landgerichtspräsident. — Dr. Schlösser, Apothekenbesitzer. — Stickers, Landgerichtsrat. — Dr. Trompetter, Augenarzt. — Velthuysen, Amtsgerichtsrat. — von Weiler, Kgl. Oberförster.

Coblenz: D. Baur, Generalsuperintendent.

Colmar: von Bacano, Präsident des Kaiserl. Oberlandesgerichts.

Cöln, s. Köln. — Constanz, s. Konstanz. — Cöslin, s. Köslin. — Cottbus, s. Kottbus.

Crefeld: Dr. Bertan, Apotheker. — Bitter, Vorsteher der Gewerbebank. — Bluth, Major. — Beigeordneter Brockerhof, Gutsbesitzer. — Burkardt, Stadtbaumeister. — Dr. med. Busch, prakt. Arzt. — Dr. jur. Busch, Rechtsanwalt. — Stadtverordneter Elfes, Fabrikant, Mitglied des Kuratoriums des Gymnasiums und des Realgymnasiums. — Dr. Erasmus, Oberarzt. — Everbing, Kgl. Baurat. — Fay, evangel. Pfarrer. — Fell, Steuerinspektor. — Kommerzienrat de Greiff, Beigeordneter, Mitglied des Kuratoriums des Gymnasiums und Realgymnasiums. — Sanitätsrat Dr. Heilmann, Kreisphysikus. — Geh. Kommerzienrat von Heimendahl, Beigeordneter, Handelskammerpräsident. — Regierungs- und Baurat Hentich, Direktor des Eisenbahn-Betriebsamts. — Herfs, Notar. — Dr. Horowitz, prakt. Arzt. — Justizrat Hundt, Notar. — Dr. Jacobina, prakt. Arzt. — Jöstinq, Amtsgerichtsrat. — Oberbürgermeister Küper, Mitglied des Herrenhauses. — Keußen, Kreis- und Stadtschulinspektor. — Dr. Königs, Direktor der öffentl. Seidentrocknanstalt. — Stadtverordneter Lagelée, Weinhändler, Mitglied des Kuratoriums des Gymnasiums und des Realgymnasiums. — Langen, Buchhändler. — Lauer, Amtsgerichtsrat. — Lefranc, Dechant und kathol. Pfarrer. — Dr. jur. Limbourg, Landrat des Landkreises Crefeld. — Pauly, kathol. Pfarrer. — Prinzen, Rechtsanwalt. — Steuerrat Pfaff, Obersteuerinspektor. — Ruland, Kreisschulinspektor. — Superintendent Schmidt, evangel. Pfarrer. — Schütz, evangel. Pfarrer. — Dr. Scheidges, Rechtsanwalt. — van de Sandt, Regierungs- und Baurat. — Schartmann, Kaiserl. Bankdirektor. — Stephani, Apotheker. — Scheuer, Hauptmann und Polizeiinspektor. — Schlösser, Kgl. Staatsanwalt. — Dr. Schmitz, Oberpfarrer. — Schmitz, Landesbauinspektor. — Thierbach, Postdirektor. — Stadtverordneter Urfey, prakt. Arzt. — Velder, Notar. — Weydmann, Pfarrer der Mennonitengemeinde. — Werner, Notar. — Steuerrat Warnecke, Hypothekenbewahrer. — Wolff, Amtsrichter.

Cüstrin, siehe Küstrin.

Danzig: Dr. Abegg, Geh. Sanitäts- und Medizinalrat. — Birnbaum, Landgerichtsdirektor. — Ehrhardt, Geh. Regierungs- und Baurat. — Hein, Kaufmann. — Koch, Konsistorialrat. — Kosmack, Stadtrat. — Steugert, Pfarrer. — Thun, Landgerichtsrat. — Vollmar, Landgerichtsdirektor. — Geh. Regierungsrat von Winter, Oberbürgermeister.

Darmstadt: Achenbach, Regierungsrat. — Arnold, Landgerichtsrat. — Geh. Oberschulrat a. D. Becker, früher Referent für das höhere Schulwesen im Großh. Ministerium des Innern und der Justiz. — Dr. Bender, Oberhofprediger. — Arnold Bergsträßer, Landtagsabgeordneter. — Bose, Oberforstdirektor i. P. — Braun, Kreisbaumeister. — Buchner, Geh. Oberkonsistorialrat, jurist. Mitglied des Oberkonsistoriums. — Dr. Eigenbrodt, Geh. Medizinalrat. — Eigenbrodt, Oberstabsbauditeur und Präsident der Landessynode. — Ewald, erster Stadtpfarrer und Dekan. — Fulda, Gerichtsassessor. — Fuhr, Oberfinanzrat. — Dr. Gilmer, Landgerichtsrat. — Goldmann, Oberkonsistorialpräsident. — D. theol. Habicht, Prälat. — Dr. med. Habicht. — Hallwachs, Geh. Staatsrat. — Hahn, Geh. Obersteuerrat. — Heß,

Digitized by Google

Oberlandgerichtsrat. — Dr. E. Hesse, Generalsekretär des Landgewerbevereins. — Medizinalrat Dr. Jäger, Direktor des städt. Hospitals. — Jost, Landgerichtsrat. — Dr. med. F. Kaufmann. — Dr Köhler, Oberkonsistorialrat und Superintendent. — Köhler, Regierungsrat. — Kolb, Domänenrat. — Krug, Oberfinanzrat. — Dr. B. Lennert, Hofbibliothekar. — Dr. Lepsius, Prof. der Mineralogie und Geologie der technischen Hochschule und Direktor der geolog. Landesanstalt. — Machenhauer, Landgerichtspräsident. — Dr. Mayer, Landgerichtssekretär. — Geheimerat Meliorjurist. Mitglied des Oberconsistoriums. — Dr. L. Merck, Fabrikant. — Mühl, Regierungsrat. — Dr. G. Rick, Hofbibliothekssekretär. — Poseiner, Oberbaurat. — Rohde, Landgerichtsrat. — Dr. Otto Roquette, Prof. der Geschichte und Litteratur a. d. techn. Hochschule. — Dr. Gustav Freiherr Schenk zu Schweinsberg, Direktor des Haus- und Staatsarchivs. — Schenk, Geh. Oberbaurat. — Dr. Sell, Oberconsistorialrat und Superintendent. — Jos. Waitz, Buchhändler. — Dr. Georg Freiherr von Wedekind. — Dr. Weichel, Oberstabsarzt. — Welcker, Oberfinanzassessor. — Weller, Landgerichtsrat. — O. Wolfskehl, Landtagsabgeordneter und Stadtverordneter. — Dr. Zimmermann, Landgerichtsrat.

Demmin: Dr. Dietrich, Arzt. — Görcke, Amtsgerichtsrat. — Hasenjäger, Diakonus. — Hauptner, Gerichtsassessor. — B. Heberlein, Archidiakonus. — Jacob, Kreisbauinspektor. — Pompe, Superintendent. — Rhades, Amtsgerichtsrat. — Schröder, Bürgermeister. — Dr. Starck, prakt. Arzt. — Dr. Tzschirner, Rechtsanwalt und Notar. — Walch, Beigeordneter.

Dessau: Ackermann, Präsident der Herzogl. Finanzdirektion. — Fitzau, Präsident der Herzogl. Hofkammer. — Hachfeld, Landgerichtspräsident. — Dr. Krüger, Oberschulrat und Gymnasialdirektor. — Oetze, Regierungspräsident. — Rindfleisch, Geh. Regierungsrat. — Rümelin, Oberschulrat. — Teichmüller, Generalsuperintendent und Oberhofprediger. — West, Geh. Justizrat.

Detmold: Gevckot, Landgerichtsrat. — Steneberg, Geh. Oberregierungsrat. — Dr. Theopold, Geh. Medizinalrat in Blomberg bei Detmold. — Wasserfall, Landgerichtspräsident.

Dodendorf: Schenk, Pfarrer, Senior des Stiftes Zeitz.

Donaueschingen: Dr. Baumann, Fürstl. Archivar, korr. Mitglied der Kgl. Akademie der Wissenschaften in München. — Gutmann, Fürstl.-Fürstenbergischer Hof- und Kabinetsrat.

Dortmund: Brockhaus, Pfarrer. — Dulheuer, Landgerichtsrat. — Dr. Hagemann, Sanitätsrat. — Grubendirektor Ed. Kleine, Reichstagsabgeordneter. — Larenz, Oberbergrat.

Dresden: Ludwig Bach, Kaufmann. — Dr. med. Bachstein. — Dr. jur. Barchewitz, Geh. Justizrat. — Wirkl. Geh. Rat Freiherr Karl von Beaulieu-Marconnay. — Beeger, Kgl. Polizeirat. — Dr. von Bernewitz, Oberregierungsrat. — Dr. Berthold, Arzt. — Kgl. Preuß. Geh. Regierungsrat a. D. H. Besser. — Geh. Rat Dr. phil. Woldemar Freiherr v. Biedermann, Eisenbahndirektor a. D. — H. Böhm, Landgerichtsrat. — R. Böhmig, Justizrat. — Boost, Landgerichtsdirektor. — Geh. Regierungsrat von Bosse, Mitglied der II. sächs. Ständekammer. — Dr. Böttcher, Apotheker. — Dr. med. Hilmar Brämig, prakt. Arzt. — H. von Broizem, Major im Generalstabe. — G. Brunner, Appellationsrat a. D. — Albert Baron von Bubl. — Hofrat A. Büttner, Direktor der Landesblindenanstalt. — A. Collenbusch, Kommerzienrat. — Alb. E. Denso, Kgl. Preuß. und Kgl. Niederländischer Konsul a. D. — Dr. theol. et phil. Dibelius, Konsistorialrat und Superintendent. — Geh. Regierungsrat Dietitz, früher Generalsekretär der Kgl. Museen in Berlin. — Schulrat B. Dietrich, Seminardirektor. — Dr. Diller, Geh. Finanzrat. — Dr. O. Drude, Professor der Botanik an der technischen Hochschule. — H. Edelmann, Direktor des städtischen statistischen Amtes. — Schulrat K. Eichenberg, Königl. Bezirksschulinspektor. — Geh. Rat a. D. Eppendorff. — Dr. Fiedler, Geh. Medizinalrat. — Dr. E. Förstemann, Geh. Hofrat, Oberbibliothekar. — G. Frauenstein, Finanzrat. — Dr. Freiesleben, Geh. Finanzrat. — Dr. A. Gädecke, Prof. der Geschichte an der techn. Hochschule. — H. Garten, Generalmajor z. D. — Dr. Genfel, Staatsanwalt. — Geßler, Landgerichtsdirektor. — v. Göpphardt, Landgerichts- und Justizrat. — Dr. med. Graupner. — Dr. Grenser, Landgerichtsrat. — Grillo, Forst- und Kommissionsrat. — Gutbier, Hauptmann a. D. — K. Gutwasser, Kgl. Postdirektor. — J. Hahn, Landschaftsmaler. — O. Harlan, Bankier und Konsul der Republik Columbia. — Dr. P. Hassel, Geh. Regierungsrat, Direktor des Hauptstaatsarchivs. — Geh. Rat S. A. Herbig, Ministerialdirektor a. D. — Herklotz, Referendar. — Dr. von Heyden, Chemiker. — Heymann, Geh. Rat. — Max Hirich, Fabrikdirektor. — W. Hirsch, Fabrikbesitzer. — Dr. Hirsch, prakt. Arzt. — Adolf Höfer, Landgerichtsrat. — Hoffmann,

Digitized by Google

Generaldirektor der Kgl. Sächs. Staatseisenbahnen. — Gust. Honemann, Kaufherr. — Dr. med. Joh. Hölemann, chirurg. Hilfsarzt a. d. Diakonissenanstalt. — Hofrat Dr. Hübler, prakt. Arzt. — Kgl. Sächs. Kommerzienrat Th. Hultsch, Präsident der Handels- und Gewerbekammer, Abgeordneter zum deutschen Reichstag. — Domkerr Dr. Ad. Keil-Beisstroppe, Geh. Legationsrat. — Oberzollrat Kerstan, Obersteuerinspektor. — Dr. med. Paul Kersten. — Dr. Kind, Landgerichtsrat. — Dr. Kohlschütter, Oberhofprediger. — Rob. König, Landgerichtsrat. — Köpcke, Geh. Finanzrat. — Dr. v. Körner, Oberfinanzrat. — Dr. med. Körner, chirurg. Hilfsarzt a. D. — J. Kretzschmar, Rechtsanwalt und Stadtrat. — Krug, Rechtsanwalt. — Dr. med. W. Krug, Schularzt. — Dr. Kühn, Konsistorialrat und Archidiakonus. — Küttner, Landgerichtsdirektor. — von Kyaw, Landgerichtsdirektor. — Dr. G. A. Lange, Past. emer. — Geh. Rat Lehmann, im Minist. des Innern. — Leonhardi, Geh. Finanzrat. — F. Lindner, Marinemaler. — Dr. Löber, Hofprediger und Konsistorialrat. — Dr. Luboldt, Kommerzienrat, Inh. der Firma Gebr. u. Cie. — Dr. med. Ludwig, Hilfsarzt an der Diakonissenanstalt. — C. Maaß, kath. Militärpfarrer b. XII. Armeekorps. — Dr. Mahrenholtz, früher Lehrer am Realgymn. in Halle. — Hofrat Dr. Martini. — von Mayer, Geh. Finanzrat. — Dr. theol. et phil. Meier, Oberkonsistorialrat und Superintendent. — Meier, Diakonus. — Menzel, Geh. Rat, Direktor im Finanzministerium. — von Meske, Königl. Preuß. Rittmeister a. D. — H. Mettler, Senatspräsident am Kgl. Oberlandesgericht. — Johannes Meyer, Landgerichtsrat. — Dr. Molwitz, Rektor der Diakonissenanstalt. — P. Mücklich, Gerichtsassessor. — Dr. Müller, Landgerichtsdirektor. — Prof. Dr. med. F. Neelsen, Prosektor am städt. Krankenhause. — Hofrat Dr. med. Neumann. — Medizinalrat Dr. Riedner, Stadtbezirksarzt. — Marim. Rögold, Ziegeleibesitzer. — Oertel, Geh. Regierungsrat. — Camillo Pabst, Apotheker. — Paul, Kriminalkommissär. — Dr. Pohle, Seminardirektor. — Dr. O. Posse, Archivrat. — L. Rabenhorst, Apotheker. — Martin Richter, Kaufmann. — Dr. Ritterstädt, Geh. Finanzrat. — E. Roch, Oberlandforstmeister a. D. — Dr. R. Rohn, Prof. der Mathematik am Polytechnikum. — Prof. Dr. W. Roth, Generalarzt. — Dr. M. Rothe, Stadtrat. — Dr. A. Ruge, Prof. der Geographie am Polytechnikum. — H. Rüger, Amtsrichter. — Dr. Rüling, Hofprediger und Oberkonsistorialrat. — Dr. Rupprecht, Oberarzt der Diakonissenanstalt. — Justizrat Dr. Schaffrath, Rechtsanwalt. — Dr. Schanfuß, Vorstand des Salvator-Museums. — C. von Schaumberg, Beamter einer Versicherungsanstalt. — Dr. Wilh. Scheffler, Prof. für französ. Sprache und Litteratur. — P. W. Schickert, Kgl. Finanzrat a. D. — Dr. Schill, Landgerichtsdirektor. — H. Schmerl, Landgerichtsrat. — Schmiedel, Geh. Regierungsrat. — Johannes Schmidt, Landgerichtsrat. — Hofrat Dr. R. Schmitt, Prof. der Chemie. — Dr. O. Schomburg, Arzt. — H. Schwieder, Kaufmann. — Paul Schwieder, Kaufmann. — Hans Seebe, Kaufmann. — Seifert, Landgerichtsdirektor. — Geh. Regierungsrat Paul von Seydewitz. — Seyler, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. A. Stern, Prof. der Litteraturgeschichte am Polytechnikum. — Dr. Stübel, Oberbürgermeister. — Stuchaneck, Landgerichtsrat. — von Thümmel, Geh. Rat und Ministerialdirektor. — von Tümpling, Landgerichtsrat. — Uhlemann, Landgerichtsrat. — E. Graf Vitzthum v. Eckstädt, Oberst z. D., in Oberlößnitz b. Dresden. — H. Graf Vitzthum von Eckstädt, Wirkl. Geheimerat und Oberkammerherr. — Otto Graf Vitzthum von Eckstädt, Hauptmann a. D. — Vobel, Geh. Regierungsrat im Ministerium des Innern. — Warnecke, Oberamtsrichter. — von Weber, Landgerichtsdirektor und Oberjustizrat. — Wehinger, Landgerichtspräsident. — Dr. Welti, Landgerichtsrat. — Windisch, Rechtsanwalt. — Landforstmeister von Wiseleben, Geh. Finanzrat. — B. Wolf, Landgerichtsrat. — Dr. Ed. Wolf, Rechtsanwalt. — Justizrat Dr. jur. Wolf, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. jur. Zapf, Kgl. Polizeirat. — Dr. jur. Ziegner-Gnüchtel, Referendar.

Duisburg und Umgegend: G. Bechem, Ingenieur. — Dr. med. Beermann, Kreisphysikus. — Buchholtz, Landgerichtsrat. — Dr. Buchholtz, Lehrer an der Töchterschule. — Dr. Büscher, Landrichter. — Devin, Justizrat. — Engelbert, Direktor der Diakonenanstalt und Pfarrer. — Heinrich Esch, Kaufmann. — Pastor Falk in Wanheim. — Gießе, Hüttendirektor in Hochfeld. — Göcke, Justizrat. — Dr. F. Gordan, Erster Staatsanwalt. — Hagedorn, Bürgermeister in Beeck. — Hegener, Stadtschulinspektor. — von der Heide, Postdirektor. — Hellwig, Landgerichtsrat. — Dr. med. Höfkin in Hochfeld. — Holle, Landgerichtsrat. — Dr. Joachim, Direktor der Töchterschule. — Beigeordneter Theodor Keetmann, Kaufmann. — Kolkmann, Landgerichtsrat. — Dr. med. Lenzmann, Arzt. — Lind, Landgerichtsrat. — Julius Manrix, Kaufmann. — Dr. jur. Michels, Justizrat. — F. Müller, Landgerichtsdirektor. — Karl Müller, Kaufmann. — von Münzt, Landgerichtsrat. — Offerhaus, Pastor in Hochfeld. — Ohl, Pfarrer. — Pütz, Bürgermeister in Meiderich. — Schuster, Pastor. — Schwabe, Pfarrer in Beeck. — Seelbach, Bergrat. — Heinrich Stallmann, Fabrikbesitzer. — Steil, Pfarrer in Beeck. — Thate, Bergwerksdirektor in Meiderich. — von Wieck, Amtsgerichtsrat. — Dr. med. Wolff. — Wosfidlo, Landgerichtsrat. — Zeppenfeld, Amtsrichter. — Zeppenfeld, Staatsanwalt.

Düren: von Breuning, Kgl. Kammerjunker und Landrat. — Dr. B. Johnen, Sanitätsrat. — Kufferath, Rechtsanwalt. — Lürig, Kgl. Regierungsbaumeister. — Müller, Kgl. Notar. — J. D. Müller, evang. Pfarrer. — Nachtigall, Kgl. Baurat. — Dr. Schreß. — Baßen, Dechant. — Dr. Weßkamp, Kreisphysikus. — Wolff, Amtsrichter.

Digitized by Google

Düsseldorf: Bauer, Regierungs- und Schulrat. — Alb. Baur, Professor an der Malerakademie. — Biesenbach, Justizrat. — Superintendent Bleck, Pfarrer. — E. Blöm, Justizrat. — Gregor von Bochmann, Maler. — von Busch, Rittmeister. — Düsberg, Pfarrer. — O. Euler, Justizrat. — Frey, Pfarrer. — Fritzen, Landesrat. — Göllner, Landgerichtspräsident. — Gräf, Geh. Regierungsrat. — Groote, Oberforstmeister. — Heinrich Gruchot, Besitzer der de Hän'schen Buchhandlung. — Dr. Harleß, Geheimer Archivrat und Staatsarchivar. — Hildebrandt, Regierungs- und Schulrat. — Emil Hünten, Prof. an der Malerakademie. — Jänisch, Erster Staatsanwalt. — Kirsch, Landrichter. — A. Körfer, Redakteur des Düsseldorfer Anzeigers. — Krause, Postdirektor. — von Kühlwetter, Geh. Regierungsrat. — Franz Lützeler, Kgl. Notar. — Freiherr von Maßenbach, Oberst z. D. — Dr. Matthias, Realgymnasialdirektor. — von Meyen, Landesrat. — Dr. Mooren, Geh. Medizinalrat. — Konsistorialrat Natorp, Pfarrer. — Oedenkoven, Landgerichtsrat. — Dr. Oten, Rechtsanwalt. — Petersen, Pfarrer. — Dr. Pfeiffer, Geh. Sanitätsrat. — Dr. Rothert, Professor am Realgymnasium. — Seul, Geh. Regierungsrat. — Dr. Siering, Sanitätsrat. — Dr. Sträter, Oberarzt des Marienhospitals. — A. F. Steilberg, Regierungsrat. — Ulrich, Geh. Regierungsrat. — Dr. Oskar Volkmann, prakt. Arzt. — Dr. jur. von Werner, Regierungsrat. — H. Wolters, Domänenrat. — J. Wolters, Rittergutsbesitzer. — Zimmer, Bankdirektor.

Eckartsberga in der Provinz Sachsen: Hertel, Diakonus. — Rammann, Superintendent.

Eichstätt: Dr. M. Schneid, Kgl. Lycealrektor und Regens. — Dr. Triller, Subregens, Landtagsabgeordneter.

Eisenach: Ackermann, Direktor des Lehrerinnenseminars. — Eugen d'Albert, Hofpianist. — J. Appelius, Präsident des Landgerichts. — von Arnswald, Oberstleutenant a. D. — Dr. A. Becker, Schriftsteller. — Ed. Bohlig, Fabrikbesitzer. — von Bongé, Major z. D. — Dr. Burkhardt, Landrichter. — Coch, Landrichter. — Dittenberger, Ökonomie-Kommissär. — Eberhardt, Schulrat. — Friedrich von Eichel-Streiber, Rittergutsbesitzer. — Dr. med. Fackenheim. — Gleichmann, Seminardirektor. — B. Hafert, Professor, Naturforscher. — Heß, Rechtsanwalt. — Hoffmann, Rechnungsrat. — H. Kahle, Hofbuchdruckereibesitzer. — H. Kayser, Bankier. — H. Kieser, Archidiakonus. — P. Kuhn, Landrichter. — Ph. Kühner, Druckereibesitzer. — Linde, Landrichter. — Frl. Löwenheim, früher Redakteur der Eisenacher Zeitung. — Dr. Marbach, Superintendent. — Dr. Mitteszwey, Staatsanwalt. — F. Pfeiffer, Sparkassendirektor. — Dr. Nay, Amtsrichter. — Dr. F. Reischauer, Oberstabsarzt. — O. Reichardt, Rechtsanwalt. — Röse, Geh. Regierungsrat. — Dr. F. Senft, Hofrat und Professor an der Forstakademie. — Dr. med. C. Siebert. — Dr. Tasdener, Sanitätsrat. — H. Trabert, Diakonus. — Dr. W. Wernich, Rechtsanwalt. — Albert Ziegler, Bankier.

Eisenberg in Sachsen-Altenburg: Clauß, Bürgermeister. — Cyle, Pastor em. — Gräfenhan, Archidiak. a. D. — Dr. med. Hesse, prakt. Arzt. — J. Knipfer, Kirchenrat und Superintendent. — O. L. Korn, Archidiakonus. — Lange, Gerichtsassessor. — Ludwig, Rechtsanwalt. — Oertel, Rechtsanwalt. — Dr. theol. Otto, Konsistorialrat. — Pilling, Amtsgerichtsrat. — Pöschmann, Gerichtsrat. — Dr. Reinhold, Bezirksarzt. — Dr. med. Rost, prakt. Arzt. — Schnaubert, Rechtsanwalt. — Schöppe, Rechtsanwalt. — Dr. P. Vollrad, Landwirt. — Voretzsch, Amtsrichter.

Eitorf in den Rheinlanden: Delrée, Amtsrichter. — Ehrzescinki, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. Kühlbacher, prakt. Arzt. — Neusch, kath. Pfarrer. — Ulrich Kerver, evangel. Pfarrer.

Elberfeld: Adolf Friderichs, Kaufmann. — August Frowein, Kaufmann. — Assessor a. D. Dr. Frowein, Fabrikbesitzer. — Geh. Sanitätsrat Dr. Graf, Landtagsabgeordneter. — Freiherr August von der Heydt. — Karl von der Heydt. — Hücking, Landgerichtspräsident. — A. Keetmann, Bankier. — L. von Lilienthal, Kaufmann. — Geh. Kommerzienrat Schniewind, Fabrikbesitzer. — A. Schöller, Präsident der Handelskammer. — Kommerzienrat W. Simons. — Stomps, Landgerichtsdirektor. — Weyerbusch, Fabrikbesitzer und Landtagsabgeordneter.

Ellwangen: Graf Karl Adelmann von Adelmannsfelden.

Eltersdorf bei Erlangen: Pfarrer Grethlin.

Emden und Umgegend: Buck, Pastor der evangel.-luth. Gemeinde. — A. Frerichs, Pastor der evangel.-luth. Gemeinde. — M. Georgi, Korvettenkapitän a. D. — H. A. Hesse, Pastor an der evangel.-reformirten Gemeinde. — Dr. med. Herlyn. — Holtzenbein, Bankdirektor. — Dr. jur. Carl Köning, Rechtsanwalt. — Dr. med. Carl Lohmeyer,

Digitized by Google

Sanitätsrat. — Lohstöter, Amtsgerichtsrat. — C. Norden, Sanitätsrat. — L. Pannenborg-Victor, Pastor der evang.-reformirten Gemeinde. — M. Pleines, Prediger der franz.-reformirten Gemeinde. — Russell, Rechtsanwalt. — Dr. med. Tergast. — Thomsen, Amtsgerichtsrat. — Kirchenrat Victor, Prediger an der evang.-reformirten Gemeinde. — Dr. med. E. Fr. Wichgram. — O. Zillesen, Prediger an der evang.-reformirten Gemeinde. — A. E. Zwitzers, Töchterschuldirektor. — In Hinte bei Emden: Beske-Victor, Pastor. — V. von Frese, Landschaftsrat.

Emmerich: Aengenvoort, kath. Pfarrer. — R. Becker, Kaufmann. — Blümlein, Apotheker. — Fr. Brockhausen, Kaufmann. — B. Budding, Kaufmann. — Diffelmann, Apotheker. — von Espinol, Postdirektor. — Dr. Fackeldey, prakt. Arzt. — D. Heydemann, Fabrikant. — L. Heydemann, Fabrikant. — Dr. van Husen, prakt. Arzt. — Gisb. te Kamp, Rendant. — von Koenitz, Fabrikant. — Lancelle, Spediteur. — Dr. Lensing, prakt. Arzt. — Lüderitz, Fabrikant. — Luyken, kgl. Baumeister. — Meißner, Gasdirektor. — Reinhardt, evang. Pfarrer. — Ferd. van Rossum, Rentner. — U. Schmitz, Buchhändler. — Seibertz, Rechtsanwalt. — C. Spaarmann, Kaufmann. — Steinbach, Kaufmann. — Strang, kgl. Rentmeister. — Dr. Tjaben, Chemiker. — Troost, kath. Pfarrer. — Ulrici, Oberzollinspektor. — Dr. Verweyen, prakt. Arzt. — Vielhaber, evang. Pfarrer. — Vogel, Kaufmann und Beigeordneter. — Wettstein, Oberstlieutenant a. D. — Wolters, Postdirektor a. D.

Enslingen in Württemberg: Pfarrer Mayer.

Eppingen in Baden: Karl Deitigsmann, Oberamtmann.

Erlangen: Dr. G. Claß, Prof. der Philosophie. — Geh. Rat Dr. Franz Frank, Prof. der Theologie. — Dr. Heinr. Gottfr. Gengler, Prof. der Rechte. — Dr. K. Hegel, Prof. der Geschichte. — Dr. W. Heineke, Prof. der Medizin. — Dr. Albert Hilger, Prof. der Chemie. — Dr. A. Köhler, Prof. der Theologie. — Dr. M. Reeß, Prof. der Botanik. — Dr. Selenka, Prof. der Zoologie. — Dr. Summa, Dekan und Pfarrer. — W. Unold, Pfarrer. — Dr. Wiedemann, Prof. der Physik. — Winter, Stadtpfarrer. — Dr. Friedr. von Zenker, Prof. der Medizin. — Bei Erlangen: Pfarrer Bühlmayer in Großgründlach. — Pfarrer Schauenburg in Möhrendorf. — Pfarrer Preschel in Uttenreuth. — Pfarrer Stahl in Bach.

Eutin: L. Harders, Regierungsrat. — A. Lentz, Regierungspräsident. — Mücke, Oberregierungsrat. — Popken, Oberamtsrichter. — Röhl, Oberst a. D. — Rüder, Kgl. Preuß. Oberst z. D., früher Kommandeur der Großh. Oldenburgschen Artillerie und Direktor der Offizierbildungsanstalt für die Oldenburgisch-Hanseatische Brigade. — Dr. theol. Ruperti, Geh. Kirchenrat. — von Wedderkop, Oberamtsrichter und Kammerherr.

Flensburg: Geh. Regierungsrat von Krupka, Kgl. Landrat. — Kirchenprobst Peters.

Frankfurt a. M.: Oberlandesgerichtspräsident und Wirklicher Geheimer Oberjustizrat Dr. Albrecht. — Dr. Fr. Bärwindt, Arzt. — Stadtbaurat Behnke. — Jakob Bettmann, Kaufmann. — Dr. Julius Burghold, Rechtsanwalt. — Dr. Dechent, Pfarrer. — C. von Deusser, Privatier. — Hugo Freiherr von Doop, Major z. D. und Großh. hessischer Kammerherr. — Stadtbibliothekar Dr. Ebrard. — Dr. theol. Enders, Pfarrer in Oberrad bei Frankfurt. — Justizrat Dr. Fuld. — Dr. med. Ph. Fritsch, prakt. Arzt. — B. M. Goldschmidt, Bankier. — Eduard Grunelius, Bankier. — Dr. A. Günzburg, Arzt. — Justizrat Dr. Adolf von Harnier. — C. Hellwig, Direktor der deutschen Rückversicherungs-Bank. — von Hergenhahn, Polizei-Präsident a. D. — Ferdinand Hirsch, Kaufmann. — Holthof, Hauptmann a. D. — Wilhelm Hohenemser, Kaufmann und Handelsrichter. — Fritz Freiherr von Holzhausen. — Regierungs- und Baurat Hottenrott. — Justizrat Dr. Humser. — Oberlandesgerichtsrat Dr. Jung. — Stadtarchivar Dr. Jung. — R. Kühl, Ingenieur, Besitzer einer Hofkunstanstalt. — Alfred Lejeune, Kaufmann. — Dr. med. Lotz. — Dr. Marx, Rechtsanwalt. — Dr. Melchior, prakt. Arzt. — Oberbürgermeister Dr. Miquel. — Münzenberger, Stadtpfarrer und Geistlicher Rat. — Senator Dr. von Oven. — Oberstaatsanwalt und Geh. Oberjustizrat Schmieden. — Dr. Sommer, Gerichtsassessor. — M. Lowinkel, Direktor der Providentia. — Georg Völcker, Buchhändler. — Carl Wertheim, Rechtsanwalt.

Neu-Frauenhofen in Bayern: Freiherr v. Soden-Frauenhofen, Kgl. Bayr. Kämmerer, Landtagsabgeordneter.

Freiberg i. S. und Umgegend: Bernhard, Oberstaatsanwalt. — Bentler, Bürgermeister, Mitglied der

Digitized by Google

I. Kammer des Landtags. — Beyer, Stadtrat. — Oberbergrat Bilharz, Oberbetriebsdirektor der Kgl. Erzbergwerke. — H. Blume, Apothekenbesitzer. — Börner, Stadtrat. — Brückner, Schuldirektor. — Dr. jur. Dannenberg, Bergamtsreferendar. — Dr. Domsch, Landgerichtsrat. — Dr. med. Dreschke. — Dr. med. Engel. — Dr. Erhard, Prof. der Physik. — Oberregierungsrat Dr. Fischer, Amtshauptmann, Mitglied der II. Kammer des Landtages. — Dr. Friedrich, Pfarrer. — Bergrat Frische, Prof. a. D. — v. Gablenz, Referendar. — Bergrat Gäbschmann, Prof. a. D. — Geißler, Rechtsanwalt. — Geißler, Amtsrichter. — H. Gerlach, Buchdruckereibesitzer und Stadtrat. — Bergrat Dr. Gretschel, Prof. der Mathematik. — Gottlöber, Diakonus. — Große, Amtsrichter. — Hässelbarth, Pastor. — Heim, Rechtsanwalt. — Just, Landgerichtspräsident. — Kölbisch, Domdiakonus. — Dr. med. Körner, Stabsarzt. — Dr. jur. Körner, Stadtrat. — Bergrat Kreischer, Professor der Bergbaukunde. — Kugler, Rechtsanwalt. — Leonhardt, Rechtsanwalt und Notar. — Lessing, Referendar. — Dr. jur. Lenthold, Bergamtsdirektor. — Limmer, Referendar. — Merbach, Oberbergrat, Mitglied des deutschen Reichstags. — Münzner, Kreissekretär. — Naprawnik, Betriebsdirektor. — Dr. med. Nippold. — Dr. med. Philipp. — Plattner, Oberhüttenvorsteher. — Dr. med. Reichel, Oberstabsarzt. — Dr. med. Reinhard, Bezirksarzt. — Oberbergrat Dr. Richter, Direktor der Kgl. Bergakademie. — Dr. Richter, Rechtsanwalt. — Dr. Richter, Superintendent. — Dr. Richter, Staatsanwalt. — G. Richter, Schuldirektor. — Rösler, Stadtrat. — Sachse, Rechtsanwalt. — Dr. Schmidt, Ingenieur und Prof. der Geodäsie, Markscheidekunde und Baukunde. — Dr. jur. Udo von Schönberg, Assessor. — Schubert, Amtsrichter. — Schütze, Oberamtsrichter. — Seidel, Postdirektor. — Kommissionsrat Steglich, Amtsgerichtsassessor. — Steinhäuser, Oberamtsrichter. — Bergrat Dr. Stelzner, Prof. der Geologie. — E. Stettner, Buchhändler. — Dr. med. Striebler. — Dr. Süß, Pfarrer. — Taschner, Rechtsanwalt. — Tenzler, Amtsgerichtsassessor. — Undeutsch, Prof. der Mechanik und Maschinenlehre. — Vollert, Landgerichtsdirektor. — Bergamtsrat Dr. Wahle, Prof. des Bergrechts und der allgem. Rechtskunde. — Walter, Pastor. — Wappler, Bergrevisionsinspektor. — Warnecke, Rechtsanwalt. — Dr. med. Weickert. — Bergrat Dr. Weisbach, Prof. der Mineralogie. — Oberbergrat Dr. Winkler, Prof. der Chemie. — Dr. Winkler, Kgl. Bezirksschulinspektor. — v. Zanthier, Landgerichtsrat. — Bauer, Oberhüttenmeister in der Kgl. Muldener Hütte bei Freiberg. — Dr. med. Krusse in Reinsberg bei Freiberg. — Pastor Sturm in Friedeburg bei Freiberg.

Freiburg i. Br.: Hofrat Dr. von Amira, Prof. der Rechte. — Arnold, Oberamtmann. — Geh. Hofrat Dr. Baumler, Prof. der Medizin. — Hofrat Dr. Behaghel, Prof. der Rechte. — Hofrat Dr. Eisele, Prof. der Rechte. — Dr. Salomon Fehrenbach, Rechtsanwalt. — von Gulat, Erster Staatsanwalt. — Haaß, Landgerichtsdirektor. — Hofrat Dr. Hildebrand, Prof. der Botanik. — Dr. Kast, Prof. der Medizin. — Köllreutter, Dekan und Stadtpfarrer. — Dr. König, Prof. der Theologie. — Dr. Fr. H. Kraus, Prof. der Theologie. — Dr. C. Krieg, Prof. der Theologie. — Geh. Hofrat Dr. R. Maier, Prof. der Medizin. — Geh. Hofrat Dr. Manz, Prof. der Augenheilkunde. — Dr. Fritz Neumann, Prof. der romanischen Sprachen. — Pfister, Administrator. — Freiherr von Reitzenstein, Bezirkspräsident z. D. — Dr. Schinzinger, Prof. der Medizin. — Ministerialrat Siegel, Landeskommissär. — Dr. B. von Simson, Prof. der Geschichte. — Geh. Hofrat Dr. Sontag, Prof. der Rechte. — Ströbe, Divisionspfarrer. — Dr. jur. von Wardenburg, Großh. Sächs. Wirkl. Geheimerat.

Freising: Dr. B. Daller, Kgl. Lycealrektor und Professor, Landtagsabgeordneter.

Friedberg in Oberhessen: Dr. W. Weiffenbach, Prof. der Theologie am Predigerseminar.

Friedland in Mecklenburg: Dr. med. Koch. — Dr. med. Köppler. — Mayer, Pastor. — Dr. med. Pistorius. — Plenz, Pastor. — von Rieben, Amtsrichter. — Voß, Bürgermeister und Advokat.

Fürstenwalde an der Spree: Bredereck, Amtsrichter. — Dr. Dallmann, prakt. Arzt. — Kolberg, Rechtsanwalt. — Schmidt, Rechtsanwalt. — Dr. Thätz, Sanitätsrat. — Dr. Winter, prakt. Arzt.

Fürth in Bayern: Dr. H. Aldinger, prakt. Arzt. — Julius Aldinger, Rechtsanwalt. — Eduard Clarus, Kgl. Landgerichtsrat. — Gunzenhäuser, Rechtsanwalt. — Hepel, Kgl. Landgerichtsrat. — Friedrich Langhans, rechtsk. Bürgermeister. — Dr. W. Mayer, prakt. Arzt. — Karl von Rücker, Kgl. Landgerichtsrat. — Dr. Schmidt, Rechtsanwalt. — Reinhold Schmidt, Pfarrer. — Sibin, Landgerichtsdirektor. — Dr. Wollner, Kgl. Landgerichtsarzt.

Fulda: Dr. C. Gutberlet, Professor an der phil. theolog. Lehranstalt. — Dr. Glossner, canon. honor.

Digitized by Google

Geistingen in der Rheinprovinz: Dr. Hersing, prakt. Arzt. — Ritsch, kath. Pfarrer.

Gera und Umgegend: Ampach, Rittergutsbesitzer und Reichstagsabgeordneter. — Barth, Kirchenrat und Oberpfarrer. — Barthel, Rechtsanwalt. — Behr, Regierungsrat. — Dr. phil. Behr, Pfarrer zu Langenberg. — Bertram, Obersteuerinspektor. — Brager, Amtsrichter. — Dr. jur. Büttner, Rechtsanwalt. — Dr. jur. Busch, Rechtsanwalt. — Dr. med. Busch, Sanitätsrat. — Etzold, Pfr. — Fischer, Geh. Regierungsrat. — Friedemann, Rechtsanwalt. — Fürbringer, Präsident des Landtages des Fürstentums Reuß j. L. — Gaillard, Oberst z. D. — Gerhardt, Diakonus. — Gerhardt, Rechtsanwalt. — Gräfel, Amtsrichter. — Gräfel, Landrat. — Dr. med. Grafemann. — Dr. med. Häuker, Physikus. — Hahn, Hofbibliothekar. — Haller, Rechtsanwalt. — Dr. med. Hampe, Stabsarzt. — Dr. phil. Heyland, Postdirektor a. D. — Jahn, Justizrat. — Dr. med. Kämpfe. — Dr. med. Kindermann. — Dr. med. Koch. — Dr. med. Körner. — Kühn, Direktor der höheren Töchterschule. — Liebe, Rechtsanwalt. — Lope, Oberkirchenrat, Superintendent und Hofprediger. — Luboldt, Kommerzienrat und Präsident der Handelskammer. — Lüders, Pfarrer. — Müller, Landgerichtspräsident. — Dr. med. Naumann, Stabsarzt. — Neumeister, Fürstlicher Rat. — Dr. jur. Riegold, Amtsrichter. — Panzer, Oberlehrer a. d. Bürgerschule. — Dr. phil. Schaarschuch, Subrektor a. D. — Schick, Geh. Rat. — Dr. jur. Schlotter, Rechtsanwalt. — Dr. med. Schmeller. — Dr. jur. Schmidt, Rechtsanwalt. — Schönemann, Rechtsanwalt. — Dr. med. Schomburg. — Dr. med. Schrader. — Dr. Schröder, Stadtapotheker. — Semmel, Finanzrat. — Dr. med. Sparmberg. — Dr. med. Sturm. — Dr. med. Teichmann. — Tschirch, Kapellmeister. — von Voß, Rechtsanwalt. — Wartenburg, Schriftsteller. — Dr. med. Weber. — Weißker, Justizrat. — Dr. med. Welcker. — Dr. med. Wiedeburg. — Dr. jur. Winkler, Regierungsrat. — Lic. theol. Wuttig, Pfarrer. — Zuppke, Archidiakonus.

Gießen: Baist, Rechtsanwalt. — M. Balt, Buchhändler. — Dr. Franz Baur, prakt. Arzt. — Dr. Hermann Baur, prakt. Arzt und Privatdozent. — Dr. Otto Behaghel, Prof. der deutschen Philologie. — Dr. Bennecke, Prof. der Rechte. — Dr. Birch-Hirschfeld, Prof. der roman. Sprachen. — Dr. Birnbaum, Prof. der Medizin. — Dr. Bohmann, Provinzialdirektor i. P. — Dr. Bose, Prof. der Medizin. — Bramm, Oberbürgermeister. — Dr. Briel, Rechtsanwalt. — Schulrat Büchner, Kreisschulinspektor. — F. Clemm, Kanzleirat. — Curtmann, Rechtsanwalt. — Justizrat Dr. Diery. — Dr. Dieß, Universitäts-Amtmann. — Dingeldey, ev. Pfarrer. — Dr. Elz, kath. Pfarrer. — Freseniuß, Polizeirat. — Dr. Gähtgens, Prof. der Medizin. — Frhr. v. Gagern, Provinzialdirektor. — Gebhardt, Amtsrichter. — L. Georgi, Fabrikant. — Göz, ev. Pfarrer in Meilau. — D. J. Gottschick, Prof. der Theologie. — Dr. Gros, Rentner. — F. Gros, Rentner. — Dr. Großmann, Bezirksstraftichter i. P. — Grünewald, Rechtsanwalt. — Geh. Regierungsrat Dr. Haberkorn. — Dr. F. Haupt, prakt. Arzt. — S. Heichelheim, Banquier. — Dr. v. Helmolt, prakt. Arzt. — Dr. Heß, Prof. der Forstwissenschaft. — Aug. Heß, Ingenieur. — Heyer, Oberförster. — Heyer, Forstassessor. — von Hinüber, Referendar. — Dr. von Hippel, Prof. der Medizin. — Hirschhorn, Rechtsanwalt. — Finanzrat Hörr, Obersteuerinspektor. — Geh. Hofrat Dr. med. et phil. H. Hoffmann, Professor der Botanik. — Dr. Hoffmann, Regierungsrat a. D. — Hoffmann, Hofgerichtsrat i. P. — Hofmann, Landgerichtsrat. — Holzapfel, Landgerichtsrat. — Dr. L. Holzapfel, Privatdocent. — Holzapfel, Rechtsanwalt. — H. Homberger, Fabrikant. — Jöckel, Erster Staatsanwalt. — Jost, Regierungsrat. — von Jungenfeld, Bankvorstand. — D. F. Kattenbusch, Prof. der Theologie. — Keiber, Amtsanwalt. — Dr. Carl Klein, prakt. Arzt. — Dr. Klewitz, prakt. Arzt. — F. C. B. Koch, Fabrikant und Vizepräsident der Handelskammer. — Dr. C. Koch, prakt. Arzt, Assistent an der ophthalmolog. Klinik. — A. Koch, prakt. Arzt. — G. W. Koch, Zahnarzt. — Geh. Kirchenrat D. Köllner, Prof. der Theologie. — Knorr, Landgerichtspräsident. — Dr. G. Kretschmar, Prof. der Rechte. — Küchler, Landgerichtsrat. — Kullmann, Landgerichtsrat. — Labroise, Rechtsanwalt. — Lang, Gerichtsassessor. — Geh. Hofrat Dr. Laspeyres, Prof. der Nationalökonomie. — Lauer, Rechtsanwalt. — Lebrecht, Gerichtsassessor. — Dr. H. Lehmann, Prof. der Rechte. — Dr. Levi, Rabbiner. — Dr. H. Löhlein, Prof. der Gynäkologie. — Dr. Löwe, Gerichtsassessor. — Löwer, Landgerichtssekretär. — Dr. Markwald, prakt. Arzt. — Marx, Gerichtsaccessist. — von Meibom, Kgl. preuß. Oberförster a. D. — Dr. A. Mettenheimer, Apotheker. — Meß, Rechtsanwalt und Landtagsabgeordneter. — Dr. Möbius, Landgerichtsrat. — Adolf Müller, Oberförster und Schriftsteller in Krofdorf bei Gießen. — D. K. Müller, Prof. der Theologie. — Muth, Landgerichtsdirektor. — Dr. Naumann, Erster ev. Pfarrer. — Dr. A. Nebel, Assistenzarzt a. d. Frauenklinik. — L. Nebel, Amtmann. — Kommerzienrat Noll, Fabrikant. — Adalbert Frhr. v. Nordeck zu Rabenau, Landtagsabgeordneter und Präsident des landwirtsch. Vereines von Oberhessen auf Friedelhausen. — Adolf Frhr. v. Nordeck zu Rabenau, Gutsbesitzer und Referendar a. D. auf Friedelhausen. — Dr. Oncken, Prof. der Geschichte. — L. Plank, Kaufmann. — Dr. Ploch, prakt. Arzt. — Pückel, Landgerichtsrat. — Dr. Reatz, Rechtsanwalt. — F. H. Reimer, Buchhändler. — A. Ricker, Buchhändler. — Dr. Riegel, Prof. der Medizin. — Geh. Rat Dr. v. Ritgen, Prof. der Kunstgeschichte. — Dr. Frhr. v. d. Ropp, Prof.

Digitized by Google

der Geschichte. — Dr. A. Rosenberg, Rechtsanwalt. — Roth, Eisenbahnbaumeister. — Dr. Schäfer, Amtsrichter. — Dr. H. Schiller, Prof. der Pädagogik, Dir. des pädag. Seminars u. d. Gymnasiums. — H. Schirmer, Fabrikant. — Schliephake, Regierungsaccessist. — Schlosser, ev. Pfarrer. — Dr. Schmidt, prakt. Arzt. — D. Schürer, Prof. d. Theologie. — Dr. Schwarz, Rechtsanwalt. — Schwarz, Gerichtsaccessist. — Dr. Schwerin, Assistent an der Frauenklinik. — Seeger, Staatsanwalt. — Dr. Siebeck, Prof. d. Philosophie. — Spohr, Oberstlieutenant a. D. — D. Stade, Prof. d. Theologie. — Dr. Stammler, Kreisarzt a. D. — Dr. Stammler, Landgerichtsdirektor. — Stammler, Oberamtsrichter in Ortenberg. — Dr. Steffeck, Assistent an der Frauenklinik. — Stempel, Rentner, — Süffert, Steuerrat. — Süffert, Gerichtsaccessist. — W. Suermondt, Bergwerksbesitzer. — Dr. Thaer, Professor der Landwirtschaft. — Thaler, Forstmeister. — Theobald, Staatsanwalt. — L. Wallenfels, Fabrikant. — Geh. Rat Dr. jur. et theol. Wasserschleben, Prof. der Rechte. — Wehner, Amtsrichter. — Weidig, Rechtsanwalt. — Werle, Landgerichtsrat. — Ed. Wolff, Stadtrat a. D. — Wortmann, Bankvorstand. — Dr. Zimmermann, Amtsanwalt. — A. Zinser, Weinhändler.

Glatz: Ambrosius, Apothekenbesitzer. — Baumgart, Kgl. Baurat. — Borcherdt, Geh. Justizrat und Landgerichtsdirektor. — Gierich, Amtsrichter. — Hübner, Landrichter. — Sack, Landgerichtsrat. — Sperlich, Landrichter. — Suin de Boutenard, Superintendent. — Zweigel, Landgerichtspräsident.

Gleiwitz: Annecke, Kreisbauinspektor. — Dr. Berwin, Amtsrichter. — Boschke, Landgerichtsdirektor. — Buchali, Pfarrer. — Dirlam, Amtsrichter. — W. Dyrenfurth, Staatsanwalt. — Elsner, Pastor. — Engelmann, Landrichter. — Franz, Erster Staatsanwalt. — Güthe, Landgerichtspräsident. — Dr. Hamptmann, Kreisphysikus. — Heideprim, Postdirektor. — Jüngst, Bergrat. — Larisch, Amtsgerichtsrat. — Dr. Leske, Landrichter. — Matthes, Landgerichtsdirektor. — von Moltke, Landrat. — Müller, Landrichter. — Dr. Wilhelm Münz, Rabbiner. — Otte, Landgerichtsrat. — Schink, Kreisschulinspektor. — Schmidt, Kaiserl. Bankdirektor. — Schwartz, Rechtsanwalt. — Schwedowitz, Amtsrichter. — Straßberger, Landesbauinspektor. — Wache, Amtsgerichtsrat. — Witschowitz, Gerichtsassessor. — Wohlfahrt, Landrichter.

Gotha: Dr. Otto Dreyer, Superintendent. — Dr. med. Ehrhardt, prakt. Arzt. — Dr. jur. A. Emminghaus, Direktor der Lebensversich.-Bank f. D. — Oberconsistorialrat Kretschmar, Generalsuperintendent. — Max Müller, Bankier. — Dr. med. Schwendt. — Strenge, Rechtsanwalt.

Görcke in Pommern: Busch, Pastor.

Göttingen: Geh. Justizrat Dr. L. v. Bar, Professor der Rechte. — Dr. A. Brandt, Professor der engl. Philologie. — Dr. Gustav Cohn, Prof. der Staatswissenschaften. — Geh. Justizrat Dr. Dove, Prof. der Rechte. — Dr. G. Drechsler, Prof. der Landwirtschaft und Direktor des landwirtschaftl. Instituts. — Dr. Dziatzko, Prof. und Oberbibliothekar. — Geh. Justizrat Dr. Viktor Ebrenberg, Prof. der Rechte. — Geh. Medizinalrat Dr. Ebstein, Prof. — Geh. Justizrat Dr. F. Frensdorff, Prof. der Rechte. — Großhoff, Landgerichtsrat. — Dr. M. Heyne, Prof. der deutschen Philol. — Geh. Justizrat Dr. v. Ihering, Prof. der Rechte. — Dr. P. Kielhorn, Prof. des Sanskrit. — Dr. A. Kluckhohn, Prof. der Geschichte. — Dr. Knoke, Prof. der Theologie. — Dr. Fr. Merkel, Prof. der Medizin. — Dr. Johannes Merkel, Prof. der Rechte. — Geh. Medizinalrat Dr. Ludwig Meyer, Prof. der Medizin. — Dr. F. Regelsberger, Prof. der Rechte. — D. Reuter, Abt zu Bursfelde, Consistorialrat und Prof. — Konsistorialrat D. Albert Ritschl, Prof. der Theologie. — W. Roscher, Landgerichtspräsident. — C. Ruprecht sen., Verlagsbuchhändler. — Konsistorialrat D. Hermann Schultz, Prof. der Theologie. — Dr. Ernst Steindorff, Prof. d. histor. Hilfswissenschaften. — D. Steinmetz, Stadtsuperintendent. — Dr. C. A. Volquardsen, Prof. der Geschichte. — Consistorialrat D. Wagenmann, Prof. der Theologie. — Dr. Hermann Wagner, Prof. der Geographie. — Dr. Weiland, Prof. der Geschichte. — D. Wiepinger, Prof. der Theologie. — Dr. Wolffhügel, Prof. der Medizin.

Graudenz: Pohlmann, Oberbürgermeister.

Greifenberg in Pommern: Friedemann, Superintendent. — von Walbaum, Oberstlieutenant a. D.

Greifswald und Umgegend: Geh. Rat Dr. E. Baumstark, Prof. der Staatswissenschaften, Mitglied des Herrenhauses. — Dr. F. Baumstark, Prof. der Chemie. — Dr. E. Bierling, Prof. der Rechte. — D. Cremer, Prof. der

Digitized by Google

Theologie. — Dr. Gerstäcker, Prof. der Zoologie. — Dr. Grawitz, Prof. der Medizin. — D. Haupt, Prof. der Theologie. — Dr. Helferich, Prof. der Medizin. — Helfritz, Bürgermeister und Mitglied des Herrenhauses. — Kirchhoff, Justizrat. — Dr. Konrath, Prof. der engl. Sprache. — Dr. Koschwitz, Prof. der roman. Sprachen. — Geh. Rat Dr. Landois, Prof. der Medizin. — Dr. Lewis, Prof. der Rechte. — Geh. Rat Dr. Mosler, Prof. der Medizin. — Geh. Rat Dr. Pernice, Prof. der Medizin. — Dr. Rehmke, Professor der Philosophie. — Dr. Rinne, Prof. der Medizin. — Dr. Victor Schultze, Prof. der Theologie. — Dr. Hugo Schulz, Prof. der Arzneimittellehre. — Dr. E. Schuppe, Prof. der Philosophie. — Dr. Stoerk, Prof. der Rechte. — Dr. Ullmann, Prof. der Geschichte. — Dr. Weismann, Prof. der Rechte. — D. Woltersdorf, Pastor an St. Nicolai. — H. Zimmer, Prof. des Sanskrit. — Konsistorialrat Dr. Zöckler, Prof. der Theologie. — Bei Greifswald: Graf Behr-Behrenhof, Mitglied des Reichstages und Landtages.

Griebenow in Pommern: Graf Kessenbrink.

Grimma und Umgegend: Berndt, Gerichtsamtmann a. D. — Dr. jur. Brunner, Rechtsanwalt. — Feurich, Gerichtsamtmann a. D. und Rechtsanwalt. — Forkel, Oberamtsrichter. — Lic. Dr. Großmann, Superintendent. — Henke, Rechtsanwalt. — Dr. med. Kindt, Bezirksarzt. — Krippendorf, Obersteuerinspektor. — Dr. med. Lange, Oberstabsarzt. — Lobeck, Bürgermeister. — May, Stadtrat und Rechtsanwalt. — Dr. med. Erich Müller, prakt. Arzt. — Oskar Müller, Diakonus. — Dr. med. Neumann. — Reinicke, Amtsrichter. — Schmidt, Rentamtmann. — Dr. Schnorr v. Carolsfeld, Amtshauptmann. — Thömel, Archidiakonus. — Freiherr v. Welck. — Bei Grimma: Dr. med. Brückner in Oschatz. — Rauck, Pfarrer in Großbothen. — D. Otto, Pfarrer in Hohnstädt.

Großkmehlen, Prov. Sachsen: Dr. Zachariä v. Lingenthal, Geh. Regierungsrat, korr. Mitgl. d. Berl. Akad. d. W.

Grünhaus in Pommern: Stumpf, Kgl. Oberförster.

Schwäbisch-Hall: E. Blezinger, Apotheker. — C. Braun, Buchhändler. — O. Cloß, Bankdirektor. — Dr. med. Richard Dürr. — Dr. med. Robert Dürr. — H. Faulhaber, Pfarrer. — Fortenbach, Landgerichtsrat. — Gerok, Stadtpfarrer. — Heller, Stadtschultheiß. — Hochstetter, Pfarrer. — von Hügel, Forstrat. — Johm, Regierungsbaumeister. — Dr. Kiene, Landrichter. — Rieder, Landrichter. — Rembold, Rechtsanwalt. — Schach, Landgerichtsrat. — Schnitzler, Amtsrichter. — Schwarzkopf, Dekan. — Strebel, Pfarrer.

Halle a. S.: Geh. Medizinalrat Dr. Th. Ackermann, Prof. der Medizin. — Dr. Fr. Baethgen, Prof. der Theologie. — Dr. W. Beyschlag, Prof. der Theologie. — Dr. D. Brauns, Prof. der Geologie. — Dr. W. von Brünneck, Prof. der Rechte. — Dr. G. Cantor, Prof. der Mathematik. — Dr. E. Dorn, Prof. der Physik. — Dr. G. Droysen, Prof. der Geschichte. — Dr. C. Eberth, Prof. der mikroskopischen Anatomie. — Dr. K. Elze, Prof. der englischen Philologie. — Dr. E. Erdmann, Prof. der Philosophie. — Dr. A. L. Ewald, Prof. der Geschichte und der Forstwissenschaft. — Geh. Justizrat Dr. H. Fitting, Prof. der Rechte. — Superintendent D. Förster. — Dr. K. von Fritsch, Prof. der Mineralogie. — Prof. Dr. C. Geldner, Dozent des Sanskrit und der vergleichenden Sprachforschung. — Dr. H. Gering, Prof. der germanischen Philologie. — Geh. Medizinalrat Dr. A. Gräfe, Professor der Medizin. — Dr. E. Grafe, Prof. der Theologie. — Eduard Hartmann, Direktor der Versicherungsgesellschaft Iduna. — Dr. R. Haym, Prof. der Philosophie und der deutschen Litteraturgeschichte. — Dr. O. Hartwig, Oberbibliothekar. — Dr. H. Hering, Prof. der Theologie. — Dr. E. Hitzig, Prof. der Psychiatrie und Neuropathologie. — Dr. R. Kaltenbach, Prof. der Medizin. — Dr. M. Kaehler, Prof. der Theologie. — Geh. Regierungsrat Dr. H. Knoblauch, Prof. der Physik. — Konsistorialrat Dr. J. Köstlin, Prof. der Theologie. — Dr. E. Kohlschütter, Prof. der Medizin. — Geh. Medizinalrat Dr. L. Krahmer, Prof. der Medizin. — Dr. G. Kraus, Prof. der Botanik. — Geh. Regierungsrat Dr. J. Kühn, Prof. der Landwirtschaft. — Dr. G. Lasson, Prof. der Rechte. — Dr. R. Pischel, Prof. des Sanskrit und der vergleichenden Sprachforschung. — Lic. O. Ritschl, Privatdozent der Theologie. — Dr. W. Rothstein, Lic. theol., Privatdozent der Theologie. — Dr. Fr. Schollmeyer, Prof. der Rechte. — D. Dr. Schrader, Geh. Oberregierungsrat und Kurator der Universität. — Dr. A. Seeligmüller, Prof. der Medizin. — Dr. E. Sievers, Prof. der deutschen Sprache und Litteratur. — Dr. H. Suchier, Prof. der romanischen Sprachen. — Dr. H. Thorbecke, Prof. der orientalischen Sprachen. — Dr. K. Uphues, Privatdozent der Philosophie. — Dr. H. Vaihinger, Prof. der Philosophie. — Dr. J. Volhard, Prof. der Chemie. — Geh. Medizinalrat Dr. R. von Volkmann, Prof. der Medizin. — Geh. Medizinalrat Dr. Th. Weber, Prof. der Medizin. — Geh. Medizinalrat Dr. H. Welcker, Prof. der Anatomie. — Dr. Karl Wenck, Privatdozent der Geschichte.

Digitized by Google

Hameln a. d. Weser: Dr. med. Altsch, Stabsarzt. — von dem Busche, Major z. D. — Ehl, General z. D. — von Fischer-Benzon, Bürgermeister. — Fister, kathol. Pfarrer. — Dr. med. Friedrich, Sanitätsrat. — Fromme, Kronanwalt a. D. — Gerbracht, Rechtsanwalt. — Gerlach, Oberförster. — Grabi, Strafanstaltsdirektor. — Dr. Hengsberger, Syndikus. — Dr. med. Henrichs. — Kern, Amtsgerichtsrat. — Dr. med. Lodemann. — A. Meyer, Geh. Regierungsrat. — Fr. Meyer, Baurat. — Mühry, Amtsgerichtsrat. — Dr. med. Riesfohl, Sanitätsrat. — Schellenberg, Eisenbahnbauinspektor. — Dr. med. Schlüter. — Schorckt, Rechtsanwalt und Notar. — Spangenberg, Landesökonomierat und Landtagsabgeordneter. — Stünkel, Pastor. — Dr. med. Staats. — Thießen, Pastor. — Tophof, Bauinspektor. — von Valentini, Landrat.

Hannover: G. Barkhausen, Professor der Ingenieurwissenschaften an der techn. Hochschule. — Geh. Sanitätsrat Dr. Cohen. — Court, Staatsanwalt. — A. Frank, Prof. an der techn. Hochschule. — A. Funk, Geh. Regierungsrat und Oberbaurat a. D. — Dr. Görtler, Kgl. Kreisphysikus. — Hausmann, Amtsrichter. — Dr. Jukes, prakt. Arzt und Kreiswundarzt. — Dr. Ludwig Kiepert, Prof. der Mathematik an der techn. Hochschule. — Dr. M. Kohlrausch, prakt. Arzt. — Medizinalrat Dr. Köllner. — Lodemann, Erster Staatsanwalt. — Dr. Lohmann, Sanitätsrat. — Müller, Geh. Oberfinanzrat. — A. Nessenius, Landesbauinspektor. — Dr. C. Nodenberg, Prof. der darstellenden Geometrie an der techn. Hochschule. — Dr. Schmalfuß, Stadtphysikus. — E. Schuster, Intendantur- und Baurat. — W. Stromeyer, Apotheker und Mitglied der Medizinalbehörde.

Heidelberg: Karl Abel, Stadtrat. — Dr. Bassermann, Prof. der Theologie. — Geh. Rat Dr. Otto Becker, Prof. der Augenheilkunde. — Geh. Rat Dr. Immanuel Bekker, Professor der Rechte. — Heinr. Aug. Bilabel, Fabrikant, Altoberbürgermeister. — Dr. W. Braune, Prof. der deutschen Philologie. — E. Büchner, Oberamtsrichter. — Dr. Buhl, Prof. d. Rechte. — Geh. Rat Dr. v. Bulmerincq, Prof. der Rechte. — W. Geh. Rat Dr. Robert Bunsen, Prof. d. Chemie. — Dr. M. Cantor, Prof. d. Mathematik. — Dr. Delffs, Prof. d. Chemie. — Dr. med. Dilg, Arzt. — K. Dussing, Postdirektor. — Alexander Freiherr von Dusch, Staatsanwalt. — Hofrat Dr. Theodor Freiherr von Dusch, Prof. der Medizin. — Hofrat Dr. Erdmannsdörffer, Prof. der Geschichte. — W. Geh. Rat Dr. Kuno Fischer, Professor der Philosophie. — Dr. Leopold Fischer, prakt. Arzt und Privatdozent. — Dr. Freymond, Prof. der romanischen Philologie. — Alex. First, Rechtsanwalt. — Dr. Fürstner, Prof. der Psychiatrie. — Geh. Rat Dr. Gegenbaur, Prof. der Medizin. — Geh. Rat Dr. Heintze, Prof. der Rechte. — Dr. Helm, Rechtsanwalt. — Dr. Holsten, Prof. der Theologie. — A. von Horn, Generalmajor a. D. — Karl Kah, Oberamtsrichter. — Geh. Hofrat Dr. Karlowa, Prof. der Rechte. — Geh. Rat Dr. Königsberger, Professor der Mathematik. — Kommerzienrat Wilhelm Köster, Bankier. — Geh. Rat Professor Dr. Hermann Kopp. — Frhr. v. Krafft-Ebing, Oberamtmann. — Wilhelm Landfried, Fabrikant. — v. Langsdorff, Oberzollinspektor. — A. L. Lehmann, Stadtrat. — Dr. med. Lobstein, Stadtrat. — Kollegienrat Dr. Friedrich Meyer, Prof. der deutschen Philologie. — Dr. Moos, Prof. der Ohrenheilkunde. — Dr. med. Nebel, prakt. Arzt. — Dr. von Oechelhäuser, Dozent der Kunstgeschichte. — Dr. Oppenheimer, Prof. der Medizin. — Dr. Osthoff, Prof. des Sanskrit und der vergleichenden Sprachwissenschaft. — Geh. Hofrat Dr. Quincke, Prof. der Physik. — Louis Rech, Stadtrat. — Geh. Bergrat Dr. Rosenbusch, Prof. der Mineralogie. — Kirchenrat Schellenberg, Dekan und prot. Stadtpfarrer. — Geh. Regierungsrat von Scherer, Vorstand des Bezirksamtes. — Theodor Schrader, prot. Pfarrer a. D. — Geh. Hofrat Dr. Schröder, Prof. der Rechte. — Geh. Rat Dr. Hermann v. Schulze-Gävernitz, Prof. der Rechte, Präsident des Beirats des Gymnasiums. — Friedr. Schwarz, prot. Stadtpfarrer. — Dr. H. Sondheimer, Bezirksrabbiner. — Carl Spitzer, Kaufmann. — Dr. Ad. Stengel, Professor der Landwirtschaft. — August Stolz, Oberamtsrichter. — Hermann Strübe, Kreisschulrat und Landtagsabgeordneter. — Dr. Stubenvoll, altkathol. Stadtpfarrer. — H. Süpfle, Oberamtsrichter. — Dr. Uhlig, Honorarprofessor der Pädagogik und Gymnasialdirektor. — Dr. E. Walz, Bürgermeister. — Geh. Hofrat Dr. Georg Weber, Bürgerschuldirektor a. D. — Dr. Wendt, Prof. der Theologie. — J. Wenz, Oberrechnungsrat. — Dr. Wilckens, Oberbürgermeister. — Geh. Hofrat Dr. Winkelmann, Professor der Geschichte. — Dr. med. Franz Wolf, prakt. Arzt. — Friedrich Wolff, Verlagsbuchhändler und Stadtrat. — Hofrat Dr. Zangemeister, Oberbibliothekar.

Heilbronn: Berg, Dekan. — Dr. med. Bey sen. — Ad. Feyerabend, Landtagsabgeordneter. — Georg Härle, Landtagsabgeordneter. — Gustav Hauck, Fabrikant. — Hantzmann, Erster Staatsanwalt. — Köstlin, Direktor des Zellengefängnisses. — W. Meißner, Kommerzienrat, Vorsitzender des Handelsvereins. — Raiffeisen, Prälat. — Friedr. von Rauch, Präsident der Handels- und Gewerbekammer. — K. Reibel, Kommerzienrat. — Adolf Schmidt, Kaufmann. — Speidel, Landgerichtspräsident. — Konstantin Stieler, Kaufmann. — Dr. Zimmerle, Landgerichtsdirektor.

Digitized by Google

Herchen in der Rheinprovinz: Spieker, Pfarrer.

Hildburghausen: Ambronn, Amtsgerichtsrat. — Ambronn, Kreisassessor. — Berlet, Landrat, Landtagsabgeordneter. — Dr. med. Berthot, prakt. Arzt. — Döbner, Postdirektor. — Heyl, Seminarlehrer. — Rat Heym, Amtsverwalter, Landtagsabgeordneter. — Hollborn, Apotheker. — Hopfgarten, Amtsgerichtsrat. — Dr. jur. et phil. Human, Diakonus. — von Löfecke, Gemeinderatsvorsitzender. — Medicus, Apotheker. — Dr. jur. Michaelis, Rechtsanwalt. — Kirchenrat von Nesse, Seminardirektor. — J. Nonne, Redakteur. — Dr. Rückert, Kreisschulinspektor. — Sauerteig, Superintendent. — Scheller, Amtsgerichtsrat. — Kommerzienrat Simon, Fabrikbesitzer. — Kammerherr von Stockmeier, Bürgermeister, Vizepräsident des Landtages.

Hildesheim: Blume, Staatsanwalt. — B. Collmann, Landgerichtspräsident. — Dr. Otto Gerland, Senator u. Polizeidirigent. — D. Hahn, Konsistorialrat u. Generalsuperintendent. — Dr. H. Schulz, Regierungspräsident.

Hirschberg i. Schl.: Rampoldt, Landgerichtsdirektor.

Hof: Frhr. von Andrian, Kgl. Bezirksamtmann. — Bachmann, Kgl. Pfarrer und Kapitelsenior. — Paul Bräuninger, rechtsk. Magistratsrat. — Chr. Einwag, Kgl. Oberamtsrichter. — Heid, k. Dekan und Kreisschularch. — Karl Mann, rechtsk. Bürgermeister, z. Z. Landtagsabgeordneter. — Hugo Mayerhöfer, Kgl. Erster Staatsanwalt. — Rogler, Rechtsanwalt. — Schmidt, Kgl. Bauamtsassessor. — Alex. Scopin, Kgl. Landgerichtsrat. — Dr. Tuppert, Kgl. Bezirksarzt. — Dr. Walther, Kgl. Landgerichtsarzt. — Wiesinger, Kgl. Oberzollinspektor. — Gg. Wimmer, Kgl. Landgerichtspräsident. — Zoller, Kgl. Postmeister.

Hohenheim: von Voßler, Direktor der landwirtschaftlichen Akademie.

Hohenstein in Ostpreußen: Abramovski, Prediger. — Dr. Kittmann, prakt. Arzt. — Lunau, Amtsrichter. — Dr. Richelot, prakt. Arzt. — Röttchen, Abteilungsbaumeister. — Lic. Sedzint, Pfarrer.

Holzminden in Braunschweig: Haarmann, Direktor der Herzogl. Baugewerkschule. — Herm. Koken, Kreisdirektor. — Dr. med. Niemann, prakt. Arzt.

Homburg in der Pfalz: Bullinger, Kgl. Bezirksamtsassessor. — Carl, Kgl. Amtsgerichtssekretär. — Dr. Dosenheimer, Kgl. Bezirksarzt. — Eckert, Kgl. Forstmeister. — Frhr. von Hofenfels, Kgl. Oberamtsrichter. — Dr. Köhler, Amtsanwalt. — Mathes, kath. Pfarrer. — Mettel, prot. Dekan. — Dr. Müller, prot. Pfarrer. — Müller, Notariatsverweser. — Neuer, Kgl. Rentbeamte. — Dr. Ronde, prakt. Arzt. — Spöhrer, Kgl. Bezirksamtmann.

Honnef: Buy, Kgl. Amtsrichter. — Daniels, kath. Pfarrer und Stadtschulinspektor. — Dr. Honsberg, prakt. Arzt. — Menzen, Kgl. Notar.

Honrath in der Rheinprovinz: Hänel, evang. Pfarrer.

Ilfeld im Harz: Geh. Sanitätsrat Dr. Blumenthal. — v. Fumeter, Landrat. — Graßhoff, Oberförster. — Guttmann, Oberförster. — Rasch, Amtsgerichtsrat.

Insterburg: Düring, Landgerichtsrat. — Korsch, Landgerichtspräsident. — Pöh, Superintendent. — Schulz, Landgerichtsrat. — Selle, Landrichter. — Sprunck, Landgerichtsdirektor. — Sternberg, Landrichter.

Jena: O. Baltz, kgl. preuß. Geh. Kriegsrat a. D. — Dr. K. Barbeleben, Prof. der Medizin. — Braasch, Superintendent. — H. Brückner, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Bruger, Oberlandesgerichtspräsident. — Eggeling, Staatsrat, Curator der Universität. — Dr. Eucken, Prof. der Philosophie. — Friedheim, kgl. preuß. Major a. D. — Dr. Fuchs, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Theodor Freiherr v. d. Goltz, Prof. der Landwirtschaftslehre. — Hofrat Dr. Rudolf Gädechens, Prof. d. Archäol. — Kirchenrat Dr. A. Hilgenfeld, Prof. der Theologie. — Kurt von Kessinger, Generalmajor z. D. — Dr. Aug. Kind, Garnisonsprediger. — Dr. Ferd. Kniep, Prof. der Rechte. — F. Krieger, Oberlandes-

Digitized by Google

gerichtsrat. — Hofrat Dr. Liebmann, Prof. der Philosophie. — Geh. Kirchenrat Dr. Richard A. Lipsius, Prof. der Theologie. — Dr. Loening, Prof. d. Rechte. — Dr. Georg Meyer, Prof. d. Rechte, M. d. R. — Dr. Wilh. Meyer, Prof. d. roman. Sprachen. — Dr. Nippold, Prof. der Theologie. — Schulrat Dr. Carl Peter, vorm. Rektor der Schulpforte. — Dr. Jul. Pierstorff, Prof. der Staatswissenschaft. — Dr. W. Rein, Prof. der Pädagogik. — Geh. Rat Dr. Ried, Prof. der Chirurgie. — Dr. Ed. Rosenthal, Prof. der Rechte. — Dr. Schillbach, Prof. der Medizin. — Schulz, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Schwabe, Medizinalrat. — Dr. M. Seidel, Prof. der Medizin. — Dr. Severlen, Prof. der Theologie. — Kirchenrat Dr. Karl Siegfried, Prof. der Theologie. — Sanitätsrat Dr. Julius Sponholz. — Hofrat Dr. Stickel, Prof. der semitischen Sprachen. — Hofrat Dr. Thomae, Prof. der Mathematik. — Dr. Otto Wendt, Prof. der Rechte.

Karlsruhe: Geh. Referendär Dr. L. Arnsperger, Referent über Universitätsangelegenheiten im Ministerium der Justiz, des Kultus und des Unterrichts. — Otto Bartning, Rentier. — Benz, kath. Stadtpfarrer und Dekan. — J. Bielefeld, Verlagsbuchhändler. — Bodenstein, altkath. Stadtpfarrer. — A. Böckh, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Arthur Böthlingk, Prof. der Geschichte u. Litteratur an der techn. Hochschule. — Dr. G. von Bohlen und Halbach, Oberschloßhauptmann. — Dr. Albert Bürcklin, Oberschulrat a. D., Reichstagsabgeordneter. — Philipp v. Chelius, Landgerichtsrat, Gr. Kammerherr. — Frhr. von Edelsheim, Obersthofmeister J. K. H. der Großherzogin. — G. Engler, Oberstlieutenant z. D. — Fieser, Großh. Erster Staatsanwalt, Mitglied des Reichstages und des bad. Landtages. — Dr. M. Friedberg, Rechtsanwalt. — Dr. Fritschi, Landgerichtsrat. — Wilhelm Pfeikart Frhr. von und zu Gemmingen, Oberstkammerherr S. K. H. des Großherzogs von Baden. — Dr. Gotheim, Prof. der Volkswirthschaft. — Ch. Th. Groos, Verlagsbuchhändler. — Dr. Aug. Günther, Bürgermeister a. D. — Geh. Referendär Carl Haas, Vorstand der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, Präs. des Beirats des Karlsruher Gymnasiums. — Geh. Rat Dr. Hardeck, vors. Rat beim Staatsministerium und Vorstand des Großh. statistischen Bureaus. — M. Heinsheimer, Oberlandesgerichtsrat. — R. Helbing, prot. Pfarrer in Mühlburg. — Helm, Amortisationskassendirektor. — Dr. Hoffmann, Generalarzt a. D. — Adolf von Holzing, Oberstallmeister S. K. H. des Großherzogs. — Dr. Jolly, Präsident der Oberrechnungskammer, Staatsminister a. D. — E. Kamm, Oberlandesgerichtsrat. — C. Kanoldt, Maler und Prof. an der Kunstschule. — Kilian, Domänendirektor. — H. Lang, Oberbaurat. — Lepique, Großherzogl. Zolldirektor. — Geh. Rat Dr. W. Lübke, Professor der Kunstgeschichte. — Legationsrat Adolf Frhr. von Marschall. — Dr. Pfaff, Regierungsrat. — Gustav Gans Edler Herr zu Puttlitz, Großh. Kammerherr und Generalintendant d. Großh. Hoftheaters. — Freiherr von Reck, Geh. Referendär. — C. von Regenauer, Präsident der Generalintendanz der Großh. Zivilliste. — Ferdinand Reiß, Gutsbesitzer. — Dr. Riffel, prakt. Arzt. — Karl Freiherr Rüdt von Collenberg-Bödigheim, Großh. Kammerherr. — Dr. H. Ruppert, prakt. Arzt. — Dr. von Sallwürk, Oberschulrat. — Geh. Hofrat Dr. W. Schell, Prof. an der techn. Hochschule. — Dr. R. Schellenberg, Geh. Kirchenrat. — Leopold Frhr. Schilling von Cannstadt, Major a. D. — Dr. Ad. Schwarz, Stadtrabbiner. — J. Trieb, Geh. Regierungsrat und Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern. — Th. Ulrici, Buchhändler. — Geh. Hofrat Dr. E. Wagner, Oberschulrat und Conservator der Altertümer. — Dr. Wedekind, Prof. der Mathematik an der techn. Hochschule. — J. Wedekind, Landgerichtsrat. — Dr. von Weech, Direktor des General-Landesarchivs. — Geh. Hofrat Dr. Wendt, Oberschulrat u. Gymnasialdirektor. — A. Williard, Baurat. — Dr. E. Zittel, Dekan.

Kassel: Althaus, Geh. Regierungsrat. — Aßmann, Kgl. Oberförster. — Dr. O. Bähr, Reichsgerichtsrat a. D. — A. von Baumbach, Minister a. D. — H. E. Bezzenberger, Schulrat a. D. — von Borusstedt, Forstmeister. — von Dehn-Rotfelser, Landesrat. — Frhr. von Dörnberg, Kgl. Landrat. — Dr. Eisenmann, Kgl. Galeriedirektor. — Dr. phil. Freiherr R. Waitz von Eschen, Rittergutsbesitzer. — von Eschwege, Geh. Regierungsrat. — Eydorf, Regierungsassessor. — Fondy, Amtsgerichtsrat a. D. — Fuchs, Generalsuperintendent. — R. Ganslandt, Geh. Justizrat. — von Gehrmann, Regierungspräsident a. D. — Göbell, Regierungsrat. — E. Habich, Rentier. — Knatz, Amtsgerichtsrat. — Köhler, Amtsgerichtsrat. — Kratz, Militäroberpfarrer und Konsistorialrat. — Kretschel, Geh. Regierungsrat, Provinzialschulrat a. D. — Kühne, Oberregierungsrat z. D. — Lohr, Generalsuperintendent. — Dr. Loß, Direktor der Landeskreditkasse. — von Lundblad, Geh. Regierungsrat a. D. — Dr. Martin, Generalsuperintendent. — Mittler, Geh. Oberregierungsrat z. D. — Dr. jur. Möli, Reichsgerichtsrat a. D. — Mölle, Regierungsrat. — Morgenroth, Forstmeister. — Peine, Geh. Oberfinanzrat und Provinzial-Steuerdirektor. — Pfeiffer, Landrichter. — Dr. Pinder, Kgl. Museumsdirektor. — Reimerdes, Oberlandesgerichtsrat. — Freiherr von Reiswitz-Kaderzin, Regierungsrat. — Rintelen, Regierungsrat. — R. W. Rohde, Landrat a. D. — Dr. Rothfels, Rechtsanwalt. — von Rumohr, Postrat. — Schafft, Pfarrer. — Schmidt, Generalpostdirektionsrat. — W. Schmidt, Konsistorial-Präsident a. D. — Schönian, Oberregie-

Digitized by Google

rungsrat. — Schoustedt, Landgerichtspräsident. — von Schumann, Regierungs- und Baurat. — von Stierenberg, Geh. Regierungsrat. — Vierhaus, Oberlandesgerichtsrat. — Wendelstadt, Geh. Regierungsrat a. D. — von Weyrauch, Konsistorialpräsident, Mitglied des Reichstags. — Wiese, Kgl. Forstmeister. — Wittich, Hauptmann a. D.

Kempen am Rhein: Dr. Fassbender, Chemiker. — C. Horten, Referendar a. D. — Josten, Amtsgerichtsrat. — Dr. Lacour. — Leenen, Rechtsanwalt. — Röber, evang. Pfarrer. — Dr. Scheiffes, prakt. Arzt. — W. Scherer, Justizrat, Notar. — Schüller, Kgl. Notar. — Spelten, Kgl. Steuerinspektor.

Kiel: Dr. Backhaus, Prof. der Landwirtschaftslehre. — Dr. Busolt, Prof. der Geschichte. — Eckermann, Geh. Rat beim Oberlandesgericht. — Dr. Glogau, Prof. der Philosophie. — Dr. A. Hänel, Prof. der Rechte, Mitglied des deutschen Reichstages. — Dr. P. Hasse, Prof. der Geschichte. — Dr. Heller, Prof. der pathologischen Anatomie. — Dr. Jacobi, Prof. des Sanskrit. — D. Jensen, Generalsuperintendent. — Dr. Jessen, Medizinalrat. — Dr. Joers, Prof. der Rechte. — Dr. Kaweran, Prof. der Theologie. —. Dr. Kod, Gymnasialdirektor a. D. — Dr. von Kries, Professor der Rechte. — Dr. Krüger, Professor der Astronomie und Direktor der Sternwarte. — Dr. E. Lamp, Observator an der Sternwarte. — Dr. Meissel, Direktor der Oberrealschule. — Dr. Möbius, Professor der nordischen Sprachen. — Dr. theol. et philos. Mommsen, Konsistorialpräsident, Kurator der Universität. — Dr. Müller, Professor der Theologie. — Dr. G. Neuber, Dozent der Chirurgie. — Dr. Nitzsch, Prof. der Theologie. — Dr. Pappenheim, Prof. der Rechte. — Dr. Schloßmann, Prof. der Rechte. — Dr. Schulte, Chemiker. — Dr. Sehling, Prof. der Rechte. — Dr. Steffenhagen, Oberbibliothekar. — Dr. jur. Stockmar, Konsistorialrat. — Dr. Wetzel, Bibliothekar. — Dr. Weyer, Prof. der Mathematik. — Woytasch, Staatsanwalt. — Dr. Zielke, Lehrer an der Marineakademie.

Köln: J. Alsdorff, Kaufmann und Fabrikant. — M. Alsdorff, Kaufmann und Fabrikant. — F. Balzer, Kgl. Abteilungsbaumeister. — Bartelheim, Superintendent. — Ph. Bed, Vorsteher der ev. Töchterschule. — T. Brodt, Fabrikant. — Dr. jur. Broicher, Landrichter. — Dann, Major z. D. — R. Filender, Rechtsanwalt. — M. Fuchs, Pfarrer. — Justizrat Göcke, Notar. — A. Guilleaume, Ingenieur und Fabrikant. — O. Hartmann, Fabrikant. — A. Hegener, Direktor der städtischen Gas- und Wasserwerke. — Jessulat, Postdirektor. — E. Kortum, Stabsarzt. — Dr. Kreutzwald, Seminarprofessor. — Kruse, Rechnungsrat. — Dr. med. Landau, Sanitätsrat. — von Leliwa, Oberstleutenant z. D. — A. Lisegang, Fabrikant. — Dr. jur. G. Mallinckrodt, Vizekonsul der Vereinigten Staaten von Nordamerika. — Meissner, Postdirektor. — Dr. jur. K. Neumann, Kaufmann. — Dr. von Mevissen, Geh. Kommerzienrat, Mitglied des Staatsrats. — Müller, evang. Pfarrer. — Dr. med. Neumann, Divisionsarzt. — Winand Penn, Bäckermeister. — Pflaume, Kgl. Baurat. — J. J. Prior, Metzgermeister. — Rebensburg, ev. Pfarrer. — Schmidt, ev. Pfarrer in Deutz. — Heinrich Schmitz, Kgl. spanischer Vizekonsul. — Oswald Schmitz, spanischer Konsul. — Alex. Schnüttgen, Domkapitular. — Stolte, ev. Pfarrer.

Königsberg in Preußen: Dr. Herm. Baumgart, Prof. d. deutschen Litteratur. — Dr. Adalb. Bezzenberger, Prof. des Sanskrit und der vergleichenden Sprachwissenschaft. — Finck, Oberlandesgerichtsreferendarius. — Dr. Rich. Garbe, Prof. des Sanskrit. — Dr. Karl Gareis, Prof. der Rechte. — Dr. Rud. Graf, Prof. der Theologie. — Dr. Friedrich Hahn, Prof. der Geographie. — Geh. Rat Dr. Ludimar Hermann, Prof. der Physiologie. — Dr. Gustav Hirschfeld, Prof. der Archäologie. — Dr. von Holleben, Oberlandesgerichtspräsident und Kanzler des Königreichs Preußen. — Dr. Herm. Jacoby, Prof. der Theologie. — Geh. Rat Dr. Julius Jacobson, Prof. der Medizin. — Dr. Joachim, Staatsarchivar. — Kowalewski, Apotheker. — Dr. phil. Ernst Kuhnert. — Dr. Oskar Langendorff, Prof. d. Medizin. — Dr. Karl Lohmeyer, Prof. der Geschichte. — Dr. Wilh. Lossen, Prof. der Chemie. — Dr. Arth. Ludwich, Prof. der klass. Philologie. — Dr. Emil Magnus, Sanitätsrat. — Möller, Amtsrichter. — Motherby, Rittergutsbesitzer. — Dr. Aug. Müller, Prof. der oriental. Sprachen. — Dr. Karl Pape, Prof. der Physik. — Dr. Hans Prutz, Prof. der Geschichte. — Dr. Fr. Rühl, Prof. der Geschichte. — Dr. Karl Salkowski, Prof. der Rechte. — Dr. Alex. Schöne, Prof. der klass. Philologie. — Dr. Joh. Sommer, Prof. der Theologie und Consistorialrat. — Dr. Ludwig Stieda, Prof. der Anatomie. — Dr. Günther Thiele, Prof. der Philosophie. — Dr. Otto Tischler, Museumsdirektor. — Oskar Tischler, Rittergutsbesitzer in Losgehnen. — Dr. theol. et phil. Tschackert, Professor d. Theologie. — Dr. Julius Walter, Prof. der Philosophie. — Dr. Philipp Zorn, Prof. der Rechte.

Königshütte in Oberschlesien: Berger, Rechtsanwalt. — Grötschel, Amtsrichter. — Otto Junghann, Berg- und Hüttendirektor. — J. Kempner, Amtsrichter. — Paul Schmutter, Amtsrichter. — Martin Zawada, Pastor.

Digitized by Google

Königstein im Taunus: von Sachs, Amtsrichter.

Königswinter: Landwehr, Rechtsanwalt. — Dr. Pensgnens, prakt. Arzt. — Rey, Pfarrverweser. — Sänger, ev. Pfarrer. — Dr. Ziegert, prakt. Arzt.

Kösen: Barthold, Pfarrer. — Döhlert, Pastor. — Hasse, Pastor emer. — Wetzel, Oberpfarrer a. D.

Köslin: Böttcher, Oberregierungsrat. — Brose, Landrichter. — Graf Clairon d'Haussonville, Regierungs-Präsident. — Delba, Regierungsrat. — Douglas, Forstmeister. — Engelbrecht, Gerichtsreferendar. — Fischer, Gerichtsreferendar. — Fuhrmann, Regierungsrat. — Herr, Verwaltungsgerichtsdirektor. — Hielscher, Regierungs- und Schulrat. — Hildebrand, Landgerichtsrat. — von Kirchfeld, Oberregierungsrat. Köfer, Oberregierungsrat. — Jordan, Regierungsassessor. — Krüger, Rechtsanwalt. — Küster, Oberforstmeister. — Mahlendorff, Rechtsanwalt. — Metz, Regierungsrat. — Moser, Gerichtsassessor. — Pressting, Seminardirektor. — Ranschke, Archidiakonus. — Rüling, Erster Staatsanwalt. — Sachse, Bürgermeister und Landrichter a. D. — Schneider, Regierungsassessor. — Strenber, Landgerichtsrat. — Timme, Gerichtsassessor. — Trapp, Gerichtsreferendar. — von Unruh, Amtsrichter, Mitglied des Hauses der Abgeordneten. — Urban, Gerichtsassessor. — Wagner, Oberpfarrer. — Weise, Regierungs- und Schulrat. — Simon von Zastrow, Landgerichtspräsident. — Zimmer, Amtsgerichtsrat.

Konstanz: Engelhorn, Ministerialrat und Landeskommissär. — Dr. Kieser, Landgerichtspräsident. — Oberbürgermeister Weber.

Kottbus: Ebeling, Superintendent. — Hancke, Erster Staatsanwalt. — Dr. Mayer, Erster Bürgermeister. — Dr. Viersch, Sanitätsrat. — Ritgen, Landgerichtspräsident. — Dr. Thiem, prakt. Arzt.

Kreuzburg in Oberschlesien: Adamczyk, Amtsrichter. — Beyer, Gerichtsassessor. — Dr. Böhm, prakt. Arzt. — Dr. Brabänder, Kreis-Schulinspektor. — Dr. Brückner, Sanitätsrat und Direktor der Provinzial-Irrenanstalt. — Graber, Kreisphysikus u. Sanitätsrat. — Jaschik, Amtsrichter. — Kindler, Pastor primarius. — Kokott, Curatus, Kath. Geistlicher. — Dr. Kühn, prakt. Arzt. — Libawski, Justizrat. — Mücke, Rechtsanwalt. — Müller, Pastor. — Dr. Petersen, Zweiter Arzt an der Provinzial-Irrenanstalt. — Predari, Amtsrichter. — Wefers, Dritter Arzt an der Provinzial-Irrenanstalt.

Kriebstein bei Waldheim in Sachsen: Kommerzienrat Riethammer-Kriebstein, Mitglied des Reichstages und der Sächs. II. Ständekammer.

Krotoschin: Dr. E. Baneth, Rabbiner. — Benade, Pfarrverweser. — Paul Biedermann. — Dr. Borowski, prakt. Arzt. — Brann, Kreissekretär. — Büttner, Kgl. Kreisschulinspektor. — Dierschke, Amtsrichter. — Friede, Buchhändler. — Fülkring, Pastor primarius. — Glieme, Rechnungsrat. — Günther, Amtsrichter. — Dr. Härtel, Oberstabs- und Regimentsarzt. — Hirschorn, Stadtkämmerer. — Hoffmann, Kgl. Distrikts-Kommissarius. — Köllenberger, Fürstl. Thurn- und Taxis'scher Kammerdirektor. — G. Köppel-Benice, Fürstl. Thurn- und Taxis'scher Gutspächter. — F. Köppel-Ustkow, Fürstl. Gutspächter. — Kretschmer, Obersteuerkontrolleur. — Künkel, Hauptmann im 37. Regiment. — Dr. Lachmann, Sanitätsrat. — Ladewig, Buchhändler. — J. Ludewig, Apotheker. — Luer, Rechnungsrat a. D. — Matthaei, Amtsrichter. — Dr. Neumann, Assistenzarzt im 37. Reg. — Panienski, Rechtsanwalt. — Possart, Kgl. Rentmeister. — Sachse, Partikulier. — Schalowski, Kgl. Distriktskommissarius. — Scholz, Fürstl. Gutspächter. — Skutsch, Apotheker. — Spanke, Kgl. Kreisbauinspektor. — Steinmann, Amtsrichter. — P. Werner, Maurer- und Zimmermeister. — Lic. theol. P. Wojciechowski, Religionslehrer. — Dr. Wunderlich, Sanitätsrat. — Bei Krotoschin: Anst, Superintendent in Dobrzyca. — H. Schmidt, Pfarrer in Kaiserfelde. — Baumgart, Pfarrer in Kobylin. — Günther, Pfarrer in Punitz. — Henschel, Pfarrer in Zduny.

Küstrin: Arnholz, Rechtsanwalt. — Dr. Bischoff, Amtsrichter. — Geiger, Amtsgerichtsrat. — Sanitätsrat Dr. Gerlach. — Gielen, Superintendent. — Guth, Rechtsanwalt. — Hellwig, Amtsrichter. — Dr. Jonscher. — Meyer, Rechtsanwalt und Notar. — von Mombart, Oberstlieutenant. — Münster, Prediger. — Sanitätsrat Dr. Nieprasch. — Dr. Schüler. — Dr. Spieß, Prof. der Theologie a. D. und Schloßpfarrer. — Thiele, Archidiakonus.

Digitized by Google

Lahr: Anselm, Oberzollinspektor. — Bauer, Stadtpfarrer. — Eberlein, Hauptamtsverwalter. — Eichrodt, Oberamtsrichter. — Förderer, Dekan. — Geßler, Bankier und Landtagsabgeordneter. — Häule, Apotheker. — Hauger, Oberamtsrichter. — Hirtler, prakt. Arzt. — Kaiser, Gerichtsnotar. — Kaufmann, Buchdruckereibesitzer. — Kleiser, Hauptamtskontrolleur. — v. Langsdorff, Rentner. — Liehl, Notar. — Sander, Kommerzienrat, Mitglied der I. Kammer. — Schick, Postdirektor. — Dr. Schmidt, prakt. Arzt. — Steiglehner, Oberförster. — Stolz, Bankdirektor. — Besenbeckh, Rechtsanwalt. — Werner, Stadtpfarrer. — Geh. Regierungsrat Winther, Vorstand des Bezirksamtes.

Landau in der Pfalz: Bangratz, Rechtsanwalt. — Berg, Kgl. Advokat und Rechtsanwalt. — Dr. med. Beuther, prakt. Arzt. — Brünings, Kgl. Landgerichtsrat, Landtags- und Reichstagsabgeordneter. — Busch, Pfarrer. — Cullmann, Kgl. Staatsanwalt. — Dr. med. Erckmann, prakt. Arzt. — Feldbausch, Kgl. Staatsanwalt. — Fischer, Kgl. Bezirksamtsassessor. — Dr. med. Flocken, prakt. Arzt. — v. Gerichten, Amtsanwalt. — Heck, Kgl. Notar. — Hofemann, Kgl. Landgerichtsdirektor. — Kalbfuß, Erster Stadtpfarrer. — Keller, Kgl. Advokat, Anwalt. — Dr. med. Keller, Landgerichtsarzt. — Knobloch, Fabrikant, 1. Adjunkt. — Koch, Kaufmann, 2. Adjunkt. — Mahla, Bürgermeister. — Mahla, Rechtsanwalt. — Maurer, Direktor der städt. Töchterschule. — Neuffer, Apotheker. — Nöffel, Kgl. Landgerichtspräsident. — Dr. med. Edmund Pauli, prakt. Arzt. — Dr. med. Richard Pauli, prakt. Arzt. — Reither, Kgl. Landgerichtsrat. — Rettig, Kgl. Amtsgerichtssekretär. — Sartorius, Kgl. Landgerichtssekretär. — Schaub, Kgl. Obersekretär. — Scholler, Rechtsanwalt. — Schultz, Kgl. Oberamtsrichter. — Schulz, Lieutenant und Bat. Adjutant. — Sieben, Rechtsanwalt. — Stepp, Stadtvikar. — Stichter, Kgl. Landgerichtsrat. — Thoma, Kgl. Rentbeamter. — Tillmann, Kgl. Landgerichtsrat. — Waagen, Kgl. Oberst, Kommandeur des 18. Infanterie-Regiments. — Waizmann, Kgl. Major. — Welsch, Kgl. Landgerichtsrat. — Zahn, Landgerichtsrat. — Ziegler, Kgl. Postverwalter.

Landshut in Niederbayern: Dr. Egger, Kgl. Medizinalrat. — Dr. Franz Herrmann, Kgl. Bezirksarzt. — Dr. Edm. Jörg, Kgl. Kreisarchivar. — Lauer, geistl. Rat und Stadtpfarrer. — Neudegger, Direktor des Realschulpensionats und Religionslehrer an der Realschule. — Karl Frhr. v. Ow, Kgl. Regierungsdirektor, z. Z. Präsident der bayerischen Abgeordnetenkammer. — Dr. Witt, Kanonikus.

Laubach in Oberhessen: Graf Friedrich zu Solms-Laubach, Erlaucht.

Leipzig: Dr. Arndt, Prof. der Geschichte. — Dr. von Bahder, Prof. d. german. Philologie. — Geh. Kirchenrat Dr. Baur, Prof. d. Theologie. — Dr. Binding, Prof. der Rechte. — Dr. Birch-Hirschfeld, Prof. der pathol. Anatomie. — Dr. Blomeyer, Prof. der Landwirtschaft. — Dr. Brieger, Prof. der Theologie. — Dr. K. Brugmann, Prof. der indogermanischen Sprachwissenschaft. — Frhr. von Bülow, Reichsgerichtsrat. — Dr. Bülow, Prof. der Rechte. — Calame, Reichsgerichtsrat. — Geh. Medizinalrat Dr. Coccius, Prof. der Augenheilkunde. — Dähnhardt, Reichsgerichtsrat. — Geh. Kirchenrat Dr. Delitzsch, Prof. der Theologie. — Dr. Friedrich Delitzsch, Prof. der oriental. Sprachen. — Drechsler, Senatspräsident im Reichsgericht. — Dr. med. Dumas, prakt. Arzt. — Dr. A. Ebert, Prof. der roman. Sprachen. — Dr. Paul Ewald, Professor der Theologie. — Dr. P. Flechsig, Professor der Psychiatrie. — Geh. Kirchenrat Dr. Fricke, Professor der Theologie. — Dr. Fricker, Professor der Staatswissenschaft. — Geh. Hofrat Dr. Friedberg, Prof. der Rechte. — Friedrich, Senatspräsident im Reichsgericht. — Dr. G. v. d. Gabelentz, Prof. der oriental. Sprachen. — Dr. Gaspar René Gregory, Dozent der Theologie. — H. Gutbe, Prof. der Theologie. — Hofrat Dr. Heinze, Prof. der Philosophie. — Dr. Franz Hofmann, Prof. der Hygiene. — Dr. Rud. Hofmann, Prof. der Theologie. — Dr. R. Kögel, Professor der germanischen Philologie. — Dr. H. Koerting, Dozent der französischen Sprache und Litteratur. — Dr. Kuntze, Prof. der Rechte. — Dr. G. Lechler, Prof. der Theologie. — Lesser, Reichsgerichtsrat a. D. — Dr. Rud. Leuckart, Prof. der Zoologie und vergleichenden Anatomie. — Dr. Bruno Lindner, Prof. der oriental. Sprachen. — Dr. Luthardt, Prof. der Theologie. — Dr. Maurenbrecher, Prof. der Geschichte. — Meves, Reichsgerichtsrat. — Dr. Mittelstädt, Reichsgerichtsrat. — Geh. Hofrat Dr. Otto Müller, Prof. der Rechte. — Reiße, Reichsgerichtsrat. — Rötel, Reichsgerichtsrat. — Dr. J. Overbeck, Prof. der Kunstgeschichte. — Dr. Pückert, Prof. der Geschichte. — Rassow, Reichsgerichtsrat. — Rehbein, Reichsgerichtsrat. — Dr. W. Roscher, Prof. der Nationalökonomie. — Schmalz, Reichsgerichtsrat. — Dr. Ad. Schmidt, Prof. der Rechte. — Dr. Robert Scholvin, Dozent der slav. Sprachen. — Dr. Th. Schreiber, Prof. der Kunstgeschichte. — Dr. v. Simson, Reichsgerichtspräsident. — Dr. Sohm, Prof. der Rechte. — Dr. Anton Springer, Prof. der Geschichte. — Dr. F. Stohmann, Prof. der Agrikulturchemie. — Dr. Strümpell, Prof. der Philosophie. — Dr. Thiersch, Prof. der Chirurgie. — Treplin, Reichsanwalt. — Dr. G. Voigt, Prof. der Geschichte. — Geh. Hofrat Dr. Wach, Prof. der Rechte. — Geh. Hofrat

Digitized by Google

Dr. Wiedemann, Prof. der Physik. — Wienstein, Reichsgerichtsrat. — Dr. Windisch, Prof. des Sanskrit. — Geh. Rat Dr. Windscheid, Prof. der Rechte. — Dr. W. Wollner, Dozent der slav. Sprachen. — Dr. W. Wundt, Prof. der Philosophie. — Zander, Reichsgerichtsrat. — Dr. Ed. Zarncke, Dozent der klass. Philologie. — Dr. Friedr. Zarncke, Prof. der german. Philologie. — Geh. Bergrat Dr. F. Zirkel, Prof. der Mineralogie und Geognosie.

Lemgo: C. W. Kracht, Kommerzienrat. — Dr. med. R. Overbeck, Arzt. — Pothmann, Amtsgerichtsarzt.

Lich in Hessen: Dr. theol. L. Clemm, Pfarrer und Stiftsdechant. — Gros, Sekretär. — D. Klingelhöffer, Stiftspfarrer. — Kratz, Fürstlicher Kammerrat. — Dr. H. Kratz, approbierter Arzt. — Kutsch, Fürstlicher Kammerdirektor. — Sauer, Lehrer. — H. Seipp, prakt. Arzt. — Fürst Hermann zu Solms-Hohensolms-Lich, Durchlaucht. — Dr. H. Stamm, prakt. Arzt. — H. Wagner, Lehrer an der Präparandenanstalt.

Linden b. Hannover: Armknecht, Pastor. — Berger, Rechtsanwalt u. Notar. — E. A. Cruſius, Pastor. — Evers, Direktor der Hannov. Baumwoll-Spinnerei u. Weberei. — Laporte, Rechtsanwalt u. Senator. — Lichtenberg, Bürgermeister. — Ruge, Samtätsrat. — Schmalfuß, Stadtsyndikus. — Wecken, Pastor.

Lingen: Billich, Kgl. Oberförster. — R. Cramer, Amtsgerichtsrat. — Franz, Pastor. — Dr. med. H. Garnerus, prakt. Arzt. — Habelmann, Oberstlieutenant und Bezirkskommandant. — Haspelmath, Kgl. Baurat. — Kropp, Postdirektor. — Lindemann, Landrat. — Rayhe, Superintendent. — Riebel, Strafanstaltsdirektor, Hauptmann a. D. — Dr. zum Sande, Kreisphysikus.

Deutsch-Lissa: Kommerzienrat Friedenthal, Rittergutsbesitzer. — Geh. Sanitätsrat Dr. Röder.

Lübeck: Dr. jur. H. Brandis, Ober-Appellationsgerichtsrat a. D. — Dr. jur. F. Buchholz. — G. Claussen, Landgerichtsdirektor. — Dr. jur. G. Eschenburg, Senator. — Dr. med. A. Gütschow, prakt. Arzt. — Dr. jur. Kulenkamp, Senator. — E. F. Petersen, Hauptpastor. — L. F. Ranke, Hauptpastor. — Dr. jur. Rittscher, Senator. — Dr. jur. Schön, Staatsanwalt.

Lüneburg: Beyer, Stadtsuperintendent. — Fromme, Oberbürgermeister a. D. — Kolligs, Erster Staatsanwalt a. D. — Lauenstein, Oberbürgermeister. — Lodemann, Regierungspräsident. — Dr. Lohstöter, Sanitätsrat. — Möller, Geh. Regierungsrat. — Dr. Münchmeyer, Medizinalrat. — Uhde, erster Staatsanwalt.

Lützburg in Ostfriesland: Graf zu Innhausen und Knyphausen, Majoratsherr.

Magdeburg und Umgegend: Anz, Konsistorialrat. — Bindewald, Justizrat. — Dr. G. Eiselen, Pastor in Alten-Beddingen b. Magdeburg. — Fahrenhorst, Kaufm. — Fischer, Stadtrat. — Dr. Fleck, Oberstabsarzt 1. Kl. a. D. — Dr. Fölsche, Stadtrat. — Dr. Hirsch, Medizinalrat. — Kirchner, Konsistorialrat. — Kleffel, Geh. Regierungsrat. — Kretschmann, Justizrat. — Kretschmann, Buchhändler. — P. Martins, Superintendent a. D. in Schwaneberg bei M. — Meyer, Konsistorialrat. — Dr. Möller, Generalsuperintendent. — v. Mülverstedt, Staatsarchivar u. Geh. Archivrat. — Reinhold, Regierungsrat. — Dr. Schmidt, Landesgerichtsdirektor. — Dr. phil. A. Schulz, Geh. Regierungsrat (San Marte). — Dr. Thorn, prakt. Arzt. — Tschmarke, Generaldirektor der Magdeburger Feuerversicherungsgesellschaft. — Vierordt, Geh. Finanzrat. — Voigtel, Stadtrat. — Dr. Wolterstorff, Stadtschulrat.

Mainz: Dr. Bet, prakt. Arzt. — Claß, Notar. — Dr. Darapsky, prakt. Arzt. — Dr. Dörr, prakt. Arzt. — Dr. Falker, Rechtsanwalt. — Dr. Gassner, Bürgermeisterei-Beigeordneter. — Gyot, Pfarrverwalter. — Dr. Haberkorn, prakt. Arzt. — Dr. Heinrich, Domdecan. — Dr. Helwig, Geh. Medizinalrat, Kreisarzt. — Dr. Heß, Medizinalrat. — Dr. Kirnberger, prakt. Arzt. — Dr. König, prakt. Arzt. — Geheimerat Küchler, Provinzialdirektor der Provinz Rheinhessen und Großh. Territorialkommissär bei der Festung. — Prof. Dr. Lindenschmit, Direktor des römisch-germanischen Museums. — Dr. Lucanus, prakt. Arzt. — Dr. Masserell, prakt. Arzt. — Dr. L. Mayer, prakt. Arzt. — Geh. Commerzienrat St. C. Michel, Stadtverordneter. — Dr. Mousang, Domkapitular, Regens des bischöflichen Seminars. — Dr. Oehsner, Oberbürgermeister. — Ohler, Domkapitular. — Dr. Oppenheim, Rechtsanwalt. — Dr. Raich, geistl. Rat. — Dr. Reinach, Rechtsanwalt. — Dr. Reisinger, praktischer Arzt. — Steinmetz, Pfarrer. — Thoms, Domkapitular. —

Digitized by Google

Dr. Belke, Direktor der städt. Sammlungen für Wissenschaft und Kunst. — Dr. Bierling, prakt. Arzt. — Dr. Wenzel, prakt. Arzt.

Mannheim: Dr. Fischer, Medizinalrat. — Ministerialrat A. Frech, Landeskommissär und Landtagsabgeordneter. — Funck, Erster Direktor der Rhein. Kreditbank. — Kopp, Strafanstaltsdirektor, Hauptmann a. D. — Richter, Direktor der Reichsbankhauptstelle. — Ferd. Scipio, Gutsbesitzer, Reichstagsabgeordneter. — Seubert, Major a. D.

Marburg: Dr. W. Graf Baudissin, Prof. der Theologie. — Dr. H. Cohen, Prof. der Philosophie. — H. Dahlmann, Landgerichtsdirektor. — Dr. A. Harnack, Prof. der Theologie. — Consist.-Rat Dr. G. Heinrici, Prof. der Theologie. — Dr. W. Herrmann, Prof. der Theologie. — Dr. E. Heß, Prof. der Mathematik. — Dr. M. Lenz, Prof. der Geschichte (jetzt in Breslau). — Dr. R. Leonhard, Professor der Rechte. — Dr. B. Niese, Professor der alten Geschichte. — Dr. M. Rubner, Prof. der Medizin. — Geh. Justizrat Dr. A. Ubbelohde, Prof. d. Rechte u. Mitglied des Herrenhauses. — Dr. E. Varrentrapp, Prof. der Geschichte. — Dr. Wissowa, Prof. der klass. Philologie.

Marienburg in Westpreußen: Bank, Justizrat. — Benz, Rechtsanwalt. — Citron, Amtsrichter. — Döhring, Landrat. — Felsch, Pfarrer. — Götter, Deichinspektor. — Gürtler, Pfarrer. — Hartwich, Justizrat. — Ludwig, Referendar a. D. — Dr. Nitzke, Dekan. — Steinbrecht, Landbauinspektor. — von Szczepanski, Oberstlieutenant z. D. und Bezirkskommandeur. — Dr. Tießen, prakt. Arzt. — Sanitätsrat Dr. Wilczewski sen., Kreisphysikus. — Dr. Wilczewski jun., prakt. Arzt. — Wißmann, Amtsrichter. — Ziehm, Gasdirektor.

Marseille: Baron Georg von Oertzen, Kais. Konsul und Großh. Mecklenburgischer Kammerherr.

Meißen: Caspari, Oberamtsrichter. — Dr. med. Hans Fiedler. — Stiftssyndikus Francke, Rechtsanwalt und Notar. — Amtshauptmann von Kirchbach, Oberregierungsrat. — Medizinalrat Dr. Körner, Bezirksarzt. — Dr. med. Körner jun. — Dr. med. Ohnefalsch-Richter. — Anwed Reinhard, Rechtsanwalt. — Hans Woldemar Scheufler, Rechtsanwalt und Kgl. Notar. — Robert Schiffner, Bürgermeister. — Dr. med. Schrag. — Heinrich Adolf Steiger, Kgl. Sächs. Ökonomierat. — Lic. J. Winter, Pfarrer.

Memleben in der Provinz Sachsen: Pfarrer Koch.

Memmingen: Brandt, Erster Staatsanwalt. — Braun, Pfarrer. — Glück, Kgl. Advokat. — Hartnig, Buchhändler. — Dr. Holler, Kgl. Bezirksarzt. — Dr. Huber, Landgerichtsarzt. — Köberle, Pfarrer. — Kranzfelder, Kgl. Advokat und Rechtsanwalt. — Mayr, Kgl. Zweiter Staatsanwalt. — Dr. Prinzing, Dekanatsverweser u. Stadtpfarrer. — Rippler, Pfarrer. — Rösch, Kgl. Bezirksamtmann. — Scherer, rechtsk. Bürgermeister. — Dr. Schwarz, prakt. Arzt. — Sepp, Kgl. Amtsrichter. — Seyfried, Kgl. Advokat u. Rechtsanwalt. — v. Wachter, Kgl. Advokat. — Wagner, Kgl. Landgerichtsrat u. Landtagsabgeordneter. — Weger, Kaufm. — Dr. Wille, pr. Arzt. — Wolpert, Kgl. Notar.

Meseritz: Kob, Landgerichtsdirektor. — Müller, Oberpfarrer. — Wettke, Landgerichtspräsident. — Wolff, Beigeordneter.

Michelfeld in Württemberg: Pfarrer Schmid.

Schloß Moos in Bayern: Konrad Graf von Preysing, erbl. Reichsrat d. Krone Bayern, Reichstagsabgeordn.

Mülhausen im Elsaß: Dr. Bernheim, Amtsrichter. — Beyerlein, Eisenbahn-Maschinen-Inspektor. — v. Blume, Regierungsassessor. — H. Bürck, Kantonalarzt. — Dr. Büsing, Amtsrichter. — Debiè, Hauptmann a. D. — Dittmar, Regierungsassessor. — Dümmler, Rechtsanwalt. — Dr. Ebel, Amtsrichter. — Fischer, Bankdirektor. — Goldmann, Rechtsanwalt. — Hartenstein, Kreisdirektor. — Dr. Herting, Augenarzt. — Kuchenbecker, Oberförster. — Röffs, Staatsanwalt. — Schäffer, Staatsanwalt. — Schmolze, Landgerichtspräsident. — Dr. Scholze, Stabsarzt. — Stenglein, Landgerichtsrat. — Veit, Erster Staatsanwalt. — Vogel, Oberförster. — Zink, Landrichter.

Mülheim a. d. Ruhr: Bering, Amtsrichter. — Dr. Bispinck, Sanitätsrat. — von Bock, Bürgermeiste r.

Digitized by Google

— Franz Brockhoff, Hochofendirektor. — Eugen Coupienne, Fabrikant. — Dr. von Eicken, prakt. Arzt. — Feldhans, Justizrat. — Gruber, Pfarrer. — Haniel, kgl. Landrat. — M. Ihenplitz, Fabrikant. — H. Liekfeld, Apotheker. — Monjé, Kgl. Eisenbahn-Maschineninspektor. — Dr. Frhr. v. Neufforge, prakt. Arzt. — Pescatore, Amtsgerichtsrat. — Dr. Richter, Pfarrer. — Schlister, Postdirektor. — Schrader, Bergrat. — Dr. Schultz, prakt. Arzt. — Westermann, Justizrat.

München: S. Aubrelang, Domkapitular. — Dr. v. Baeyer, Prof. d. Chemie. — Geh. Rat Dr. v. Bauernfeind, Direktor der polytechnischen Hochschule. — Dr. A. Baumeister, kaiserl. Ministerialrat z. D., früher Referent über das höhere Schulwesen in den Reichslanden. — Dr. Berchtold, Prof. des Staatsrechts. — Dr. M. Bernays, Prof. der deutschen Litteratur. — Dr. Birkmeyer, Prof. des Staatsrechts. — W. Borscht, Zweiter Bürgermeister. — Dr. Karl Buchrucker, Kgl. Oberkonsistorialrat. — Ober-Medizinalrat Dr. Buchner, Prof. der Pharmacie. — Dr. M. Carriere, Prof. der Philosophie. — Graf von Castell, Kgl. bayr. Oberstjhofmeister. — Dr. Cornelius, Prof. der Geschichte. — Graf Drechsel-Deuffstetten, Reichsrat der Krone Bayern. — L. Enzler, Domdekan. — Dr. von Feder, Präsident des Verwaltungsgerichtshofes. — Dr. Friedrich, Prof. der Geschichte. — Fürst, Kgl. Regierungsrat und Referent für Studienanstalten. — Hartmann Graf v. Fugger zu Kirchberg und Weißenhorn, Kgl. Regierungsdirektor. — Dr. E. Furtner, Domkapitular. — Jos. Geiger, Kgl. Oberlandesgerichtsrat, z. Z. Landtagsabgeordneter. — Geh. Rat Dr. von Giesebrecht, Prof. d. Geschichte, Mitglied d. obersten Schulrats. — H. Gotthard, Domkapitular. — Dr. Grashey, o. ö. Prof. d. Universität und Direktor der oberbayr. Kreisirrenanstalt München. — Dr. H. Grauert, Prof. der Geschichte. — Akademiker Dr. Ferd. Gregorovius, Historiker und Schriftsteller. — Günther, Kgl. weltl. Konsistorialrat a. D. — Dr. Heigel, Prof. der Geschichte. — Hofrat Dr. v. Helferich, Prof. der politischen Ökonomie. — Dr. Herb, Domkapitular, Oberkirchenrat. — Dr. G. Frhr. v. Hertling, Prof. d. Philosophie, d. Z. Reichstagsabgeordneter. — Dr. Paul Heyse. — Dr. K. Hofmann, Prof. d. german. u. roman. Philologie. — v. Jodlbauer, Regierungsdirektor. — Dr. Kagerer, Domkapitular. — Dr. Kaiser, Domkapitular. — Dr. J. v. Kerschensteiner, Obermedizinalrat. — Küster, weltl. Oberkonsistorialrat. — Dr. Ernst Kuhn, Prof. d. Sanskrit u. d. vergl. Sprachwissenschaft. — Ludwig Graf Lerchenfeld, erbl. Reichsrat der Krone Bayern. — Franz Le Sage, Kgl. Oberpostrat. — Dr. Konrad v. Maurer, Prof. der Rechte. — Frhr. v. Müller, Kgl. bayr. Kammerherr und Hagenhofmeister. — Freiherr von Perfall, Generalintendant des Kgl. Theaters und der Hofmusik, Direktor der Kgl. Musikschule. — Geh. Rat Dr. v. Pettenkofer, Prof. d. Medizin. — Frhr. v. Pfeufer, Kgl. Staatsrat i. a. o. D. u. Regierungspräsident in Oberbayern. — Geh. Rat Dr. W. von Planck, Prof. der Rechte. — Dr. Posselt, a. o. Prof. an der Universität und Krankenhaus-Oberarzt. — Dr. K. von Prantl, Prof. der Philosophie. — von Pummerer, Präsident des Kgl. obersten Rechnungshofes. — Dr. Mich. v. Rampf, Domprobst u. Generalvikar. — Dr. W. E. von Riehl, Prof. der Kulturgeschichte und Statistik. — Geh. Hofrat Dr. von Rockinger, Prof. der Paläographie, Geh. Haus- und Staats-Archivar. — Dr. A. von Rothmund, Prof. der Medizin. — Kasp. von Ruppert, rechtskl. Magistratsrat, z. Z. Landtagsabgeordneter. — Dr. v. Schauß, Bankdirektor u. Landtagsabgeordneter. — Dr. Jos. Schönfelder, Prof. d. Theologie, d. Z. Rektor der Ludwigs-Maximiliansuniversität. — Dr. L. v. Seidel, Professor der Mathematik. — Dr. v. Seydel, Prof. der Rechte. — Dr. von Sicherer, Prof. der deutschen Rechtsgeschichte. — Dr. Städelen, Kgl. Oberkonsistorialrat. — D. Adolf von Stählin, Oberkonsistorialpräsident, Reichsrat der Krone Bayern. — Dr. Antonius von Steichele, Erzbischof von München-Freysing, Reichsrat der Krone Bayern. — Ant. Thoma, Domkapitular und Dompfarrer. — v. Türk, Dekan a. Kgl. Hofstift, Professor. — Dr. Vogel, Prof. der Agrikulturchemie. — Dr. C. von Voit, Prof. der Medizin. — Joh. Walter, Kgl. Landgerichtsrat, z. Z. Landtagsabgeordneter. — Ludwig Frhr. von Welser, Kgl. Regierungsrat im Ministerium des Innern. — Dr. J. von Widenmayer, Erster Bürgermeister. — Geh. Rat Dr. v. Ziemßen, Prof. d. Medizin.

Münster: Dr. P. Bachmann, Prof. der Mathematik. — Dr. Ch. Bartholomä, Professor des Sanskrit und der vergl. Sprachwissenschaft. — Hering, Konsistorialpräsident der Provinz Westphalen. — Msgr. Dr. Hülskamp, Konviktspräses. — Dr. Körting, Prof. der franz. und engl. Litteratur an der Akademie zu Münster. — Dr. P. Langen, Prof. der klass. Philologie. — Dr. A. Milchhöfer, Prof. der Archäologie. — Dr. J. M. Stahl, Prof. der klass. Philologie. — Geh. Oberfinanzrat Steinkopff. — Geh. Regierungsrat Dr. W. Storck, Prof. der deutschen Sprache und Litteratur. — Oberregierungsrat Walter.

Nakel: Eberhard, Amtsrichter. — Dr. Hoppe, Arzt. — Dr. Perlitz, Rabbiner. — Solbrig, Amtsrichter. — von Trampczynski, Kaufmann. — Venzlaff, ev. Pfarrer und Kreisschulinspektor.

Digitized by Google

Naumburg an der Saale: Dr. Anton, Gymnasialdirektor a. D. — Assmann, Landgerichtsdirektor. — Dr. Breithaupt, Kgl. Oberlandesgerichtspräsident, wirkl. Geh. Rat. — Drache, Oberlandesgerichtsrat. — Ehrenberg, Staatsanwalt. — Eisleben, Landgerichtsrat. — Foß, Landgerichtsrat. — Glasewald, Amtsgerichtsrat. — Günther, Landgerichtspräsident. — Hanow, Oberlandesgerichtsrat. — Hecker, Oberstaatsanwalt. — Heldmann, Landgerichtsrat. — Dr. Holtgreve, Oberlandesgerichtsrat. — Lanz, Gerichtsassessor. — Lehmann, Oberlandesgerichtsrat a. D. — Müller, Oberlandesgerichtsrat. — Schmieder, Gerichtsassessor. — Seehausen, Landgerichtsrat. — Thränhart, Amtsgerichtsrat. — Weichsel, Oberlandesgerichtsrat. — Zwirnmann, Gerichtsassessor.

Naundorf bei Oschatz in Sachsen: von der Planitz, Kgl. Sächs. Kammerherr.

Neckargemünd: Konsul Menzer, Reichstagsmitglied.

Neubrandenburg in Mecklenburg: Geh. Hofrat W. Ahlers, Oberbürgermeister. — Rat Ahlers, Landsyndikus. — Behm, Advokat. — Dr. Brückner, prakt. Arzt. — W. Saur, Amtsrichter. — C. Wendt, Pastor.

Neuhaldensleben: Dr. C. Boye. — Francke, Amtsgerichtsrat. — Heym, Rechtsanwalt und Notar. — Hölzke, Amtsgerichtsrat. — Holzhausen, Pastor. — Meischeider, Oberprediger. — Sachse, Bürgermeister a. D. — Schuster, Amtsrichter. — Dr. Zernial, Kgl. Kreiswundarzt.

Neustettin: Albrecht, Gerichtsassessor. — Bandemer, Rechtsanwalt. — von Bölzig-Lottin, Hauptmann a. D. und Rittergutsbesitzer. — von Bonin, Landrat. — Brednow, Apotheker. — Brösike, Kgl. Oberförster. — Dr. Finder, prakt. Arzt. — Gentner, Major a. D. — Giese, Gerichtsassessor. — Hetzell, Amtsrichter. — Dr. Hoff, Apotheker. — Klamroth, Pastor. — Klamroth, Pastor in Sparsee, Kreis Neustettin. — Korth, Postdirektor a. D. — Krüger, Oberpostsekretär. — Dr. Landgrebe, prakt. Arzt. — Dr. Liedke, Sanitätsrat. — Löffin, Kämmerer. — Lüdecke, Prediger. — Meyer, Pastor emer. — Often, Kgl. Baurat. — Pudor, Kreisbaumeister. — Raab, Postdirektor. — Raddatz, Pastor emer. — Richard, Regierungsbaumeister. — Röhr, Amtsrichter. — Rühle, Superintendent a. D. — Saße, Bürgermeister. — Schememann, Justizrat. — Schilling, Pastor emer. — Schmidt, Steuerinspektor. — Schöll, Obersteuer-Kontrolleur. — Schultz, Premierlieutenant a. D. — Zinzow, Rechtsanwalt.

Neuwied: Karl Diek, Landtagsabgeordneter. — Douqué, Gerichtsassessor. — Doyé, Seminardirektor. — Geisler, Pastor der Brüdergemeine. — Hannasch, Amtsgerichtsrat. — Dr. Hachenberg, prakt. Arzt. — Herzfeld, Amtsrichter. — Hoche, Erster Seminarlehrer. — Dr. Köhler, Landgerichtspräsident. — Krafft, evang. Pfarrer. — Lohmann, evangel. Pfarrer. — Meydam, Bergrat. — Migula, Hauptmann a. D. — Pescatore, Landgerichtsdirektor. — Philippi, Superintendent. — Rademacher, Kath. Pfarrer. — Dr. Rittershausen, prakt. Arzt. — Richter, Erster Staatsanwalt. — Sanktus, Staatsanwalt. — Waldeyer, Bürgermeister. — Zimmermann, Justizrat.

Nienburg an der Weser: J. Weineck, Direktor der Nienburger chem. Fabrik.

Norden und Umgegend: Dr. Arends, prakt. Arzt. — von Borries, Landrat. — ten Doornkaat Koolman, Geheimer Kommerzienrat. — Fastenau, Banquier und Senator. — Franzius, Rechtsanwalt. — Harger, Pastor. — Klinkenborg, Amtsrichter. — König, Bürgermeister. — Kürschner, Postdirektor. — Müller, Töchterschuldirektor. — Panse, Baurat. — Röfingh, Pastor emer. — Rose, Bürgervorsteher. — Dr. Schmidt, Amtsgerichtsrat. — Dr. Silomon, Kreisphysikus. — Dietr. Soltau, Buchhändler. — Strate, Pastor. — Thomsen Pastor. — Tilemann, Pastor. — Dr. Wegner, Ackerbauschuldirektor. — Bei Norden: Voß, Pastor in Arle. — Menge, Amtsrichter in Berum. — Dr. Petersen, Grundbesitzer in Berum. — Remmers, Pastor in Engerhafe. — Dr. Stakemann, Rechtsanwalt in Hage. — Wychgram, Pastor in Olderfum. — Voß, Pastor in Osteel. — Meinte, Pastor in Westerende. — W. Bißering in Wilhelminenhof bei Dornum.

Norderney: Ubbelohde, Pastor.

Nürnberg: Dr. W. Beck, prakt. Arzt. — Boffert, l. Pfarrer. — Dammer, Kgl. Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Essenwein, Direktor des German. Nationalmuseums. — Frhr. v. Frays, Kgl. Major a. D., Kammerherr, Guts-

Digitized by Google

besitzer. — v. Grundherr, Großhändler, Handelsvorstand, Kommerzienrat. — Frhr. Haller v. Hallerstein, rechtskundiger Magistratsrat. — Heerdegen, Großhändler und Handelsrichter. — Dr. Heinlein, prakt. Arzt. — Heller, k. Dekan und Stadtpfarrer. — G. Hofmann, Kgl. Landesgerichtsrat. — H. Klügemann, Fabrikbesitzer. — Dr. Gottl. Merkel, Kgl. Medizinalrat und Bezirksgerichtsarzt. — Gottl. Merkel, Oberlandesgerichts-Senatspräsident. — Dr. Reuter, Kgl. Medizinalrat und Landgerichtsarzt. — Rühl, Kgl. Notar. — Dr. jur. et theol. Adolf Frhr. von Scheurl, Kgl. Universitäts-Prof. a. D. — Schirmer, Kgl. Landgerichtsrat. — Frhr. v. Tucher, Kgl. Kämmerer, Regierungsrat und Gutsbesitzer. — Dr. Ullmann, Kgl. Generalarzt a. D. — A. Widmann, Kgl. Oberzollinspektor.

Oberaspach in Württemberg: Pfarrer Groß.

Oberkirch in Baden: Dr. A. Bardo, prakt. Arzt.

Obermöllern in der Provinz Sachsen: Reinert, Pfarrer.

Oberzell bei Würzburg: Fr. von König, Besitzer der Schnellpressenfabrik.

Oehringen: Dr. Bacmeister, Stadtpfarrer. — Bölz, Regierungsrat. — Eggmann, Amtsanwalt. — Erdenberg, Stiftsprediger. — Dr. Luithlen, Oberamtsarzt. — Dr. med. Maisch. — Dr. Mayer, Amtsrichter. — Reinhardt, Kaufmann. — Rümelin, Kameralverwalter. — Stephan, Forstmeister. — Weizsäcker, Landgerichtsrat. — Weyler sen., Kaufmann.

Offenbach am Main: Dr. Weber, Rechtsanwalt. — Haas, Kreisrat und Landtagsabgeordneter, Präsident der landwirtschaftlichen Konsumvereine Hessens. — Dr. Schneider, Kreistierarzt.

Oppenau: A. Grashof, evangel. Pfarrer und Feldgeistlicher a. D. — Adolf Katsch, Oberzollinspektor a. D. — Medizinalrat Dr. von Pochhammer.

Osnabrück: Forstage, Senator. — Grisebach, Landgerichtsdirektor. — Dr. Henermann, Direktor der städt. Töchterschule. — Dr. G. Hildebrand, Kreisphysikus und Sanitätsrat. — Geh. Sanitätsrat Dr. Meyer, Direktor der Irrenanstalt. — Dr. Regula, Pastor an St. Maria. — Prof. Ringelmann, Oberlehrer der Mathematik a. D. — Regierungspräsident Dr. Stüve. — B. Weidner, Pastor an St. Katharinen.

Othfresen am Harz: O. Kühner, Pastor.

Ottensen: E. Kähler, Pastor. — Neelsen, Kirchenprobst. — Rackwitz, Postdirektor.

Parchim: Dr. med. Barsch, prakt. Arzt. — Dr. Behm, Pastor. — Bergenroth, Diakonus. — Grohmann, Amtsrichter. — Pöstler, Pastor. — Schmidt, Konsistorialrat. — Stegemann, Bürgermeister. — Dr. med. Uterhart, prakt. Arzt. — Walter, Superintendent. — Westphal, Senator.

Pegau in Sachsen: Balzer, Pfarrer. — Baumacker, Rechtsanwalt. — Heydemann, Bürgermeister. — Käseberg, Assessor. — Dr. Knauer, prakt. Arzt. — Meusel, Diakonus. — Schuberth, Amtsrichter. — Dr. Schwarz, prakt. Arzt.

Peine in der Prov. Hannover: Baurschmidt, Kgl. Landrat, Mitglied d. Reichstages. — Kriegk, Amtsrichter. — Küster, Superintendent und Pastor prim. — Schuster, Amtsrichter. — H. von Uslar-Oberg, Rittergutsbesitzer. — Westerkamp, Rittergutspächter.

Pforta: Dr. Röldechen, Sanitätsrat. — Dr. Witte, Geistl. Inspektor. — Zimmermann, Prokurator.

Pforzheim: Ludwig Arnold, Staatsanwalt. — Dr. Bernhard Gißler, Medizinalrat. — Karl Kalt, Bezirks-Assistenzarzt. — Emil Klein, Stadtpfarrer. — Rehmann, Bezirksarzt. — Wilh. Thumm, Medizinalrat.

Pleißmar in der Provinz Sachsen: — Pfarrer Quast.

Digitized by Google

Posen: Annuß, Stadtrat, Vorsitzender der Handelskammer. — Dr. Bienko, Polizeipräsident. — Dr. Bloch, Rabbiner. — Dr. L. Caro, prakt. Arzt. — Crome, Landgerichtsdirektor. — Dr. Ehrenberg. — Fraas, Landgerichtsrat. — Gärtner, Kreisschulinspektor. — Handorff, Geh. Oberjustizrat u. Senatspräsident. — Hausleutner, Landgerichtsdirektor. — Dr. Harmening, Oberlandesgerichtsrat. — Hennig, Kgl. Musikdirektor. — Hibean, Kais. Bankdirektor. — Sanitätsrat Dr. Hirschberg, Kreisphysikus. — Dr. Jaeckel, Oberlandesgerichtsrat. — Joesten, Oberlandesgerichtsrat. — J. Jolowicz, Buchhändler. — Kleinwächter, Superintendent. — König, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Küntzel, Stabsarzt. — Matthies, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Meisner, Oberlandesgerichtsrat. — Sanitätsrat Dr. Pauly, Stabsarzt und Chefarzt des städt. Krankenhauses. — Platz, Divisionsauditeur. — Dr. Prümers, Staatsarchivar. — Ruckser, Staatsanwalt. — Schlieper, Oberlandesgerichtsrat. — Schmidt, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Schönleben, Oberstabsarzt. — v. Selle, Oberlandesgerichtsrat. — Sfadny, Regierungsschulrat. — Stieler von Heydekampf, Oberlandesgerichtsrat. — Tetzlaff, kath. Divisionspfarrer. — Ulrici, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Vilnow, Rechtsanwalt. — Wachler, Oberstaatsanwalt. — Dr. Warschauer, Archivar.

Potsdam: Herms, Direktor des Kgl. Landgerichts. — Vizepräsident von Luckwald. — Messerschmidt, Vizepräsident der Kgl. Oberrechnungskammer. — Zickmantel, Ingenieur-Oberstlieutenant z. D.

Prenzlau: Alisch, Landgerichtsrat. — Dr. Berkofsky, Oberstabs- und Regimentsarzt. — von Bernstorff, Erster Staatsanwalt. — Block, Pfarrer und Schulinspektor. — Dieschmann, Amtsrichter. — Diesener, Oberpfarrer. — Dr. Giese, prakt. Arzt. — Dr. Jakob, prakt. Arzt. — Lettgau, Landesgerichtspräsident. — Sanitätsrat Dr. Lindow, Kreisphysikus. — Lorenz, Pfarrer und Kgl. Kreisschulinspektor. — Meißner, Rechtsanwalt und Notar. — Volgenau, Landgerichtsrat. — von Winterfeldt-Menkin, Geh. Regierungsrat, Mitglied des Herrenhauses.

Putbus: Wilhelm Malte Fürst und Herr zu Putbus.

Quedlinburg: Dr. Bröse, prakt. Arzt. — Schlitte, Baurat. — Spener, Amtsrichter. — Stielow, Landrat. — Weber, Amtsgerichtsrat.

Nassau: Arenz, Studienfondsverwalter. — Beutler, Großh. Obereinnehmer. — Dr. Bopp, Bezirksarzt a. D. — Farenichon, Oberamtsrichter. — Föhrenbach, Großh. Oberamtmann. — Dr. Lamey, Großh. Amtmann.

Ratibor und Umgegend: Dr. jur. Benedix, Staatsanwalt. — Geh. Kommerzienrat Domo, Präsident der Handelskammer für den Regierungsbezirk Oppeln. — Justizrat Dr. jur. Gahbler. — Baron von Gilgenheimb, Hauptmann a. D. — Gräber, Appellationsgerichtsrat a. D. — Geh. Sanitätsrat Dr. Heer, Kreisphysikus. — Hoffmann, Rechtsanwalt. — Maizier, Erster Staatsanwalt. — Neumann, Pfarrer in Markowis, Kr. Ratibor. — Pohl, Landrat. — Pohl, Pastor. — Steuerrat Rehme, Obersteuerinspektor. — Schmidt, Apothekenbesitzer. — Schmidt, Herzoglicher Rat in Randen bei Ratibor. — Strzybny, Fürstbischöfl. Kommissarius und Erzpriester in Altendorf bei Ratibor.

Regensburg: Ludwig v. Hilger, Kgl. Regierungsdirektor. — Dr. Alois Ritter, Kgl. Lyzealdirektor, Landtagsabgeordneter. — Dr. C. Will, Kgl. Archivrat. — Dr. v. Ziegler, Kgl. Regierungspräsident von der Oberpfalz und Regensburg (bisher Staatsrat im Ministerium für Kirchen- und Schulangelegenheiten).

Rehehausen in der Provinz Sachsen: Krause, Pfarrer.

Rendsburg: Dau, Amtsgerichtsrat. — Hansen, Hauptpastor. — Heß, Pastor. — Baron Rühle v. Lilienstern, Bürgermeister. — Dr. Stössiger, Hauptpastor. — Dr. Wachs, Gutsbesitzer in Hanerau. — Wiggers, Rechtsanwalt und Justizrat.

Ribbekardt in Pommern: von Döringen, Rittergutsbesitzer.

Rieden in Württemberg: Mieg, Pfarrer.

Roßleben i. d. Provinz Sachsen: D. theol. Rebe, Pfarrer. — Herold, Pfarrer in Ziegelroda bei Roßleben. — von Rühlewein, Kgl. Oberförster in Ziegelroda.

Rostock: Dr. Aubert, Prof. der Physiologie. — Dr. Bernhöft, Prof. des röm. Rechts. — Dr. A. von Brunn,

Digitized by Google

Prof. der Medizin. — Konsistorialrat Dr. Dieckhoff, Prof. der Theologie. — Dr. Th. Gies, a. o. Prof. der Chirurgie. — Dr. Friedr. Hasbagen, Prof. der Theologie. — Dr. Martin Krause, Prof. der Mathematik. — Dr. R. Lehmann, Prof. des deutschen Rechts. — Dr. Lemcke, Privatdocent der Medizin. — Dr. F. Lindner, Privatdocent der roman. und engl. Philologie. — Dr. Paul Moennich, Privatdozent der Physik. — Dr. Nösgen, Prof. der Theologie. — Dr. F. Oetker, Prof. der Rechte. — Dr. Philippi, Prof. der oriental. Sprachen. — Dr. J. Robert, Privatdocent der französischen Sprache und Litteratur. — Lic. theol. Dr. jur. et phil. Sachse, Prof. der Rechte. — Geh. Medizinalrat Dr. Schatz, Prof. der Gynaekologie. — Dr. Schulze, Prof. der Theologie. — Dr. H. v. Stein, Prof. der Philosophie. — Dr. A. Thierfelder, Prof. der Medizin. — Dr. A. Thierfelder, akadem. Musikdirektor. — Geh. Medizinalrat Dr. Th. Thierfelder, Prof. der Medizin. — Dr. W. Zehender, Prof. der Medizin.

Rothenberga in der Provinz Sachsen: Büschel, Pfarrer.

Rotten in Pommern: von Arnim, Rittergutsbesitzer.

Rottenburg am Neckar: Bischof Dr. C. J. von Hefele. — Dr. von Reiser, Coadjutor. — Gustav Roser, Oberjustizrat.

Ruhrort: Eiter, Pfarrer. — Manfred Philip, Banquier. — Dr. Rösen, Pfarrer. — Schober, Pfarrer.

Rüdesheim: Dr. Brömser, prakt. Arzt.

Saarbrücken: Cormann, Landgerichtspräsident. — Eglinger, Notar. — Haldy, Kommerzienrat. — Heyl, Justizrat. — Jerusalem, Landrichter. — Ilse, Oberpfarrer. — Knopp, Landgerichtsdirektor. — Lehmann, Landrichter und Mitglied des Abgeordnetenhauses. — Dr. Mahlke, Oberstabsarzt. — Münicher, Knappschaftsdirektor. — Nasse, Oberbergrat. — Dr. Schönemann, Augenarzt. — Tiné, Amtsrichter. — Vopelius, Glashüttenbesitzer und Mitglied des Abgeordnetenhauses. — Wenderoth, Bergrat. — Zilleſſen, Superintendent.

Salzwedel: Chemnitz, Amtsgerichtsrat. — Dr. Creutzberg, prakt. Arzt. — Dr. Jacobid, prakt. Arzt. — Kaehrn, Geh. Justizrat. — Dr. Kersten, prakt. Arzt. — Meinhard, Amtsgerichtsrat. — Nägler, Pastor.

Sangerhausen: Armstroff, Superintendent. — Dr. Böttcher, prakt. Arzt. — von Dotinchem, Kgl. Landrat. — Fromme, Amtsrichter. — Giese, Amtsgerichtsrat. — Hornung, Fabrikdirektor. — Knobloch, Bürgermeister. — Dr. Kühne, prakt. Arzt. — von Lattorff, Postdirektor. — Dr. Nürnberg, prakt. Arzt. — Rabe, Fabrikdirektor und Hauptmann der Reserve. — Schmidt, Kreisrichter a. D., Rittergutsbesitzer. — Schneidewind, Kreisgerichtsrat a. D. — Voigt, Pfarrer.

Schellin in Pommern: von Schmidt, Major a. D., Rittergutsbesitzer.

Schlawe in Pommern: von Balan, Landrat. — Eigenbrodt, Amtsrichter.

Schleiz: Dr. Alberti, Landrat. — Alberti, Archidiakonus. — Alberti, Amtsrichter. — Aner, Oberstenerkontrolleur. — Lic. Dr. Frenkel, Superintendent. — H. Gräfel, Kreisgerichtsrat. — W. Kämpffe, Oberförster. — Kandler, Kammeraſſessor. — Köhler, Baninspektor. — Kühn, Oberforstmeister. — Löscher, Postdirektor a. D. — Frhr. v. Menſenbug, Hofmarschall. — G. Päß, Kammerpräsident. — Dr. Paßolt, Kirchenrat. — v. Podewils, Oberstlieutenant. — Rödel, Bezirksgeometer. — Schleich, Diakonus. — Schlick, Rechtsanwalt u. stellvertretender Bürgermeister. — Schlotter, Rechtsanwalt. — Dr. Schmidt, Fürstl. Archivar. — Dr. med. Selzer, prakt. Arzt. — Dr. Sturm, Bürgermeister. — Tromsdorff, Postdirektor. — Trögel, Kaufmann. — Vorländer, Apotheker. — Weidler, Kammerrat. — Weidler, Amtsrichter. — Wendler, Justizrat. — Dr. med. Zenker, Sanitätsrat u. Kreisphysikus. — Zweg, Apotheker.

Schopfheim: Bezirksarzt Dr. Brunner. — Oberamtmann Föhrenbach.

Schwerin in Mecklenburg: Oberkirchenrat Bard.

Digitized by Google

Schwirsen in Pommern: Graf Wartensleben.

Seelscheid in der Rheinprovinz: Lic. theol. Smend, evangel. Pfarrer.

Seiboldsdorf in Bayern: Karl Graf von und zu Freyen-Seiboldsdorf, Kgl. Bayr. Kämmerer, Landtagsabgeordneter.

Siegburg und Umgegend: Sanitätsrat Dr. Brühl, Kgl. Kreisphysikus. — Albert Dobbelmann, Kaufmann und Beigeordneter. — Dr. Forsbach, prakt. Arzt. — Heiz, Rechtsanwalt. — Dr. Levison, prakt. Arzt und Stadtverordneter. — Roeggerath, Amtsrichter. — Schiller, Bankdirektor und Stadtverordneter. — Spilles, Bürgermeister. — Anler, Pfarrer in Braunweiler. — Fischer, Pfarrer in Euskirchen. — Marenbach, Pfarrer in Frechen. — Simon, Pfarrer in Volberg. — Starck, Pfarrer in Ehrenfeld. — Stein, Pfarrer in Lenscheid.

Sieglar: Dr. Busch, prakt. Arzt.

Sigmaringen: Bürkle, Forstrat. — Drolshagen, Verwaltungsgerichtsdirektor. — Lauchert, Dekan. — Laur, Regierungs- und Baurat. — Geh. Regierungsrat von Longard. — Schick, Präses des Fideikommikts. — Schießle, Amtsgerichtsrat.

Soest: Dr. Bährens, Stabsarzt a. D. — Dr. Bremme, Kreisphysikus. — Engelberg, Postdirektor. — Greve, Amtsgerichtsrat. — Hennecke, Justizrat. — Dr. med. Marcus. — Rademacher, Gerichtsrat, Mitglied des Gymnasialkuratoriums. — Waldbaum, Postdirektor a. D.

Spielberg in der Provinz Sachsen: Döring, Pfarrer.

Stade: Dr. von Heyer, Regierungspräsident.

Preuß. Stargard: v. Bulinski, Amtsrichter. — Fleischer, Amtsrichter. — Hagen, Kgl. Landrat. — Kretschmer, Amtsrichter. — Runge, Kgl. Regierungsbaumeister. — A. Schultz, Redakteur. — Dr. A. Schwarze, Pastor in Cunow a. d. Straße bei Stargard.

Stettin: Konsul R. Abel, Bankier. — Dr. Bethe, Sanitätsrat. — v. Boguslawski, Eisenbahnbauinspektor. — Dr. Delbrück, Kgl. Kommerzienrat. — Friedrichs, Pastor primarius an St. Nicolai. — Giesebrecht, Bürgermeister. — Gobell, Oberlandesgerichtsrat. — Hauff, Regierungs- und Schulrat. — Heinrich, Eisenbahnbauinspektor. — Heyer, Landgerichtsdirektor. — Konsul Karow, Kommerzienrat. — Vicekonsul Kitte. — Knobloch, Regierungsassessor. — Krahmer, Regierungsrat. — D. Krummacher, Konsistorialrat. — Dr. Kugler, Medizinalrat. — Lademann, Regierungs- und Baurat. — Lücken, Eisenbahnbauinspektor. — L. Meister, Stadtrat. — Müller, Gewerberat. — Pauli, Pastor primarius an St. Jacobi. — Pötter, Generalsuperintendent. — Ernst Rabbow, Kaufmann. — Dr. med. Scharlau, Stadtverordneten-Vorsteher. — Schreiber, Oberregierungsrat. — Dr. Scipio, Diakonus. — Seiler, Kaiserl. Postrat. — Dr. Steffen, Sanitätsrat, Oberarzt des Kinderspitals. — Stösser, Eisenbahnmaschineninspektor. — Thomsen, Oberlandesgerichtsrat. — von Varendorff, Kgl. Oberforstmeister. — Wehrmann, Rechtsanwalt. — Wolff, Regierungs- und Baurat. — Dr. O. Wolff, früher Chefredakteur der Ostseezeitung. — A. Zander, Kaufmann.

Stockach in Baden: Dr. H. Ottendörfer, Oberamtsrichter.

Stockholm: Dr. Busch, Kgl. außerordentlicher Gesandter und Bevollmächtigter Minister in Stockholm.

Stolp in Pommern: Betke, Erster Staatsanwalt. — Clauß, Landgerichtsdirektor. — Hagen, Landgerichtspräsident. — Jäckel, Baurat.

Straßburg i. E.: Dr. Baumgarten, Prof. der Geschichte. — Dr. Benecke, Prof. der Geologie. — Dr. Bremer, Prof. der Rechte. — Dr. ten Brink, Prof. des Englischen. — Bull, Universitätsbuchhändler. — Dominicus, Geh. Regierungsrat. — Geiseler, Oberregierungsrat. — Dr. Gerland, Prof. der Geographie. — Dr. A. Goette, Prof.

Digitized by Google

der Zoologie. — Freiherr von der Goltz, Ministerialrat. — Dr. Friedrich Goltz, Prof. der Medizin. — Dr. Groeber, Prof. der romanischen Sprachen. — G. W. Haerter, Pfarrer. — Hamm, Ministerialrat. — Dr. E. Heiz, Prof. der klass. Philologie. — Dr. Felix Hoppe-Seyler, Prof. der Medizin. — Dr. Jacobsthal, Prof. der Musik. — Dr. G. Joessel, Prof. der Medizin. — Dr. Kaibel, Prof. der klass. Philologie. — Dr. Martin, Prof. der germanischen Sprachen. — Dr. Otto Mayer, Prof. der Rechte. — Dr. Ad. Michaelis, Prof. der Archäologie. — Freiherr von Müllenheim, Kammerherr S. M. des Kaisers. — Dr. Müller, Bibliothekar. — Dr. Naumyn, Prof. der Medizin, kgl. preuß. Geh. Medizinalrat. — Dr. Th. Nöldeke, Prof. der orientalischen Sprachen. — Dr. Pauli, Landgerichtspräsident. — Dr. F. v. Recklinghausen, Prof. der Medizin. — A. Roehrig, Lektor der französischen Sprache. — Dr. Schultze, Prof. der Rechte. — Dr. W. Sickel, Prof. der Rechte. — Dr. H. Graf zu Solms-Laubach, Prof. der Botanik. — Trübner, Buchhändler. — Dr. Wieland, Archivdirektor. — Dr. Windelband, Prof. der Philosophie. — Dr. Ziegler, Prof. der Philosophie. — Dr. Zoepfel, Prof. der Theologie.

Stuttgart: A. Becher, Rechtsanwalt, Landtagsabgeordneter. — M. Benzinger, Rektor des evangel. Töchterinstituts. — Dr. med. Prof. Berlin. — Prälat v. Binder, Mitglied d. Konsistoriums. — v. Bockshammer, Oberregierungsrat. — O. Bockshammer, Oberkonsistorialrat. — Dr. Braun, Hofprediger. — v. Breitling, Direktor im Kgl. Justizministerium. — A. Buck, Regierungsrat. — L. Bühler, Landtagsabgeordneter. — Dr. Hermann Burckhardt, Medizinalrat. — Dr. Daur, Rechtsanwalt. — Dr. med. Deahna. — E. Dietzsch, Major a. D. — Dr. v. Eck, Professor der Mineralogie u. Geognosie am Polytechnikum. — G. Elben, Erster Staatsanwalt. — Dr. med. R. Elben. — Emil Engelmann, Fabrikant. — Dr. von Faber, Staatsminister der Justiz. — Julius Federer, Konsul. — Karl Feyer, Kommerzienrat. — Generalarzt Dr. v. Fichte. — v. Firnhaber, Landgerichtspräsident. — K. Fleischhauer, Regierungsrat. — A. Fuchs, Oberfeuerrat. — Dr. med. von Gärtner, Staatsrat. — Freiherr von Gemmingen, Konsistorialpräsident. — Dr. von Gerock, Prälat und Oberhofprediger. — Dr. C. Grosmann, Realschulprofessor a. D. — Dr. von Haag, Oberbürgermeister. — von Hänel, Oberbaurat, Prof. am Polytechnikum. — Dr. Julius Hartmann, Prof. am Kgl. statist. Landesamt. — A. Hauff, Landgerichtsdirektor. — A. Hausch, Justizministerialrat. — Dr. Hedinger, Medizinalrat. — Dr. v. Hefele, Direktor des Kgl. Rath, Kirchenrats. — von Heinrich, Oberstlieutenant a. D. — Dr. C. Heil, Professor der Chemie am Polytechnikum. — H. Herrmann, Landgerichtsrat. — von Heß, Staatsrat. — von Heyd, Oberstudienrat, Oberbibliothekar. — von Hofer, Oberregierungsrat, Stadtdirektor. — Alfred Jobst, Kaufmann und Fabrikant. — Paul Kapff, Banquier. — M. Kaulla, Rechtsanwalt. — Dr. Julius Klaiber, Prof. der deutschen Literatur am Polytechnikum. — Dr. Klemm, Mitarbeiter am Schw. Merkur. — von Knoll, Kommerzienrat. — Dr. med. Köstlin, Stadtdirektionsarzt. — Dr. von Kohlhaas, Oberlandesgerichtspräsident. — C. Kopp, Prof. des Ornamentzeichnens und Modellierens am Polytechnikum. — K. Krafft, Oberkonsistorialrat. — Karl Kröner, Privatier. — Dr. med. A. Landenberger, Obermedizinalrat. — von Landerer, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Lang, Mitarbeiter am Schw. Merkur. — Karl Lautenschlager, Rechtsanwalt und Gemeinderat. — Dr. von Leins, Oberbaurat, Prof. am Polytechnikum. — Dr. C. Lemcke, Prof. der Kunstgeschichte am Polytechnikum. — Dr. C. Liebrich, Redakteur des Schw. Merkur. — Freiherr von Linden, Kammerherr, Geh. Legationssekretär. — Freiherr von Lupin, Generalmajor. — Dr. von Merz, Prälat. — Wirkl. Geheimerat v. Mohl, Präsident des Kgl. Verwaltungsgerichtshofes. — Prälat D. von Müller, Mitglied des Konsistoriums und Feldprobst. — Paul Neff, Verlagsbuchhändler. — Th. Nestle, Regierungsrat. — Dr. med. E. Neuschler. — Dr. Pfeilsticker, Medizinalrat. — von Pischek, Regierungsdirektor. — Fr. Reiff, Amtsdekan. — Dr. Rembold, Medizinalrat. — Dr. Renz, Hofrat. — Dr. C. Reuschle, Prof. der Mathematik am Polytechnikum. — Dr. med. v. Reuß, Obermedizinalrat a. D. — Dr. v. Riecke, Staatsrat. — K. Römer, Oberkonsistorialrat. — Dr. Rommel, Mitarbeiter am Schw. Merkur. — W. Schättenhelm, Oberregierungsrat. — von Schnizer, Major a. D. — Dr. jur. K. Schönhardt, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Schott, Professor, Bibliothekar. — R. Sieber, Landrichter. — Dr. Siegle, Hofrat. — Prof. Dr. med. Sigel, Vorstand der Olgaheilanstalt. — Gustav Stälin, Obmann d. Bürgerausschusses. — Prof. Dr. Steiff, Bibliothekar. — Dr. med. W. Steudel, Sanitätsrat. — H. Tafel, Rechtsanwalt, Landtagsabgeordneter der Stadt Stuttgart. — Dr. med. J. von Teuffel. — von Tritschler, Oberbaurat, Professor am Polytechnikum. — Dr. Wahl, Regierungsrat. — Fr. Weidle, Pfarrer. — P. Weisser, Landgerichtsrat. — G. Weitbrecht, Stadtdekan. — von Werner, Präsident, Vorstand der Zentralstelle für Landwirtschaft. — Prof. H. Wieland, Chefredakteur des Staatsanzeigers. — von Winterlin, Direktor des Kgl. Steuerkollegiums. — Prof. Dr. Winterlin, Bibliothekar. — Dr. v. Wittich, Oberkonsistorialrat. — v. Wolff, Oberstlieutenant a. D., Landtagsabgeordneter.

Sulz im Oberelsaß: Kautzsch, Kaiserl. Oberförster.

Sulzdorf in Württemberg: Pfarrer Liebermeister.

Digitized by Google

Tauberbischofsheim: A. Jung, Oberamtmann. — Dr. Krausmann, Oberamtsrichter. — J. Lang, Verlagsbuchhändler. — L. Straus, Banquier.

Tauhardt in der Provinz Sachsen: Strümpfel, Pfarrer.

Tharandt in Sachsen: Adam, Referendar. — Dr. med. Eduard Biehayn. — Brand, Hilfsgeistlicher. — Hofrat Fiedler, Gerichtsamtmann a. D. — Dr. von Geldern-Crispendorf, Referendar. — Dr. phil. F. Glöckner. — Frd. Herm. Haupt, Past. emer. — Carl Heyne, Direktor eines Knabenerziehungsinstituts. — Dr. med. E. Heyne. — Dr. Friedr. Judeich, Geh. Oberforstrat. — v. Kirchbach, Referendar. — Dr. med. Klamka. — E. Köhler, cand. theol. — Dr. Hermann Krutzsch, Professor a. D. — Dr. M. F. Kunze, Professor an der Forstakademie. — Frhr. v. Miltau, Premierlieutenant. — Dr. Max Neumeister, Professor an der Forstakademie. — Dr. Heinrich Ritsche, Professor der Zoologie an der Forstakademie. — Dr. Friedr. Robbe, Professor an der Forstakademie. — Scheufler, Amtsrichter. — Schickert, Referendar. — J. Schulze, cand. theol. — Dr. Siebel, Pfarrer.

Thüngenthal in Württemberg: E. Weidner, Pfarrer.

Treptow an der Rega: Calow, Rechtsanwalt. — Goßner, Archidiakonus u. Schulinspektor. — Mittelhausen, Superintendent und Kreisschulinspektor.

Trieglaff in Pommern: Rudel, Superintendent. — von Thadden, Rittergutsbesitzer.

Trier: E. Barre, Landgerichtsdirektor. — Dr. Block, Oberstabsarzt a. D. — Brauweiler, kgl. Baurat. — Buß, Geh. Regierungsrat. — Devens, Oberregierungsrat. — Gall, Rechtsanwalt. — de Nys, Oberbürgermeister. — Dr. Scheuffgen, Domprobst. — Schmitz, kgl. Oberförster. — Dr. Schumann, Regierungs- und Schulrat. — Dr. L. Schütz, Professor der Philosophie am Priesterseminar. — Dr. Thanisch, Sanitätsrat. — Tobias, Landrat. — Winzer, Generalarzt a. D.

Tübingen: Dr. Brill, Prof. der Mathematik. — Dr. Fischer, Prof. der deutschen Sprache u. Litteratur. — Dr. Otto Franklin, Prof. der Rechte. — Dr. G. Hartmann, Prof. der Rechte. — Dr. G. Hüfner, Prof. der physiolog. Chemie. — Dr. Jürgensen, Prof. der Medizin. — Dr. Köstlin, Prof. der Aesthetik. — Dr. Kugler, Prof. der Geschichte. — Dr. Liebermeister, Prof. der Medizin. — Dr. Lorey, Prof. der Forstwissenschaft. — Dr. F. v. Martitz, Prof. des Staatsrechts. — Dr. H. Meyer, Prof. der Rechte. — Dr. Lothar Meyer, Prof. der Chemie. — Dr. Neumann, Prof. der Staatswissenschaften. — Dr. Oesterlen, a. o. Prof. der gerichtl. Medizin und Oberamtsarzt. — Geh. Rat Dr. Rümelin, Kanzler der Universität. — Dr. Schönberg, Prof. der Staatswissenschaften. — Dr. Seeger, Prof. der Rechte. — Dr. Christoph Sigwart, Prof. der Philosophie. — Dr. Heinrich Spitta, Prof. der Philosophie. — Dr. Strauch, Prof. der deutschen Sprache und Litteratur.

Uffenheim in Mittelfranken und Umgegend: Gustav Braun, Dekan. — Karl Dischinger, Notar. — Friedrich Grieninger, Banquier und Landtagsabgeordneter. — Rudolf Herold, Pfarrer. — Dr. Friedrich Kachn, Kgl. Bezirksarzt. — Dr. Rothaaß, prakt. Arzt. — Theodor Ströbel, Kgl. Bezirkstierarzt. — Friedrich Wunderlich, Apotheker. — Wilh. Blendinger, Pfarrer in Golhofen. — Karl Braun, Pfarrer und Distriktsschulinspektor in Simmershofen. — Engen Schneider, Pfarrer in Reusch.

Ulm: Dr. Bucher, Erster Staatsanwalt. — Grözinger, Regierungsrat. — von Heim, Oberbürgermeister. — Schickhardt, Regierungsrat. — Schmidlin, Regierungsrat. — von Wolff, Regierungspräsident. — Wollaib, Landgerichtsdirektor.

Untermünkheim in Württemberg: Pfarrer Bammann.

Vahnerow in Pommern: Gutsverwalter B. von Bülow.

Verden a. d. Aller: Dr. med. Matthaei, Kreisphysikus.

Digitized by Google

Wahlscheid in der Rheinprovinz: Schonebohm, evangel. Pfarrer.

Waldmohr in der bayr. Pfalz: Dr. Ferd. Klein, Knappschaftsarzt.

Wandsbeck: Fengler, Diakonus. — Dr. Schwartz, Sanitätsrat. — Dr. med. Kremser. — Lembke, Amtsrichter.

Warendorf in Ostfriesland: Pastor Warnes.

Weimar: Apel, Landgerichtsrat. — Bergfeld, Geh. Rat a. D. — Graf von Beust, Wirkl. Geh. Rat Generaladjutant und Oberhofmarschall. — Bochlau, Verlagsbuchhändler. — v. Bojanowski, Geh. Hofrat, Redakteur. — Bronsart von Schellendorff, Generalintendant des Hoftheaters und der Hofkapelle. — Brüger, Geh. Justizrat. — Dr. Burckhard, Geh. Rat a. D. — Dr. Burkhardt, Archivrat, Oberarchivar. — Dr. med. von Conta, Geh. Medizinalrat. — Döllstädt, Kommerzienrat, Vorsitzender des Gemeinderats. — Dörrien, Generalagent. — Ernst, Diakonus. — Förtsch, Kirchenrat. — Franke, Kgl. Preuß. Generalmajor z. D. — Dr. Fries, Landgerichtspräsident, Präsident des Landtags. — Dr. med. Göpe, prakt. Arzt. — Dr. Freiherr von Groß, Wirkl. Geh. Rat, Chef des Ministerialdepartements des Aeußern und Innern. — Grumer, Justizrat. — Dr. med. Haberstolz, prakt. Arzt. — Freiherr von Hadeln, Kammerherr, Hofmarschall. — Dr. Hesse, Geh. Kirchenrat, Generalsuperintendent. — Dr. med. Horn, Oberstabsarzt a. D. — H. Jacobi, Stiftsprediger. — J. Jacobi, Hofprediger. — Graf von Kalkreuth, Prof. an der Kunstschule. — Dr. med. Knopf, prakt. Arzt. — Dr. R. Koehler, Oberbibliothekar. — Dr. Krause, Geh. Regierungsrat. — Kriesche, Baurat. — Dr. med. Matthes, Geh. Medizinalrat. — Dr. Meurer, Gymnasialprof. a. D. — Dr. Mitzschke, Archivar. — Hugo Müller, Herzogl. Sächs. Geheimerat und I. Vizepräsident des Weimar. Landtags. — Dr. Nicolai, Geh. Kirchenrat. — von Nostitz-Drzwiecki, Major a. D., Fabrikinspektor. — Dr. Oelschläger, Schriftsteller. — Ranitzsch, Schulrat, Direktor des Lehrerseminars. — Dr. Nassow, Geh. Oberschulrat a. D. — Freiherr von Rotenhan, Kammerherr, II. Vizepräsident des Landtags. — Dr. med. Runkoldt, prakt. Arzt. — Sältzer, Geh. Hofrat. — Dr. Schenk, Staatsrat, Ministerialdirektor. — Dr. Schomburg, Geh. Staatsrat a. D. — Dr. Slevogt, Regierungsrat. — Siefert, Erster Staatsanwalt. — Stahr, Baurat. — Stapff, Rechtsanwalt. — Stier, Regierungsrat. — Stichling, Landgerichtsrat. — Dr. Stoeckhardt, Geh. Regierungsrat a. D. — von Strauch, Oberjägermeister. — Dr. Suphan, Professor, Direktor des Göthearchivs. — Thon, Geh. Finanzrat. — G. Vollert, Geh. Staatsrat, Chef des Ministerialdepartements der Finanzen. — M. Vollert, Staatsanwalt. — Wekenius, Ministerialdirektor. — Dr. Wülcker, Archivrat.

Weinheim: Karl Freudenberg, Kommerzienrat. — Albert Klein, Apotheker und Landtagsabgeordneter. — L. Klein, Fabrikant. — Karl August Kopp, Oberamtmann.

Wernigerode am Harz: A. Niem, Pastor zu St. Sylvestri.

Wertheim: Brenner, Apotheker. — Dr. Döring, prakt. Arzt. — Eitel, Fürstl. Kabinetsrat. — Erxleben, Oberamtmann. — Föhlisch, Fürstl. Domänenrat a. D. — Grohmann, prakt. Arzt. — von Hertling, Fürstl. Domänendirektor. — Jäckle, Oberamtsrichter. — Keller, Fürstl. Domänendirektor. — Klein, Landtagsabgeordneter. — Lacher, Oberamtmann. — Müller, Dekan. — Müller, Fürstl. Domänenrat. — Nehr, Rentner. — Sabel, Apotheker. — Dr. K. Wagner, Fürstl. Archivar.

Weßheim in Württemberg: Pfarrer Binder.

Wetzlar: Dr. Halbey, prakt. Arzt. — Dr. Höchst, Kreisphysikus. — Röbenacke, Oberpfarrer. — Scheepers, Baurat. — Stackmann, Landratsamtsverwalter, Regierungsassessor.

Wiesbaden: von Awenden, Oberregierungsrat. — Bergmann, Verlagsbuchhändler. — Bickel, Erster Pfarrer. — Bleibtreu, Oberst z. D. — Friedrich von Bodenstedt, Hoftheaterintendant z. D. — Brüning, Bergrat. — Dr. F. Cramer, prakt. Arzt. — Cremer, Geh. Regierungsrat. — F. Ebel, Justizrat. — Dr. Ernst, Generalsuperintendent. — Dr. Firnhaber, Geh. Regierungsrat a. D. — Flach, Herzogl. Geh. Finanzrat. — Focke, Custos der Kgl. Landesbibliothek. — Geheimerat Dr. Gustav Freytag. — Friedrich, Pfarrer. — Leonhard Gecks, Buchhändler. — Geißel, Geh. Regierungsrat a. D. — Gräber, Kommerzienrat. — Grein, Pfarrer. — Dr. jur. J. Grimm, Professor. — v. Gülich, Ministerresident a. D. — Dr. Gygas Oberstabsarzt a. D. — Helbig, Baurat. — Henske, Superintendent a. D. —

Digitized by Google

Freiherr von Hertzberg, Oberstlieutenant z. D. — von Hochwächter, Landrat a. D. und Kgl. Kammerherr. W. Keim, Landgerichtsrat. — Dr. Keller, Stadtpfarrer und Geistl. Rat. — Kreidel, Verlagsbuchhändler. — Kuhlmann, Rechtsanwalt. — Archibald Mac Lean, Rittergutsbesitzer. — Maurer, Referendar. — Moritz, Geh. Justizrat, Erster Staatsanwalt. — Opitz, Geh. Regierungsrat. — Dr. jur. Otto, Amtsrichter. — Dr. Arnold Pagenstecher, Sanitätsrat. — Dr. Emil Pfeiffer, prakt. Arzt. — von Reichenau, Geh. Regierungsrat und Verwaltungsgerichtsdirektor. — v. Rheinbaben, Polizeipräsident, Mitglied des Reichstages. — Dr. jur. Romeiß, Rechtsanwalt. — Dr. Sauer, Archivrat. — Scholz, Justizrat. — Dr. Seibert, Sanitätsrat. — Dr. Siebert, Justizrat. — Prof. Spieß, Gymnasialdirektor a. D. — Stumpff, Regierungsrat. — Beefenmeyer, Pfarrer. — Dr. jur. Wesener, Rechtsanwalt. — Dr. Wilhelmi, Sanitätsrat. — Ziemendorff, Pfarrer.

Wilhelmshaven: Dr. jur. Albath, Marine-Intendanturassessor. — Dr. med. Bauerlein, Oberstabsarzt I. Kl. und Chefarzt der Marinestation an der Nordsee. — Prof. Dr. Börgen, Vorstand des Marine-Observatoriums. — Geh. Admiralitätsrat Domeier, Marine-Intendant. — Dreising, Marine-Stabsarzt. — Ettel, Marine-Pfarrer. — Goebel, Marine-Stationspfarrer. — Justizrat Dr. jur. Herz, Marinestationsanwalt. — Jahns, Pastor. — Junge, Marine-Intendanturassessor. — Keber, Amtsrichter. — R. Meyer, Marine-Intendanturrat. — Schmidtmann, Kreisphysikus.

Wismar: Bade, Polizeidirektor. — Fabricius, Senator. — Frege, Rechtsanwalt, Baudirektor. — Genzken, Pastor. — Goetze, Pastor. — Dr. F. Goetze, prakt. Arzt. — Geh. Hofrat A. Haupt, Bürgermeister, Reichstagsabgeordneter. — Kliefoth, Pastor. — Dr. Kniep, prakt. Arzt. — J. A. Martens, Rechtsanwalt. — Dr. Meyer, prakt. Arzt. — Monich, Pastor. — Raspe, Amtsrichter. — Dr. Süßerott, prakt. Arzt. — Dr. Techen, prakt. Arzt, Stadtphysikus. — Dr. Unruh, prakt. Arzt, Kreisphysikus. — Walter, Superintendent. — Westphal, Pastor. — Hofrat Witt, Rechtsanwalt. — Dr. Ziemsen, prakt. Arzt.

Woedtke in Pommern: von Woedtke, Landrat.

Wolfenbüttel: Behrens, Oberamtsrichter. — Beste, Pastor, — Cruse, Regierungsrat. — Eyserth, Justizrat. — Prof. Dr. von Heinemann, Oberbibliothekar. — Kaulitz, Amtsrichter. — Lachmund, Superintendent. — Köpp, Justizrat. — Lieff, Konsistorialrat. — Dr. med. Meyer, prakt. Arzt. — Dr. Mitchfad, Bibliothekar. — Müller, Kreisbauinspektor. — Pröich, Pastor. — Poppendieck, Rentier. — Prieelius, Oberamtsrichter a. D. — Reinbeck, Amtsrichter. — Ritscher, Regierungsrat. — Rittmeyer, Stadtdirektor. — Rohde, Konsistorialrat. — Rothe, Superintendent. — Abt D. Sallention, Konsistorialrat. — von Schmidt-Phiseldeck, Konsistorialpräsident. — Dr. med. Schrader, Sanitätsrat. — Spies, Konsistorialrat. — Abt D. Stauffenbach, Konsistorial-Vizepräsident. — Stichtenoth, Buchhändler. — Dr. Zimmermann, Archivar. — Zwißler, Verlagsbuchhändler.

Wollstein i. d. Prov. Posen: Brutschke, Bürgermeister. — Buchholz, Kgl. Distriktskommissar u. Amtsanwalt. — Buchholz, Kreissekretär. — Dann, Kgl. Domänenpächter in Widrin b. Wollstein. — N. Dokowicz, Gutsbesitzer auf Friedenfelde b. Wollstein. — Groote, Kreisbauinspektor. — Hoegg, Justizrat. — C. Jaekel, Kaufmann. — Dr. Kante, Kreisschulinspektor. — Kübler, Amtsrichter. — Dr. Markwitz, Stabsarzt a. D. — Sponberger, Rentmeister. — E. von Swinarski, Rittergutsbesitzer auf Obra b. Wollstein. — Wittchel, Steuerinspektor. — Zenker, Amtsrichter.

Worms: Gros, Kreisrat. — Küchler, Oberbürgermeister. — Dr. med. Kaiser, prakt. Arzt. — Dr. med. Salzer, Medizinalrat.

Würzburg: Adelmann, Kgl. Postoffizial. — Attenfamer, rechtsk. Magistratsrat. — Binder, rechtsk. Magistratsrat. — Brand, rechtsk. Magistratsrat. — Dr. Burckhard, Prof. der Rechte. — Carben, Landgerichtsrat. — Dr. v. Edel, Prof. d. Rechte. — B. Ehrlich, Oberbahnamtsinspektor. — H. Ehrlich, Bahnamtsoffizial. — Engelhardt, Bahnamtsoffizial. — von Faber, Postoffizial. — Fischer, Postoffizial. — K. Fischer, Bezirksgerichtsrat. — Franz, Postoffizial. — Dr. Goepfert, Prof. der Theologie. — Dr. Graeberger, Prof. der Pädagogik und der klass. Philologie. — Dr. Grimm, Prof. der Theologie. — Freiherr von Groß, Landgerichtsrat. — Hack, Güterverwalter. — Hapt, Postoffizial. — Geh. Rat Dr. von Held, Prof. der Rechte. — Dr. Theod. Henner, Prof. der Geschichte. — von Herrnbock, Bahnamtsoffizial. — Dr. Hettinger, Prof. der Theologie. — Hoppes, rechtsk. Magistratsrat. — Dr. J. Jolly, Prof. des Sanskrit und der vergleichenden Sprachwissenschaft. — Kaiser, Rechtsanwalt. — Keller, Oberstlieutenant im Generalstab des

Digitized by Google

II. Armeekorps. — Kellner, Kapitelsenior und II. Stadtpfarrer. — Dr. Kerler, Oberbibliothekar. — Dr. Kihn, Prof. der Theologie. — Kirchgeßner, Landgerichtsrat und Vorstand des Gemeindebevollmächtigten-Kollegiums. — Klieu, Landgerichtsrat. — Dr. A. von Kölliker, Prof. der Anatomie. — Koth, Rechtsanwalt. — Kohler, Postspezialkassier. — Krampf, Domkapitular. — Krampf, Rechtsanwalt. — Dr. Krayer, Privatdozent der Mathematik. — Laucher, Postoffizial. — Lehl, Postoffizial. — Leimer, Postoffizial. — Leist, Domkaplan. — Leitner, Postoffizial. — Dr. W. Leube, Prof. d. Medizin. — Leußer, Landgerichtsrat. — Dr. v. Leyer, Prof. der deutschen Philologie. — Dr. Lindner, prakt. Arzt. — Lindl, Postoffizial. — Löwenheim, Oberbahnamtssekretär. — Mayer, Eisenbahnoffizial. — Medicus, Rechtsanwalt. — Michel, Staatsanwalt. — Molitor, Landgerichtsrat. — Mörchell, Rechtsanwalt. — Moser, Postoffizial. — Müller, Landgerichtsdirektor. — Munk, Eisenbahnoffizial. — Neubig, Landgerichtspräsident. — Dr. Nirchl, Prof. der Theologie. — Nusser, Postoffizial. — Ochsinger, Postoffizial. — Ostheider, Postbezirkskassakontrolenr. — Dr. Neuninger, Domkapitular. — Dr. von Nisch, Prof. der Rechte. — Dr. Rötteken, Privatdozent der deutschen Philologie. — Rost, Postspezialkassier. — Roth, Domkaplan. — Rütger, Eisenbahnoffizial. — Geh. Rat Dr. v. Sachs, Prof. der Botanik. — Dr. Schäffler, Reichsarchivrat und Vorstand des Kgl. Reichsarchivs. — Dr. A. Schäffler, Doz. der historischen Hilfswissenschaften. — Schamberg, Regierungsrat (z. Zt. im Finanzministerium in München). — Dr. Georg Schanz, Prof. der Nationalökonomie. — Dr. M. Schanz, Prof. der Philologie. — Dr. Schell, Prof. der Theologie. — Schiller, Postoffizial. — Schlör, Direktor des adeligen Julianums. — Schmitt, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Gregor Schmitt, Regierungs- und Kreismedizinalrat. — Dr. Schmeßler, Privatdozent der Geschichte. — Dr. Scholz, Professor der Theologie. — Schork, Domkapitular und Dompfarrer. — Dr. v. Seuffert, Prof. der Rechte. — Seuffert, Justizrat und Notar. — Dr. W. Sievers, Privatdozent der Geographie. — Dr. Ignaz Stahl, Privatdozent der Theologie. — Dr. Stamminger, Bibliothekar. — Dr. Stöhr, Prof. der Anatomie. — Dr. Stolzle, Prof. der Philosophie. — Stumpf, Postoffizial. — Dr. Tachauer, Seminarlehrer. — Dr. Thaler, Rechtsanwalt. — Dr. Unger, Prof. d. alten Geschichte. — Unsleber, Rechtsanwalt. — Geh. Rat Dr. von Urlichs, Prof. der Philologie und Aesthetik, Mitglied des obersten Schulrates. — Vollert, Landgerichtsdirektor. — A. Weber, Landgerichtsrat. — G. Weber, Oberbahnamtsoffizial. — Dr. v. Wegele, Prof. der Geschichte. — Weigand, Postoffizial. — Weipert, Landgerichtsrat. — Freiherr v. Welden, Oberbahnamtssekretär. — Wulzinger, Regierungsrat. — Ziegler, Staatsanwalt.

Wurzen in Sachsen: Ebert, Pfarrer. — Naumann, Amtsrichter. — Naumann, Pfarrer in Pöckniß bei Wurzen. — Dr. Naupricht, prakt. Arzt. — Reichenbach, Oberamtsrichter. — Richter, Archidiakonus.

Wyhlen im Wiesenthal: Dr. Bockmann, Chemiker.

St. Zapplin in Pommern: Rittergutsbesitzer von Bonin.

Zöllichau, Reg.-Bez. Frankfurt a. d. O.: Curtius, Amtsgerichtsrat. — Kuntze, Geh. Regierungsrat. — Roeder, Rechtsanwalt und Notar. — Dr. Telke, Kreisphysikus.

Zweibrücken: Friedrich von Jan, Erster Staatsanwalt am Kgl. Landgericht.

Nachtrag.

Ansbach: Heinr. Feigel, Rechtsanwalt. — Henke, Kgl. Forstrat. — Wilh. Kapp, Kgl. Landgerichtsrat.

Aschersleben: P. Boeckler, Lehrer am Realgymnasium. — Dr. Brasack, Oberlehrer am Realgymnasium. — Dr. Grosse, Oberlehrer am Realgymnasium. — Dr. Gründler, Sanitätsrat. — A. Heimerdinger, Oberpfarrer. — Dr. Holtheuer, Lehrer am Realgymnasium. — Michaelis, erster Bürgermeister. — Dr. Prenße, Oberlehrer am Realgymnasium. — Dr. Reinhardt, Lehrer am Realgymnasium. — Dr. Schenk, Lehrer am Realgymnasium. — Dr. Steinmeyer, Direktor des Realgymnasiums. — Dr. Straßburger, Lehrer am Realgymnasium. — Dr. Willführ, Oberlehrer am Realgymnasium.

Digitized by Google

Augsburg (s. S. 3): Dr. L. Bauer, kgl. Regierungs- u. Kreismedizinalrat a. D. — J. Bauer, kgl. Landgerichtsrat. — Aug. Birle, Domvikar. — Blümel, Advokat u. Rechtsanwalt. — Böhm, Advokat und Rechtsanwalt. — Frhr. v. Castell, Domkapitular. — Delling, kgl. Notar. — Dr. Dessauer, kgl. Stabsarzt. — Dr. Pankratius von Dinkel, Bischof von Augsburg. — Dittmar, Pfarrer. — Freiherr von Duprel, kgl. Kämmerer und Regierungsrat. — Friesenegger, Stadtpfarrer. — Gratz, Domkapitular. — Griesbauer, kgl. Regierungssekretär. — Dr. Heim, Domprobst und Generalvikar. — Hörmann, Domkapitular. — Hohenleitner, kgl. Appellationsgerichtsrat a. D. — A. Hornstein, Rentner. — Dr. Jung, kgl. Justizrat. — Kaufmann, Domkapitular u. Dompfarrer. — Dr. Koch, Stadtpfarrer. — Köhler, kgl. Landgerichtspräsident. — Ant. König, Domvikar. — Kriener, geistl. Rat u. Domvikar. — Lamm, kgl. Landgerichtsrat. — Lenke, Domvikar. — Luthardt, kgl. Regierungsrat. — Dr. Müller, Divisionsarzt. — Obermaier, Benefiziat und Ordinariatssekretär. — Permanne, Domdekan. — Pondholzer, Generalpräses. — Raffler, Domkapitular. — Freiherr von Reitzenstein, kgl. Regierungsrat. — Reth, Domvikar u. bischöfl. Ceremoniar. — J. L. Saule, Domvikar. — J. M. Schirmer Verwalter. — J. Schmid, kgl. Regierungsrat. — Dr. Schönwetter, Senior. — Seibert, kgl. Landgerichtsdirektor. — Soratroy, Domkapitular. — Trenkle, kgl. Dekan. — Fr. X. Wallishausser, Inspektor. — Walter, emer. Pfarrer. — Werner, Rechtsrat. — Alb. Winter, Domkapitular. — Wirschinger, kgl. Regierungsdirektor. — Wittmann, Domkapitular. — J. Wörnhör, Offiziator.

Barby: Dr. med. Damm, prakt. Arzt. — Dr. med. Danckert, prakt. Arzt. — von Dietze, kgl. Amtsrat, Reichstagsabgeordneter. — H. Fettbach, Chemiker. — Hennicke, Oberprediger. — Cand. theol. Hoppe. — Dr. med. Kleiefer, Sanitätsrat. — Müller, Pastor. — Dr. Reusch, Seminaroberlehrer. — Schon, Blindenanstaltsdirektor. — Schott, Konsistorialrat. — Schultzky, Amtsrichter. — Schwarz, Seminardirektor.

Berlin (s. S. 5): Arnold, Konsistorialrat u. Justitiar. — Balan, Konsistorialrat. — Dr. Becher, Sanitätsrat. — Dr. Beusser, Sanitätsrat. — Geheimer Regierungsrat und Professor Dr. A. Boeckh, Direktor des Statistischen Bureaus der Stadt Berlin. — v. Bredow, Rittmeister a. D. — J. Bündert, Kaufmann. — Dryander, Konsistorialrat. — Dungs, Amtsrichter, Hilfsarbeiter im Reichsjustizamt. — Frech, Senatspräsident beim Kammergericht. — Prof. Dr. O. v. Gebhardt, Bibliothekar an der kgl. Bibliothek. — Geh. Hofrat Dr. Gierke, Prof. der Rechte. — W. Geh. Oberjustizrat Prof. Dr. von Gneist. — Dr. Goldschmidt, Rechtsanwalt. — Geh. Oberregierungsrat Gutbrod. — Dr. Hegel, Konsistorialpräsident. — Geh. Finanzrat Heller, vortragender Rat im Finanzministerium. — Dr. Hirschberg, Prof. der Augenheilkunde. — Dr. Jakobsthal, Sanitätsrat. — Dr. Kropatschek, Mitglied des Reichstages und des Abgeordnetenhauses. — Ph. Kropp, Kaufmann. — Geh. Medizinalrat C. C. Th. Dr. Litzmann (früher Prof. d. Medizin in Kiel). — Mathis, Konsistorialrat. — Geh. Regierungsrat Dr. A. Meitzen, Prof. d. Statistik. — Oberkonsistorialrat Dr. jur. Richter (beim Oberkirchenrat). — Dr. Bal. Rose, Direktor d. Handschriften-Abteilung an der kgl. Bibliothek. — Oberkonsistorialrat Schmidt, weltlicher Stellvertreter des Präsidenten des evang. Oberkirchenrats. — Prof. R. Siemering, Bildhauer, Direktor des Rauch-Museums. — Dr. Spilling, Geh. Oberpostrat, vortr. Rat im Reichspostamt. — Prof. Dr. L. Stern, Bibliothekar a. d. kgl. Bibliothek. — Supprian, Seminardirektor. — Johannes Trojan, Redakteur. — Dr. F. Weber, Redakteur. — Karl E. Weber, Mitglied des Abgeordnetenhauses. — Regierungspräsident a. D. Wegner. — Geh. Justizrat Wendt. — Dr. A. Wilmanns, Generaldirektor der kgl. Bibliothek. — G. Wohlauer, Kaufmann.

Binningen in Baden: Hermann Freiherr v. Hornstein-Binningen, Kammerherr S. K. H. des Großherzogs.

Bodmann in Baden: Franz Freiherr von und zu Bodmann, Kammerherr S. K. H. des Großherzogs und erster Vizepräsident der ersten Kammer.

Bonn (s. S. 5): Dr. H. Probst, Geh. Regierungsrat und Provinzialschulrat a. D. — Dr. C. Schaarschmidt, Prof. der Philosophie und Oberbibliothekar.

Breslau (s. S. 6): Geh. Regierungsrat Dr. Roßbach, Prof. der klassischen Philologie.

Brühl und Umgegend: Alleker, Seminardirektor, Schul- und Geistl. Rat. — Esser, erster Bürgermeister. — Frickenhaus, evang. Pfarrer. — David Fröhlich, Stadtrat. — P. Heynen, Kaplan. — Fr. Martini, Stadtrat. — G. Nies, Stadtrat. — Thill, Kaplan. — Dr. med. Wery. — Braun, Pfarrverwalter in Neudenich. — Butschen, Kaplan in Pingsdorf. — Hochkirchen, Pfarrer in Fischenich.

Digitized by Google

Chemnitz: Baltzer, Landgerichtsrat. — Bülz, Buchhändler. — Gutschebauch, Pastor emer. — Liebe, Staatsanwalt.

Coburg: Bandler, Geh. Regierungsrat. — Dr. Berger, Medizinalrat. — Gruner, Amtsgerichtsrat. — Dr. Hansen, Hofprediger. — Heckenhayn, Schulrat. — Mücke, Amtsgerichtsrat. — D. Müller, Generalsuperintendent. — Muther, Oberbürgermeister. — Quarck, Rechtsanwalt u. Magistratsrat. — Riemann, Staatsanwalt. — Dr. Tempelten, Präsident.

Danzig (s. S. 8): Albert Claaßen, Holzhändler. — Hevelke, Prediger an St. Barbara. — Koehler, Divisionspfarrer. — Kolbe, Diakonissenhauspfarrer. — Schmidt, Prediger. — Stengel, Pfarrer in Neufahrwasser bei Danzig. — Dr. Weinlig, Prediger. — Woth, Prediger.

Darmstadt (s. S. 8): Baur, Landgerichtsrat. — Bergsträßer, Landgerichtsrat. — Dr. Best, Staatsanwalt. — Bonhard, Landgerichtsdirektor. — Cellarius, Landrichter. — Dr. S. Gundelfinger, Prof. der Mathematik an der techn. Hochschule. — Klingelhöffer, Landgerichtsrat. — Dr. Küster, Landrichter. — Weyland, Major à la suite. — Wörle, Landrichter. — Dr. Arthur Wyß, Großh. Haus- und Staatsarchivar.

Erfurt: Dr. med. Aymann, kgl. Sanitätsrat u. Direktor d. Provinzial-Hebammen-Lehranstalt. — Dr. Bantsch, Diakonus. — Dr. Bärwinkel, Pastor u. Seniorats-verweser. — Dr. Becker, Oberstabsarzt. — Dr. med. Behrens, Oberstabsarzt a. D. — Bielitz, Amtsgerichtsrat. — Dr. med. Burckhardt, Spezialarzt für Augenkrankheiten. — Carl, Amtsgerichtsrat. — Dr. med. Cohnstädt, pr. Arzt. — Cuny, Regierungsassessor. — Feldkamm, Pfarrer ad S. Laurent. — Dr. med. E. Günth. — Gutjahr, Landrichter. — Hagemann, Amtsgerichtsrat. — Dr. med. Heilbrunn, prakt. Arzt. — R. Helmkampf, Landgerichtsdirektor. — Hesse, Regierungs- und Baurat. — Dr. Hesse, ord. Lehrer am kgl. Realgymnasium. — Dr. med. Heyblosf, pr. Arzt. — Dr. Hölzer, Oberlehrer am Realgymnasium. — Hmold, Domprärrer. — Dr. med. Kellner, pr. Arzt. — Kindermann, Regierungsassessor. — Dr. med. Kirchner. — Klewitz, Geh. Regierungsrat a. D. — Koch, Amtsgerichtsrat a. D. — Krieger, Landrichter. — Leiß, Diakonus. — v. Liebermann, Regierungsassessor. — Dr. Lorenz, Diakonus. — Dr. med. Lothholz, pr. Arzt. — Dr. Lucas, Sanitätsrat. — Dr. med. Macke, prakt. Arzt. — Maizier, Pastor. — Melchers, Landgerichtsrat. — Dr. med. Nitschmann, pr. Arzt. — Oelzen, Landgerichtsrat a. D. — Oppermann, Prälat. — Osterrodt, Regierungsassessor. — Rantert, Vikar ad B. M. V. — Reichardt, Landgerichtsrat. — Reid, Propst und Direktor des bischöfl. Geistl. Gerichts. — Sagel, Pfarrer ad S. Martinum. — Schauerte, Pfarrer ad S. Wigbertum. — Scheibe, Pastor. — Schelle, Pfarrer ad St. Nicolaum. — Schimmelpfeng, Landgerichtsrat. — Schmidt, Pastor. — Schnitz, Pfarrer und Assessor. — Schönewolf, Diakonus. — Dr. Schwenkenbecher, kgl. Kreiswundarzt. — Senfft v. Pilsach, Geh. Regierungsrat. — Dr. med. Sparmann, pr. Arzt. — Stachelroth, Pfarrer ad S. Severum. — Dr. med. Stacke, pr. Arzt. — Dr. med. Stieler, pr. Arzt. — du Vinage, Regierungsassessor. — Dr. med. Voigt, pr. Arzt. — von Voß, Landgerichtsdirektor. — Dr. Weichelt, Oberstabsarzt. — A. Wiedemann, Kaufmann. — Winkler, Pastor. — Dr. med. Woker, pr. Arzt. — Dr. Wolff, Kreisphysikus. — Prof. Dr. Zange, Direktor des Realgymnasiums. — Dr. med. Zschieschе, Lehrer an der Provinzial-Hebammen-Lehranstalt.

Frankfurt a. M. (s. S. 12): Adolph B. H. Goldschmidt, Bankier.

Freiberg i. S. (s. S. 12): Ulrich Heisterbergh, Rechtsanwalt.

Hanau: G. M. Alberti, Hofbuchhändler. — Brockhoff, Amtsrichter. — Dr. Bulle, Rechtsanwalt und Stadtrat. — Dr. Eisenach, prakt. Arzt. — Fleischer, Rechtsanwalt. — Hahn, Amtsgerichtsrat. — Otto Hoße, Fabrikant. — Dr. Kittsteiner, prakt. Arzt. — Koppen, Landgerichts-Präsident. — Lang, Geh. Oberjustizrat, Landgerichtspräsident a. D. — Dr. Noll, Sanitätsrat. — Ohms, Justizrat. — Rent, Landgerichtsrat. — Schnitzer, Postdirektor. — Varnhagen, Landgerichtsrat. — Wesener, Regierungsrat. — Dr. Zeh, prakt. Arzt.

Heidelberg (s. S. 17): Geh. Hofrat Prof. Dr. Erb, Direktor der medizinischen Klinik.

Kempten in Bayern: Biersack, kgl. Landgerichtsdirektor. — Frhr. von und zu Egloffstein, Oberst a. D. — Haber, Buchhändler und Buchdruckereibesitzer. — Häuser, Rechtsanwalt. — Dr. Hertel, kgl. Hofrat. — Heß, kgl. II.

Digitized by Google

Staatsanwalt. — Horchler, Bürgermeister. — Jand, kgl. Oberamtsrichter. — Jobst, kgl. Forstmeister. — von Kolb, Apotheker. — von Königsthal, kgl. Rentbeamte. — Kreuter, kgl. Bauamtmann. — Dr. von Molo, prakt. Arzt. — Dr. Olt, kgl. Bezirksarzt. — von Röder, kgl. Regierungsrat und Bezirksamtmann. — Straßer, kgl. I. Staatsanwalt. — von Stubenrauch, kgl. Landgerichtspräsident. — von Wachter, kgl. Landgerichtsrat. — Dr. Wirth, kgl. Justizrat und Advokat. — Zeugerle, kgl. Notar.

Kloster-Haeseler in der Prov. Sachsen: Dr. Neide, Pastor.

Leipzig (s. S. 22): Dr Wenck, Professor der Geschichte. — Dr. Aug. Schmitt, Buchhändler (B. G. Teubner).

Lißdorf in der Prov. Sachsen: Pfarrer Schulze.

Lossa im Kgr. Sachsen: Richard Leo Graf von Konneritz, Mitglied der I. Kammer, vorm. kgl. Gesandter.

Magdeburg (s. S. 23): Dr. Keim, Sanitätsrat.

Mannheim (s. S. 24): Dr. med. Feldbausch, prakt. Arzt. — Dr. med. R. Gernandt, prakt. Arzt. — Dr. med. G. Heuck, prakt. Arzt. — Dr. med. J. Kahn, prakt. Arzt.

München (s. S. 25): R. Ahles, kgl. Landgerichtsrat. — Ph. Allfeld, kgl. Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Dürck, Rechtsanwalt. — Endres, kgl. Landgerichtsdirektor. — Dr. Ettmayr, k. g. Rat und Hofkaplan. — Frhr. v. Feilitzsch, kgl. Regierungsrat. — Gleitsmann, kgl. Oberlandesgerichtsrat. — Haß, kgl. Centralstaatskassa-Kontrolleur. — Dr. Hetterodorf, Rechtsanwalt. — Himmer, Universitätsbuchhändler. — Obg. Alb. Huhn, Stadtpfarrer. — Kollmayer, Rechtsanwalt. — Landes, kgl. Kommerzienrat u. Reichstagsabgeordneter. — Lancher, kgl. Oberlandesgerichtssekretär. — Pailler, Rechtsanwalt. — Premner, kgl. Advokat. — Pürkhauer, kgl. Notar. — Rathmayer, k. g. Rat und Stadtpfarrer. — Rudolf Frhr. von Roman, kgl. Regierungsrat. — Fr. Schattenmann, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Schindler, prakt. Arzt. — Schnberth, Oberlandesgerichtsrat. — Dr. Trost, kgl. Legationsrat, geh. Haus- und Staatsarchivar. — Dr. Westermayer, k. g. Rat und Stadtpfarrer. — Woelzl, kgl. Amtsrichter. — Jos. Wutz, Oberlandesgerichtsrat. — Zettler, kgl. Hofglasmalereidirektor.

Orlach in Württemberg: Pfarrer Schüz.

Passau: Dr. Franz Burgl, Landgerichtsarzt. — Dr. med. Georg Burgl, prakt. Arzt. — Dr. med. Max Burgl, kgl. Stabsarzt. — Dr. Dienhofer, Lycealprofessor. — Dr. med. Egger, prakt. Arzt. — Dr. med. Erhard, Krankenhausarzt. — Hartmann, Lycealprofessor. — Dr. Hasler, Lycealprofessor. — Hauck, kgl. Bauamtmann. — Dr. med. Hingsamer, prakt. Arzt. — Kalb, kgl. Landgerichtsrat. — Killermann, kgl. Landgerichtsrat. — Dr. med. Kühbacher, kgl. Oberstabsarzt. — Leeb, kgl. Landgerichtsrat. — Dr. med. Lichtenstern, kgl. Stabsarzt. — Dr. Linsenmayer, kgl. Lycealprofessor. — Dr. med. Paur, prakt. Arzt. — Dr. Pell, Lycealprofessor. — Dr. Putz, Lycealprofessor. — Dr. Rohm, Lycealprofessor. — Dr. Rüth, kgl. Landgerichtsarzt. — Schneider, kgl. Landgerichtsrat. — von Stockbauer, Bürgermeister. — Straub, kgl. Landgerichtsrat. — Dr. med. Strobel, kgl. Bezirksarzt. — J. Wimmer, kgl. Lycealprofessor. — Zahler, kgl. Regierungsrat.

Potsdam (s. S. 28): P. Bauer, Bankdirektor. — von Bronikowski-Oppeln, Stadtältester. — Dr. med. Hausmann, prakt. Arzt.

Digitized by Google

Die, welche die vorstehenden Namen zusammengestellt und die Druckkorrektur besorgt haben, bitten um Nachsicht, wenn trotz der von ihnen aufgewendeten Mühe sich Unrichtigkeiten vorfinden sollten. Die Schwierigkeit der Aufgabe war nicht gering. Ueber sehr viele Namen, die nicht sicher gelesen werden konnten, wurde Auskunft eingeholt. Es bleibt aber die Möglichkeit, daß wir hier und da irrtümlicherweise meinten, einen Namen sicher lesen zu können. Uebersehene Setzerfehler sind unter Göttingen Brandt statt Brandl und Wiepinger statt Wiesinger. Unter Dessau ist Oetze in Oelze zu verbessern, unter Düsseldorf Otten in Otten, unter Jena Bruger in Brüger, unter Kassel Habisch in Habich, unter Kiel Müller in Möller, unter Posen Handorf in Hahndorf. Unter Leipzig muß es heißen: Springer, Prof. der Kunstgeschichte, unter München Birkmeyer, Prof. des Strafrechts.

In den Angaben von Beruf und Titel ist vollständige Genauigkeit und Gleichmäßigkeit nicht erstrebt, auch hätten sie mit vielem Zeitaufwand kaum erreicht werden können: zum größeren Teil ist die Bezeichnung angewandt, welche von den Unterzeichnern selbst gewählt war.

In dem Nachtrag stehen außer den nach Druck der vorhergehenden Bogen eingetroffenen Unterschriften auch einige früher eingesandte, die übersehen worden waren.

Universitäts-Buchdruckerei von J. Hörning in Heidelberg.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google